



Jahresrechnung 2025

Gemeinde **Zollikofen**

INHALTSVERZEICHNIS

1	Berichterstattung	3
1.1	Bericht.....	3
1.1.1	Erfolgsrechnung.....	4
1.1.1.1	Grafische Darstellungen der Sachgruppen	5
1.1.1.2	Erläuterungen der Sachgruppen.....	6
1.1.2	Spezialfinanzierungen	14
1.1.3	Übrige Spezialfinanzierungen, Vorfinanzierungen mit Gemeindereglement.....	14
1.1.4	Investitionsrechnung.....	15
1.1.5	Bilanz	16
1.1.6	Zinspflichtiges Fremdkapital Gesamthaushalt.....	17
1.1.7	Nachkredite.....	17
1.2	Spezialfinanzierungen	17
2	Eckdaten.....	18
2.1	Übersicht.....	18
2.2	Selbstfinanzierung / Finanzierungsausweis	18
2.3	Gestufte Erfolgsausweise	19
2.3.1	Erfolgsausweis Gesamthaushalt	19
2.3.2	Erfolgsausweis Allgemeiner Haushalt	20
2.3.3	Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Feuerwehr	21
2.3.4	Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Wasser	22
2.3.5	Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Abwasser	23
2.3.6	Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Abfall	24
3	Bilanz.....	25
4	Funktionen.....	26
4.1	Erfolgsrechnung.....	26
4.1.1	Kommentar	26
4.2	Investitionsrechnung.....	38
5	Sachgruppen	39
5.1	Erfolgsrechnung.....	39
5.2	Investitionsrechnung.....	40
6	Geldflussrechnung.....	41
7	Finanzkennzahlen	43
7.1	Gesamthaushalt.....	43
7.2	Allgemeiner Haushalt.....	44
7.3	Spezialfinanzierung Feuerwehr	44
7.4	Spezialfinanzierung Wasser	44
7.5	Spezialfinanzierung Abwasser	45
7.6	Spezialfinanzierung Abfall	45
8	Antrag der Exekutive	46
8.1	Antrag	46
9	Bestätigungsbericht.....	47
10	Genehmigung.....	49

11	Anhang	50
11.1	Regelwerk.....	50
11.1.1	Angewendetes Regelwerk	50
11.1.2	Bewertung Finanzvermögen.....	50
11.1.3	Bewertung Verwaltungsvermögen	52
11.1.4	Aktivierungsgrenzen	52
11.1.5	Bestehendes Verwaltungsvermögen	52
11.2	Grundlagen der Jahresrechnung	52
11.2.1	Grundlagendaten	52
11.2.2	Steueranlagen, wiederkehrende Gebühren.....	53
11.3	Eigenkapitalnachweis	54
11.4	Rückstellungsspiegel	55
11.5	Beteiligungsspiegel.....	56
11.6	Gewährleistungsspiegel.....	59
11.7	Anlagespiegel	60
11.7.1	Sachanlagen Finanzvermögen	60
11.7.2	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	61
11.7.3	Übriges Verwaltungsvermögen.....	62
11.8	Kreditkontrolle	63
11.8.1	Verpflichtungskreditkontrolle für Investitionen	63
11.8.2	Nachkredite.....	69
11.9	Weitere massgebende Angaben	75
11.9.1	Wiederbeschaffungswert Spezialfinanzierung Wasser	75
11.9.2	Wiederbeschaffungswert Spezialfinanzierung Abwasser	76
12	Details zur Rechnung (Bilanz, Erfolgs- und Investitionsrechnung).....[separate Broschüre].....	77

1 Berichterstattung

1.1 Bericht

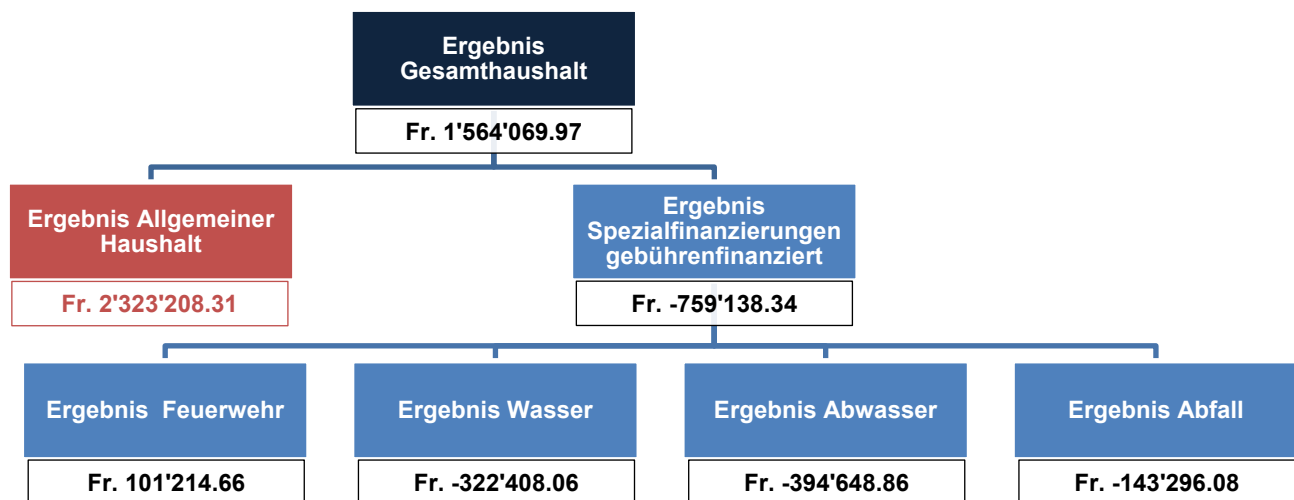
Allgemeines

Die Jahresrechnung 2025 wurde nach dem harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2) gemäss Art. 70 des Gemeindegesetzes (GG, BSG 170.11) erstellt. Zum Einsatz gelangte das Informatiksystem (GemoWin NG) der Firma Dialog-Verwaltungs-Data AG in Baldegg.

Als Departementsvorsteher Finanzen ist seit dem 1. Januar 2019 Markus Burren im Amt. Für die Rechnungsführung ist David Portner, Finanzverwalter seit dem 1. Mai 2013, verantwortlich.

Ergebnisse

Das Ergebnis des Gesamthaushalts muss vom Grossen Gemeinderat genehmigt werden (vgl. auch Art. 54 Abs. 1 Bst. e der Gemeindeverfassung, SSGZ 101.1).



	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Erfolgsrechnung			
Ergebnis Gesamthaushalt	1'564'069.97	-2'106'000.00	436'976.55
Allgemeiner Haushalt	2'323'208.31	-1'663'030.00	875'916.22
Spezialfinanzierungen	-759'138.34	-442'970.00	-438'939.67
Ergebnis Investitionsrechnung			
Gesamthaushalt	2'313'086.16	6'285'000.00	5'010'847.23
Allgemeiner Haushalt	1'648'528.21	4'217'000.00	4'209'335.39
Spezialfinanzierungen	664'557.95	2'068'000.00	801'511.84
Abschreibungen			
Gesamthaushalt	3'097'607.80	3'183'520.00	2'924'000.80
Allgemeiner Haushalt	2'953'094.00	3'006'250.00	2'784'940.10
Spezialfinanzierungen	144'513.80	177'270.00	139'060.70
Selbstfinanzierung			
Gesamthaushalt	4'695'945.42	1'388'700.00	4'912'063.14
Allgemeiner Haushalt	4'902'241.01	927'770.00	4'779'209.56
Spezialfinanzierungen	-206'295.59	460'930.00	132'853.58
Finanzierungsergebnis			
Gesamthaushalt	2'382'859.26	-4'896'300.00	-98'784.09
Allgemeiner Haushalt	3'253'712.80	-3'289'230.00	569'874.17
Spezialfinanzierungen	-870'853.54	-1'607'070.00	-668'658.26
Selbstfinanzierungsgrad			
Gesamthaushalt	203.0%	22.1%	98.0%
Allgemeiner Haushalt	297.4%	22.0%	113.5%
Spezialfinanzierungen	-31.0%	22.3%	16.6%

1.1.1 Erfolgsrechnung

Ergebnis Gesamthaushalt

Die Erfolgsrechnung des Gesamthaushalts (allgemeiner Haushalt und Spezialfinanzierungen) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'564'069.97 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 2'106'000.00. Die Besserstellung im Vergleich zum Budget beträgt Fr. 3'670'069.97.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Die Erfolgsrechnung des allgemeinen Haushalts schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 2'323'208.31 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 1'663'030.00. Im Vergleich zum Budget ergibt sich in der Erfolgsrechnung eine Saldoverbesserung von Fr. 3'986'238.31.

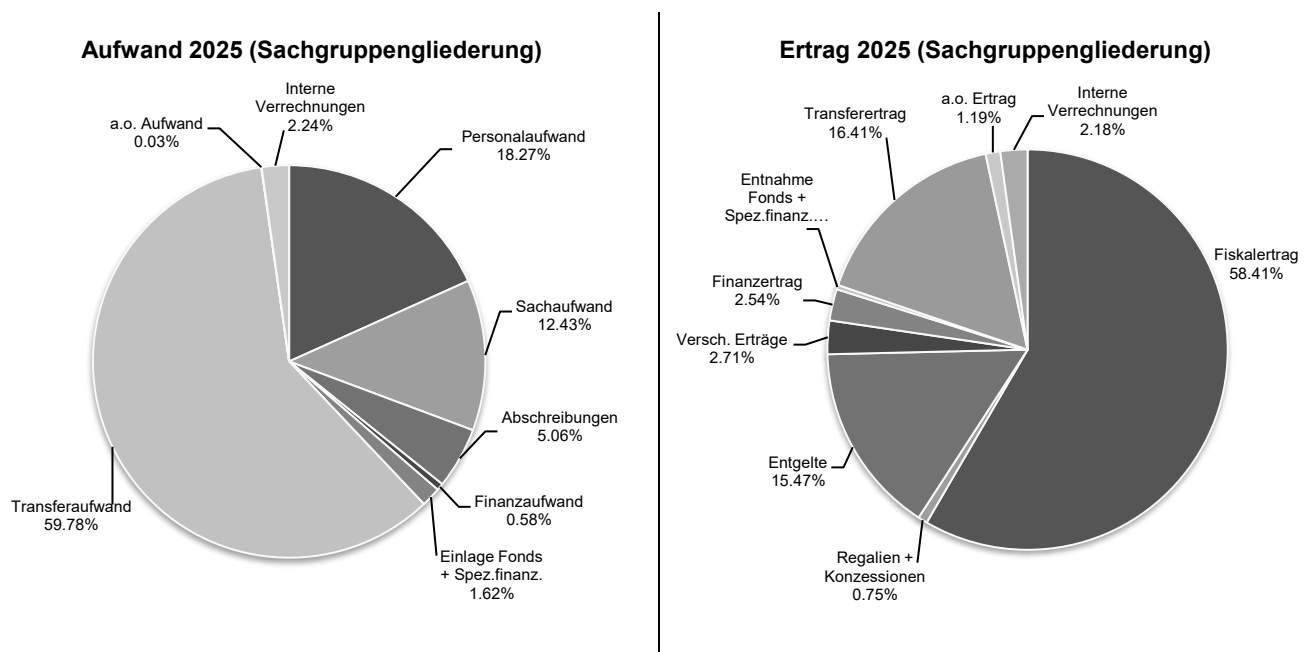
Funktionale Gliederung	Aufwand	Ertrag	Nettoabweichung
0 Allgemeine Verwaltung	-174'145.25	+29'313.80	-203'459.05
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	-52'871.00	-115'626.60	62'755.60
2 Bildung	+564'291.17	+248'408.64	315'882.53
3 Kultur, Sport und Freizeit	-123'654.10	+1'703.70	-125'357.80
4 Gesundheit	-21'999.25	+380.90	-22'380.15
5 Soziale Sicherheit	-1'011'362.40	-642'083.63	-369'278.77
6 Verkehr	-262'240.34	+5'555.75	-267'796.09
7 Umweltschutz und Raumordnung	-324'494.49	+1'228'085.43	-1'552'579.92
8 Volkswirtschaft	-1'418.74	-24'978.80	23'560.06
9 Finanzen und Steuern *	-72'391.10	+1'775'193.62	-1'847'584.72
Total	-1'480'285.50	+2'505'952.81	-3'986'238.31
Abweichungen (netto)			+3'986'238.31
Budgetiertes Ergebnis			-1'663'030.00
Ausgewiesenes Ergebnis (Saldo Erfolgsrechnung)			+2'323'208.31
* inkl. Zusätzliche Abschreibungen			-
Total Saldoverbesserung gegenüber Budget			3'986'238.31

Die folgenden Ereignisse und Geschäftsfälle haben das Rechnungsergebnis des allgemeinen Haushalts im Vergleich zum Budget massgeblich beeinflusst (Nennung Beträge >Fr. 50'000.00, Nettobetrachtung der Aufgabenbereiche beziehungsweise Funktionen):

- Der einmalige Planungsmehrwert von Fr. 1.5 Mio. von der Überbauung Bluemepark konnte nach erfolgter Landarrondierung bzw. Abarzellerung vereinnahmt werden. Dieser Ertrag war im Budget nicht enthalten.
- Die allgemeinen Gemeindesteuern (Funktion 9100) sind um netto Fr. 0.48 Mio. über den Budgeterwartungen.
 - Der Ertrag aus Einkommenssteuern natürlicher Personen wird im Vergleich zum Budget um Fr. 0.15 Mio. unterschritten. Aus dem laufenden Steuerjahr ergibt sich eine Schlechterstellung von Fr. 0.41 Mio. Der Ertrag aus Steuervorjahren fällt um Fr. 0.26 Mio. höher aus.
 - Der Ertrag an Vermögenssteuern natürlicher Personen ist um Fr. 29'000.00 unter dem Budgetwert. Vom laufenden Steuerjahr ergibt sich eine Schlechterstellung von etwa Fr. 89'000.00. Der Ertrag aus Steuervorjahren ist um rund Fr. 60'000.00 über dem veranschlagten Wert.
 - Eine Besserstellung von rund Fr. 0.54 Mio. ist bei den Quellensteuern auszumachen.
 - Aus Steuerauscheidungen natürlicher Personen (Einkommen und Vermögen) ergibt sich ein höherer Ertrag von netto rund Fr. 0.16 Mio. Sowohl bei den Steuerauscheidungen Einkommen (+Fr. 0.1 Mio.) als auch Vermögen (+Fr. 60'000.00) ist eine Besserstellung auszumachen.
 - Aus Steuerauscheidungen juristischer Personen (Gewinn- und Kapitalsteuern) ist ein Minderertrag von netto rund Fr. 0.16 Mio. feststellbar. Vor allem die Belastungen von passiven Steuerauscheidungen Gewinnsteuern waren über dem Budgetbetrag (+Fr. 0.37 Mio.). Ein Mehrertrag resultiert aus den aktiven Steuerauscheidungen Gewinnsteuern (+Fr. 0.19 Mio.).
 - Es wurden neue Rückstellungen natürlicher Personen von Fr. 0.11 Mio. gebildet und bestehende Rückstellungen von juristischen Personen von Fr. 70'000.00 aufgelöst.
 - Bestehende Wertberichtigungen (Delkredere) auf den Steuerguthaben im Umfang von Fr. 0.13 Mio. wurden aufgelöst.
- Die Sondersteuern (Funktion 9101) sind mit netto Fr. 0.41 Mio. über den erwarteten Erträgen. Die Besserstellung ergibt sich vorwiegend aus den Sonderveranlagungen (+Fr. 0.4 Mio.). Die Erträge aus Grundstückgewinnsteuern sind geringfügig über dem veranschlagten Ertrag ausgefallen.
- Bei den Liegenschaftssteuern (Funktion 9102) ergibt sich zum Budgetwert ein Mehrertrag von Fr. 0.43 Mio.

- Die übrigen Ertragsanteile (Funktion 9500) fielen um Fr. 0.46 Mio. höher aus. Vor allem bei den Erbschafts- und Schenkungssteuern ist im Vergleich zum Budget ein Mehrertrag von rund Fr. 0.44 Mio. zu verzeichnen.
- Die Gemeindeanteile an die Finanz- und Lastenausgleichssysteme waren im Vergleich zu den veranschlagten Werten um netto Fr. 0.22 Mio. geringer.
 - Der Gemeindeanteil für Ergänzungsleistungen fiel um rund Fr. 0.42 Mio. tiefer aus als budgetiert. Die kantonale Budgetmeldung sah höhere Beiträge je Einwohner/-in vor.
 - Der Kostenanteil für den Lastenausgleich Sozialhilfe fiel um rund Fr. 0.17 Mio. höher aus als veranschlagt. Der Ansatz je Einwohner/-in für die Periodenabgrenzung vom Vollzugsjahr 2024 war gemäss kantonaler Meldung zu tief.
 - Der Anteil an die Lastenverteilung öffentlicher Verkehr war mit Fr. 71'700.00 unter dem Budgetwert. Die Ansätze im Vollzug waren tiefer als die kantonale Budgetmeldung.
 - An den direkten Finanzausgleich musste entgegen den Budgetberechnungen (Fr. 77'000.00) eine höhere Ausgleichszahlung im Umfang von über Fr. 0.18 Mio. bezahlt werden.
- Die Schulgelder an andere Gemeinden der Sekundarstufe I fielen mit etwa Fr. 72'000.00 über dem Budgetwert von Fr. 0.27 Mio. aus. Es besuchten mehr Schüler/-innen den gymnasialen Unterricht als veranschlagt.
- Für die Tagesbetreuung, Tagesschule ergab sich eine Saldoverschlechterung von netto Fr. 0.2 Mio. Der höhere Lohnaufwand (+Fr. 0.4 Mio. inkl. Sozialversicherungsbeiträge) und die höher verrechneten Raumkosten sowie der Minderertrag an Elternbeiträgen (-Fr. 0.24 Mio.) konnten mit Minderaufwand bei den Lebensmitteln (-Fr. 79'700.00) sowie mit dem Beitrag des Kantons (+Fr. 0.4 Mio.) teilweise kompensiert werden.
- Der Budgetkredit von Fr. 0.1 Mio. für das Überarbeiten der Dorfchronik wurde nicht beansprucht.
- Der Aufwand für die Betreuungsgutscheine der Kita und Tageseltern fielen unter den veranschlagten Werten aus. Nach Abzug des kantonalen Beitrags fallen die Selbstbehaltkosten um rund Fr. 0.12 Mio. geringer aus.
- Bei den Zinsen (Funktion 9610) ist im Vergleich zum Budget eine Besserstellung von netto Fr. 0.1 Mio. zu verzeichnen. Der vorgesehene Zinsaufwand für die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten wurde nicht benötigt. Die Erträge aus Verzugszinsen und Zinsen von kurzfristigen Finanzanlagen fielen über den budgetierten Werten aus.
- Aus Marktwertanpassungen von Liegenschaften des Finanzvermögens resultiert ein nicht geldwirksamer Ertrag von Fr. 63'500.00.
- In den verschiedenen Funktionen sind bei den ordentlichen Abschreibungen Betragsabweichungen feststellbar. Die Abweichungen begründen sich mit der Investitionstätigkeit bzw. mit der Inbetriebnahme des Anlageguts. Im allgemeinen Haushalt resultiert ein Minderaufwand für Abschreibungen von rund Fr. 53'200.00.
- In den meisten Aufgabenbereichen beziehungsweise Funktionen sind im Vergleich zum Budget zahlreiche weitere Saldoverbesserungen <Fr. 50'000.00 zu verzeichnen, welche zum guten Jahresergebnis beitragen.

1.1.1.1 Grafische Darstellungen der Sachgruppen



1.1.1.2 Erläuterungen der Sachgruppen

Die nachfolgenden Kommentare über die Sachgruppen beziehen sich auf den Gesamthaushalt (Vergleich Budget zu Rechnung 2025).

Personalaufwand

(Löhne Behörden, Verwaltungs- und Betriebspersonal, Lehrkräfte, Sozialversicherungsbeiträge, Aus- und Weiterbildung, übriger Personalaufwand; SG 30)

Der Personalaufwand war um etwa 2.2 % oder um rund Fr. 0.21 Mio. höher als budgetiert.

Die Behörden- und Kommissionsentschädigungen fielen im Vergleich zu den vorgesehenen Werten gesamthaft um Fr. 17'990.00 geringer aus. Die geringere Anzahl an Parlaments- und Kommissionssitzungen wirkten sich aufwandmindernd aus.

Der Minderaufwand von Fr. 95'620.00 bei den Löhnen des Verwaltungs- und Betriebspersonals ist auf die im Zeitpunkt der Budgeterstellung nicht vorhersehbaren Personalfluktuationen (vakante/nicht besetzte Stellen sowie Fluktuationsgewinne vorwiegend aus Personalwechsel), auf Taggelder von Sozialversicherungen und auf die Bildung/Auflösung von Ferien- und Überzeitguthaben zurückzuführen.

Die Löhne an Lehrkräfte fielen um rund Fr. 0.34 Mio. über dem Voranschlag aus, was entgegen den Budgetgrundlagen insbesondere auf die zusätzlichen 13 Mitarbeitenden für die Tagesbetreuung zurückzuführen ist. Im Weiteren waren bei der Tagesbetreuung Lohnfortzahlungen infolge krankheitsbedingten Ausfällen zu leisten.

Die Arbeitgeberbeiträge für die Sozial- und Personalversicherungen waren aufgrund der Lohnsumme um gesamthaft Fr. 19'830.00 über den Budgetwerten.

Der übrige Personalaufwand wurde um Fr. 35'290.00 unterschritten, was sich mit Minderaufwendungen bei der Aus- und Weiterbildung (-Fr. 18'360.00) und für Personalwerbung (-Fr. 9'550.00) sowie übriger Personalaufwand (-Fr. 7'380.00) begründet.

Sach- und übriger Betriebsaufwand

(Büro-, Betriebs- und Verbrauchsmaterial, Lehr- und Lebensmittel, Büromöbel, Maschinen, Geräte und Maschinen, Energie Liegenschaften, Dienstleistungen, Honorare, baulicher Unterhalt, Informatik, Mieten, Spesen, Forderungsverluste, übriger Betriebsaufwand; SG 31)

Beim Sach- und übriger Betriebsaufwand ergaben sich im Vergleich zum Budget von Fr. 6.99 Mio. Minderaufwendungen von etwa 4.3 % oder um Fr. 0.3 Mio.

Der Material- und Warenaufwand wurde um Fr. 0.13 Mio. (-11.6 %) unterschritten. Minderaufwand ist beim Büromaterial (-Fr. 6'940.00), beim Betriebs- und Verbrauchsmaterial (-Fr. 31'800.00) – insbesondere bei der Schneeräumung (-Fr. 12'040.00) und Treibstoffe (-Fr. 10'240.00) – und bei den Lebensmittel (-Fr. 87'020.00) für die Tagesbetreuung entstanden.

Die Aufwendungen für die nicht aktivierbaren Anlagen (Anschaffungen) wurden gemäss der verfügbaren Budgetsumme von 0.37 Mio. um Fr. 8'170.00 unterschritten. Insbesondere ergibt sich der Minderaufwand von Fr. 15'300.00 aus der Anschaffung Software (Verzicht auf Schnittstelle i-Campus, weniger Update-Gebühren). Im Gegenzug sind höhere Anschaffungen für Büromöbel und Geräte (+Fr. 5'090.00) und Maschinen, Geräte und Fahrzeuge (+Fr. 5'960.00) zu verzeichnen. Nicht vorhersehbare Ersatzanschaffungen von Geräten waren insbesondere bei den Schulanlagen nötig (+Fr. 11'300.00). Das neue Elektrofahrzeug für die Abwasserentsorgung konnte günstiger als vorgesehen beschafft werden (-Fr. 8'600.00).

Bei der Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen fielen die Aufwendungen um etwa 1.1 % oder um Fr. 16'430.00 höher aus. Die Aufwandszunahme in dieser Sachgruppe resultiert aus höheren Kosten für den Wasserbezug vom WVRB AG (+Fr. 30'600.00) und wegen höheren Heizkosten bei den Schulliegenschaften (+Fr. 6'380.00), welche teilweise mit tieferen Stromkosten kompensiert werden konnten. Tiefere Energiekosten ergaben sich für die öffentliche Beleuchtung (-Fr. 11'490.00) und beim Werkhof- und Bestattungsgebäude (-Fr. 9'980.00).

Für Dienstleistungen und Honorare wurden gesamthaft Fr. 0.11 Mio. weniger aufgewendet als vorgesehen. Bei den Dienstleistungen Dritter macht der Minderaufwand total Fr. 77'520.00 aus. Der budgetierte Kredit von Fr. 1.0 Mio. für das Überarbeiten der Dorfchronik wurde nicht beansprucht. Mit dem Entfall eines Abstimmungstages entstanden weniger Kosten für das Verpacken und Versenden des Stimmmaterials (-Fr. 14'220.00). Der Kreditbetrag für das Baubewilligungsverfahren der Sanierung Schiessanlage Meielen wurde nicht vollumfänglich beansprucht (-Fr. 5'880.00). Es haben sich weniger Kinder für die sprachliche Frühförderung angemeldet, was zu einem Minderaufwand von Fr. 11'270.00 führte. Die Nachführung des Leitungsinformationssystem der Abwasserentsorgung war günstiger als vorgesehen (-Fr. 12'000.00). Die geplanten Aktivitäten im Bereich Energiestadt konnten nicht alle gemacht werden oder fielen günstiger als budgetiert aus (-Fr. 9'780.00). Der Gebührenaufwand Baubewilligungen fiel über dem Budgetwert aus (+Fr. 8'120.00). Für Übersetzungsdienste Primarstufe ergaben sich ein Mehraufwand von Fr. 6'540.00. Für Inkassomassnahmen Alimente wurde der verfügbare Kredit um Fr. 7'680.00 überschritten. Der veranschlagte Budgetwert für den Bezug von Spartageskarte Gemeinde wurde um Fr. 26'110.00 übertroffen. Höherer Aufwand ist bei den Transport- und Entsorgungskosten im Bereich der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung zu verzeichnen (+Fr. 31'430.00).

Für Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten wurden Stellvertretungen für das Bauinspektorat mandatiert (+Fr. 8'490.00). Im Bereich Raumordnung wurden weniger externe Dienstleistungen in Anspruch genommen als geplant (-Fr. 7'320.00).

Die Sachversicherungsprämie an die Einsatzkostenversicherung musste nicht bezahlt werden (-Fr. 24'000.00). Die Honorare privatärztlicher Untersuchungen für die Schüler/-innen wurden um Fr. 11'990.00 unterschritten. Der Aufwand für den baulichen und betrieblichen Unterhalt fiel entgegen dem Budget um Fr. 93'740.00 höher aus (+9.3 %). Beim Unterhalt Strassen/Verkehrswege wurde der Budgetbetrag überschritten (+Fr. 12'930.00), was sich mit der Erstellung des Trottoirteilstücks Hübeliweg und auf die Landarrondierung bzw. Flächenbereinigung der Überbauung Bluemepark/Hessweg begründet. Der Budgetkredit für die Strassenmarkierungen (-Fr. 10'170.00) und beim Unterhalt Strassenbeleuchtung (-Fr. 8'400.00) wurde nicht vollumfänglich beansprucht. Entlang der Aare musste der Gehweg gesichert werden sowie war die Pflege der Uferbestockung teurer (+Fr. 12'090.00). Mehrere Leitungsbrüche im Wasserleitungsnetz verursachte ein Mehraufwand von +Fr. 78'990.00.

Für den Gebäudeunterhalt standen Kredite von total Fr. 0.43 Mio. zur Verfügung. Die vorgesehene Sanierung der Küche in der Gemeindeverwaltung musste wegen der Kredithöhe über die Investitionsrechnung finanziert werden (-Fr. 30'130.00). Der Flächenzuwachs bei der Wahlackerstrasse infolge der Landarrondierung Überbauung Bluemepark ergab einen Mehraufwand (+Fr. 34'300.00). Der Unterhalt beim Feuerwehr-/Werkhofgebäude wurde unterschritten (-Fr. 9'280.00), insbesondere konnte die Sanierung der Rolltore günstiger ausgeführt werden. Die baulichen Massnahmen für das Veloverleihsystem fielen unter dem Budgetkredit aus (-Fr. 12'710.00). Der Lift im Bestattungsgebäude musste repariert werden (+Fr. 5'580.00). Bei den Schulliegenschaften waren verschiedene Reparaturen nötig (u. a. Flachdach Kindergarten Kläyhof, Storen Häberlimatte, Wasserleitung Steinibach, Mängelbehebung elektrische Anlagen altes Lehrerhaus, Alarmgerät Liftanlage Wahlacker), was zu einem Mehraufwand führte (+Fr. 21'690.00). Beim Unterhalt übrige Sachanlagen konnte der verfügbare Budgetkredit von gesamthaft Fr. 0.18 Mio. eingehalten werden. Der höhere Aufwand für den Unterhalt der Rasenplätze auf den Schul- und Sportanlagen (Ersatz Zaun beim Zentralschulhaus), konnte mit tieferem Unterhalt bei den Rasenplätzen, Wander- und Landschaftsweg kompensiert werden.

Für den Unterhalt für Mobilien und immaterielle Anlagen ergaben sich im Vergleich zum Budget höhere Kosten von Fr. 16'560.00. Der Mehraufwand ist auf höheren Unterhalt von Apparaten, Maschinen, Geräte und Fahrzeuge im Bereich der Gemeindestrassen (+Fr. 8'750.00) und Abfallentsorgung (+Fr. 5'550.00) und ergangen. Im Weiteren waren der Unterhalt Software, Lizenzen der Gemeindeverwaltung (+Fr. 14'420.00) und Schulverwaltung (+Fr. 6'030.00) über den Budgetwerten. In verschiedenen weiteren Bereichen wurden die verfügbaren Kredite vom Geräteunterhalt jedoch nicht vollumfänglich beansprucht.

Für Mieten, Pachten, Benützungsgebühren fielen die Kosten um Fr. 5'200.00 geringer aus, da die vorgesehenen Benützungskosten für die Bushaltestellen nicht bezahlt werden mussten.

Die Spesenerschädigungen fielen gesamthaft um Fr. 13'750.00 geringer als budgetiert aus. Sowohl die allgemeinen Reisekosten, Spesen und Schülertransporte sowie die Kredite für Exkursionen, Schulreisen und Lager fielen gesamthaft unter den veranschlagten Werten aus.

Die Wertberichtigungen auf Forderungen nahmen im Vergleich zum Budget um Fr. 0.14 Mio. ab. Es wurden Wertberichtigungen auf Steuerforderungen von Fr. 0.13 Mio. aufgelöst. Die tatsächlichen Forderungsverluste waren um Fr. 8'730.00 unter den Budgetannahmen von Fr. 0.24 Mio., was auf die geringeren Forderungsverluste bei den allgemeinen Gemeindesteuern zurückzuführen ist.

Für verschiedene Betriebsaufwendungen wurden die budgetierten Beträge um Fr. 10'300.00 unterschritten. Der Minderaufwand findet sich vor allem in den Bereichen der Legislative und Exekutive.

Abschreibungen

(Plan- und ausserplanmässige Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen; SG 33)

Das am 1. Januar 2016 bestehende Verwaltungsvermögen (vgl. Art. T2-4 der Übergangsbestimmungen der Gemeindeverordnung, BSG 170.111) wurde zu Buchwerten in das harmonisierte Rechnungsmodell 2 (HRM2) übernommen und wird während 10 Jahren, d. h. bis und mit dem Rechnungsjahr 2025, linear abgeschrieben. Der Abschreibungsbetrag für das bestehende Verwaltungsvermögen im allgemeinen Haushalt beträgt im Berichtsjahr Fr. 1'317'898.55.

Die ordentlichen Abschreibungen Verwaltungsvermögen (planmässige Abschreibungen Sachanlagen und Abschreibungen Immaterielle Anlagen ohne Investitionsbeiträge) nach Nutzungsdauern betragen Fr. 2'722'692.15 (Budget 2025: Fr. 2'804'110.00, Rechnung 2024: Fr. 2'558'443.45). Im Vergleich zum Budget fällt der Abschreibungsbetrag um Fr. 81'417.85 tiefer aus (-Fr. 48'658.55 beim allgemeinen Haushalt, -Fr. 32'759.30 bei den Spezialfinanzierungen). Die Abschreibungen erfolgen linear ab Inbetriebnahme beziehungsweise Nutzung der Investition und ergeben sich mit den vorhandenen Anlagegütern und mit den neu in Betrieb genommenen Vermögenswerten aus der Investitionstätigkeit. Im Rechnungsjahr 2025 wurden keine ausserplanmässigen Abschreibungen vorgenommen.

Zusätzliche systembedingte Abschreibungen (Art. 84 der Gemeindeverordnung, BSG 170.111) im allgemeinen Haushalt sind zwingend vorzunehmen, wenn im entsprechenden Rechnungsjahr

- a) in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und
- b) die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.

Ertragsüberschuss vor zusätzlichen Abschreibungen (SG 9000)		Fr. 2'323'208.31
Nettoinvestitionen allgemeiner Haushalt	Fr. 1'648'528.21	
- ordentliche Abschreibungen allgemeiner Haushalt *	Fr. -2'953'094.00	
Differenz (Selbstfinanzierungsfehlbetrag)	Fr. -1'304'565.80	
Zusätzliche Abschreibungen (höchstens im Betrag des Ertragsüberschusses)		Fr. 0.00

* inkl. Abschreibungen Investitionsbeiträge allgemeiner Haushalt

Die Nettoinvestitionen fielen im Rechnungsjahr 2025 tiefer als die ordentlichen Abschreibungen aus, weshalb nach den geltenden Bestimmungen keine systembedingten zusätzlichen Abschreibungen vorzunehmen sind.

Finanzaufwand

(Zinsen, Liegenschaften Finanzvermögen; SG 34)

Der Finanzaufwand fiel um Fr. 41'040.00 unter den veranschlagten Werten von rund Fr. 0.28 Mio. aus (-11.7 %). Der budgetierte Zinsaufwand für kurzfristige Finanzverbindlichkeiten im Betrag von Fr. 30'000.00 wurde nicht benötigt. Die übrigen Passivzinsen zu Gunsten der Spezialfinanzierungen und Sonderrechnungen ergaben einen Mehraufwand von Fr. 7'000.00. Höhere Bilanzwerte der Spezialfinanzierungen und Minderinvestitionen bei den spezialfinanzierten Bereichen führten zu höheren verrechneten Aktivzinsen zu Lasten des allgemeinen Haushalts. Der Liegenschaftsaufwand Finanzvermögen wurde wegen tieferem baulichen Unterhalt vom Mehrfamilienhaus Buchweg um Fr. 17'010.00 unterschritten.

Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

(Werterhalt Wasser und Abwasser, Schutzraumsatzabgabefonds; SG 35)

Die Sachgruppe bezieht sich auf die Finanzierungsvorschriften für die Einlagen in den Werterhalt (gemäss Wiederbeschaffungswerten) der spezialfinanzierten Bereiche Wasser (Fr. 0.33 Mio.) und Abwasser (Fr. 0.54 Mio.). Im Berichtsjahr wurden Einlagen in den Werterhalt im Umfang von Fr. 0.87 Mio. vorgenommen. Die Erträge aus Anschlussgebühren sind variabel und werden zu 100 % der Einlage in den Werterhalt angerechnet beziehungsweise sind vollumfänglich in den Werterhalt einzubringen (vgl. Gemeindeinformation des Kantons vom 4. Februar 2016). Sowohl bei der Wasserversorgung (-Fr. 0.27 Mio.) als auch bei der Abwasserentsorgung (-Fr. 0.49 Mio.) sind die Anschlussgebühren unter dem Budgetwert ausgefallen.

Transferaufwand

(Entschädigungen und Beiträge an Gemeinwesen und Dritte, Finanz- und Lastenausgleich; SG 36)

Der Transferaufwand fiel insgesamt um rund 3.4 % unter dem Budgetwert von Fr. 33.33 Mio. aus (-Fr. 1.14 Mio.). Die kantonalen Servicegebühren für das Steuerwesen fielen geringer aus als erwartet (-Fr. 31'290.00). Für die Feuerwehr waren die verrechneten Betriebs- und Verwaltungskosten tiefer (-Fr. 4'130.00), da die Kosten für das Magazin geringer ausfielen. Die Kosten für Schulgelder an andere Gemeinden (-Fr. 31'660.00) waren bei der Sekundarstufe über dem veranschlagten Wert (+Fr. 71'670.00).

Bei den Beiträgen an Gemeinwesen und Dritte (öffentliche und private Unternehmungen und Organisationen) ergaben sich verschiedene Betragsabweichungen im Vergleich zum Budget (u. a. Beitrag ZSO Bern +Fr. 5'710.00, Beitrag PubliBike (-Fr. 5'100.00), Beitrag an Musikschule Zollikofen-Bremgarten +Fr. 19'090.00, Beiträge andere Musikschulen (+Fr. 8'420.00), Beitrag von Fr. 10'000.00 an Hilfsaktion für Unwetterschäden im Inland).

Verschiedene Aufwendungen wurden über Spezialfinanzierungen finanziert (Betriebsbeitrag ARA Worblental +Fr. 26'670.00, Beitrag Feuerwehr Region Moossee -Fr. 0.18 Mio., Betriebsbeitrag KEWU AG -Fr. 18'260.00, Beiträge an Baudenkmäler und Naturobjekte -Fr. 14'360.00) oder anteilmässig über Lastenausgleichssysteme abgerechnet (Beitrag Verein Offene Kinder- und Jugendarbeit -Fr. 27'230.00, Betreuungsgutscheine für Kinderbetreuung -Fr. 0.4 Mio. und Tageseltern -Fr. 76'670.00, Vorschüsse Alimente -Fr. 0.1 Mio.).

Für die gesetzliche wirtschaftliche Sozialhilfe sind Aufwendungen von Fr. 6.65 Mio. zu verzeichnen. Der Budgetbetrag wurde damit um Fr. 0.19 Mio. unterschritten. Die Entschädigung aus dem Lastenausgleich Sozialhilfe bemisst sich an den erfolgten Aufwendungen, d. h. die wirtschaftliche Sozialhilfe ist erfolgsneutral, da die Aufwendungen und Erträge mit dem Kanton abgerechnet werden (vgl. Finanz- und Lastenausgleich).

Die planmässigen Abschreibungen für Investitionsbeiträge waren gemäss Budgetwerten im Umfang von Fr. 0.37 Mio. vorzunehmen (-1.2 %). Die Abschreibungen sind jeweils abhängig von den erfolgten Investitionen und den abschreibungspflichtigen Vermögenswerten.

Finanz- und Lastenausgleich

Der Finanzausgleich ist das Hauptinstrument zur Verringerung der Unterschiede zwischen finanzschwachen und finanzstarken Gemeinden. Die Gemeinde musste an den direkten Finanzausgleich (Disparitätenabbau) einen Beitrag von rund Fr. 0.18 Mio. bezahlen. Im Vergleich zum Budgetbetrag von Fr. 77'000.00 ergibt sich eine Abweichung von etwa Fr. 0.11 Mio., was auf die in den massgebenden Steuerjahren höheren harmonisierten Steuerertragsindizes zurückzuführen ist.

Mit dem Soziodemografischen Zuschuss erhalten die Gemeinden, welche durch ihre soziodemografische Struktur belastet sind, einen Beitrag zur Abfederung der verschiedenen Angebote der institutionellen Sozialhilfe wie Jugendarbeit und familienergänzende Betreuungsangebote. Die Gemeinde erhielt einen Zuschuss von etwa Fr. 0.28 Mio. Die Budgetmeldung des Kantons sah einen um Fr. 5'250.00 geringeren Betrag vor.

Bei der Lastenverteilung handelt es sich um Verbundaufgaben, welche vom Kanton und den Gemeinden gemeinsam finanziert werden. Die Gemeinde hat für die Lastenausgleiche netto Fr. 18.62 Mio. inklusive periodengerechter Abgrenzungen der Lastenausgleiche Ergänzungsleistungen, Familienzulagen für Nichterwerbstätige und Sozialhilfe aufgewendet. Das Budget rechnete mit einem Aufwand von netto etwa Fr. 18.94 Mio., was eine Besserstellung von rund Fr. 0.32 Mio. ergibt. Die Gemeindeanteile an den Finanz- und Lastenausgleich im Überblick:

Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2025	Abweichung
Gehaltskostenanteile Bildung	4'692'524.50	4'694'330.00	-1'805.50
Ergänzungsleistungen	2'427'506.00	2'843'760.00	-416'254.00
Familienzulagen	54'505.00	57'800.00	-3'295.00
Sozialhilfe	7'559'092.45	7'386'840.00	172'252.45
Öffentlicher Verkehr	1'815'658.00	1'887'000.00	-71'342.00
Aufgabenteilung	2'066'139.00	2'067'520.00	-1'381.00
Total Lastenausgleich	18'615'424.95	18'937'250.00	-321'825.05
Finanzausgleich	185'347.00	77'000.00	108'347.00
Soziodemografischer Zuschuss	-278'145.00	-272'890.00	-5'255.00
Total Finanzausgleich (netto)	-92'798.00	-195'890.00	103'092.00
Saldo zu Lasten Gemeinde (netto)	18'522'626.95	18'741'360.00	-218'733.05

Die Zahlungen an den Lastenausgleich Gehaltskostenanteile der Volksschule (Kindergarten, Primarstufe, Sekundarstufe I) waren gesamthaft um rund Fr. 1'810.00 unter dem veranschlagten Wert von Fr. 4.69 Mio. Betragsverschiebungen ergaben sich innerhalb der verschiedenen Schulstufen, d. h. die höheren Kosten beim Kindergarten (+Fr. 84'200.00) wurden mit tieferen Gehaltsanteilen bei der Primarstufe (-Fr. 37'120.00) und Sekundarstufe (-Fr. 48'890.00) kompensiert. Die Planung der Anzahl Lektionen für den Regelunterricht und für die einfachen sonderpädagogischen Massnahmen ist herausfordernd, da verschiedene Faktoren auf die Pensenplanung einwirken.

Der Lastenausgleich Sozialversicherung Ergänzungsleistungen und Familienzulagen für Nichterwerbstätige werden je zur Hälfte durch den Kanton und die Gemeinden finanziert. Der Gemeindeanteil für die Ergänzungsleistungen fiel um rund Fr. 0.42 Mio. tiefer aus. Die Minderkosten begründen sich mit den tieferen Ansätzen je Einwohner/-in sowohl für das Vollzugsjahr 2024 und die Periodenabgrenzung 2025. Der Gemeindeanteil an die Familienzulagen war um Fr. 3'290.00 tiefer als aufgrund der kantonalen Angaben budgetiert. Die Minderkosten sind auf den geringfügig tieferen Ansatz je Einwohner/-in vom Vollzugsjahr 2024 zurückzuführen.

Die Kosten für den Lastenausgleich Sozialhilfe werden von Kanton und Gemeinden zu je 50 % getragen. Im Vergleich zum Budget ergab sich ein Mehraufwand von rund Fr. 0.17 Mio. bei einer veranschlagten Summe von Fr. 7.39 Mio. Gemäss Budgetmeldung des Kantons war für das Vollzugsjahr 2024 der Ansatz je Einwohner/-in zu hoch veranschlagt und für die Periodenabgrenzung 2025 war der Ansatz je Einwohner/-in zu tief angesetzt.

Die Finanzierung des Lastenausgleichs öffentlicher Verkehr erfolgt zu 2/3 durch den Kanton und zu 1/3 durch die Gemeinden. Unter Berücksichtigung der Rückerstattung aus der Schlussrechnung vom Vorjahr fiel der Gemeindeanteil mit Fr. 1.82 Mio. um total Fr. 71'340.00 geringer aus. Die Ansätze für die Kostenanteile je Einwohner/-in und ÖV-Punkt waren für das laufende Jahr unter der Budgetmeldung des Kantons.

Lastenverschiebungen der Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden werden in Form des Lastenausgleichs Neue Aufgabenteilung gegenseitig verrechnet. Der Aufwand im Geschäftsjahr entspricht den budgetierten Erwartungen von rund Fr. 2.07 Mio.

Über alle Kosten des Finanz- und Lastenausgleichs waren im Vergleich zu den veranschlagten Werten die Gemeindeanteile um netto rund Fr. 0.22 Mio. tiefer als die Budgetmeldung des Kantons dies vorsahen.

Ausserordentlicher Aufwand

(Einlagen in Eigenkapital, Rücklagen Globalbudgetbereiche, Vorfinanzierungen, Neubewertungsreserven; SG 38)

Beim globalbudgetierten Bereich der Sekundarstufe I erfolgte gemäss dem Reglement eine Einlage in die Spezialfinanzierung von Fr. 14'790.00.

Interne Verrechnungen

(Verrechnung von Dienstleistungen, Mieten, Betriebs- und Verwaltungskosten, Kalkulatorische Zinsen; SG 39)

Die internen Verrechnungen fielen gesamthaft um Fr. 94'410.00 oder etwa 8.5 % höher aus. Betragsveränderungen zum Budget ergaben sich bei der Dienstleistungsverrechnung im Bereich Kinder- und Erwachsenenschutz (+Fr. 28'610.00) und bei der internen Verrechnung von Raumkosten der Tagesschule und Schulferienbetreuung (+Fr. 65'820.00).

Fiskalertrag

(Direkte Steuern natürliche und juristische Personen, Liegenschafts-, Vermögensgewinn- und Erbschaftssteuern; SG 40)

Die Steuererträge für das Jahr 2025 wurden auf der unveränderten Gemeindesteueranlage von 1.40 Einheiten erhoben. Ein Steueranlagezehntel machte gestützt auf die Werte der Rechnung etwa Fr. 1.93 Mio. aus (Budget: Fr. 1.91 Mio., Rechnung Vorjahr: Fr. 1.95 Mio.). Der Fiskalertrag ergab Fr. 32.37 Mio. (Budget: Fr. 30.74 Mio., Rechnung Vorjahr: Fr. 31.54 Mio.) und war um rund 5.3 % oder um etwa Fr. 1.63 Mio. über dem Budgetwert.

Bei den direkten Steuern natürlicher Personen ergibt sich im Vergleich zum Budget ein Minderertrag von rund Fr. 0.17 Mio. beziehungsweise eine Abweichung von etwa 0.75 %. Die Einkommenssteuern fielen bei einem budgetierten Ertrag von Fr. 22.42 Mio. mit Fr. 22.27 Mio. (-Fr. 0.15 Mio.) oder um rund 0.65 % unter den veranschlagten Werten aus. Die Erträge aus Nachsteuern und Bussen fielen unter dem erwarteten Budgetwert aus (-Fr. 5'400.00). Bei den Steuerauscheidungen von Einkommen ergab sich eine Besserstellung von netto Fr. 0.1 Mio. Es wurden Rückstellungen für Steuerteilungen von natürlichen Personen gemäss der gängigen Berechnungsvornahme von Fr. 0.11 Mio. gebildet.

Die Vermögenssteuern natürlicher Personen fielen um Fr. 29'070.00 unter dem Budgetwert von Fr. 2.47 Mio. aus. Bei den Steuerauscheidungen von Vermögen ergab sich eine Besserstellung von netto Fr. 57'240.00.

Die Quellensteuern natürlicher Personen waren um Fr. 0.54 Mio. über den Ertragsannahmen. Der Ertrag unterliegt erheblichen Schwankungen und ist abhängig vom Bearbeitungsstand der kantonalen Steuerverwaltung. Die Quellensteuern ausserhalb der Ertragsabrechnung übertrafen den Budgetwert um Fr. 10'920.00.

Die direkten Steuern juristischer Personen fielen mit rund Fr. 1.41 Mio. um Fr. 85'050.00 unter dem Budgetwert von Fr. 1.5 Mio. aus. Bei den Gewinnsteuern resultierte ein Mehrertrag von Fr. 24'530.00. Bei den Steuerauscheidungen von Gewinnsteuern ergab sich im Vergleich zum Budget eine Schlechterstellung von netto Fr. 0.18 Mio. Es wurden Rückstellungen für Steuerteilungen von juristischen Personen gemäss der gängigen Berechnungsvornahme von Fr. 70'000.00 aufgelöst. Die Kapitalsteuern fielen Fr. 6'580.00 unter der Budgetannahme aus. Bei den Steuerauscheidungen von Kapitalsteuern ist im Vergleich zum Budgetbetrag eine Besserstellung von netto Fr. 17'690.00 zu verzeichnen.

Bei den übrigen direkten Steuern ergaben sich im Vergleich zum Budget von Fr. 3.81 Mio. Besserstellungen von Fr. 1.29 Mio. Der Ertrag an Liegenschaftssteuern war um rund Fr. 0.43 Mio. höher als budgetiert. Pendente Neubewertungen wurden von der kantonalen Steuerverwaltung abgearbeitet, was zu höheren amtlichen Werten führte. Die Vermögensgewinnsteuern waren um Fr. 0.41 Mio. über den Ertragsannahmen (Grundstückgewinnsteuern +Fr. 9'860.00 und Sonderveranlagungen +Fr. 0.4 Mio.). Die Erbschafts- und Schenkungssteuern waren mit Fr. 0.44 Mio. über dem erwarteten Ertrag.

In den verschiedenen Steuerarten ergaben sich folgende Ertragsverschiebungen im Vergleich zum Budget:

Übersicht Steuerart	Rechnung 2025	Budget 2025	Abweichung
Einkommenssteuern natürliche Personen	22'270'705.75	22'420'000.00	-149'294.25
Vermögenssteuern natürliche Personen	2'443'931.95	2'473'000.00	-29'068.05
Quellensteuern natürliche Personen	1'321'647.00	765'000.00	556'647.00
Steuerauscheidungen natürliche Personen (netto)	-160'664.30	-318'000.00	157'335.70
Pauschale Steueranrechnung natürliche Personen	-11'917.90	-9'000.00	-2'917.90
Rückstellungen natürliche Personen	-110'000.00	0.00	-110'000.00
Nachsteuern und Bussen natürliche Personen	36'599.80	42'000.00	-5'400.20
Gewinn-, Kapital-, Holdingsteuern juristische Personen	1'198'951.85	1'183'000.00	15'951.85
Steuerauscheidungen juristische Personen (netto)	178'113.70	341'000.00	-162'886.30
Pauschale Steueranrechnung juristische Personen	0.00	-1'000.00	1'000.00
Rückstellungen juristische Personen	70'000.00	0.00	70'000.00
Eingang abgeschriebener Steuern	53'290.70	52'000.00	1'290.70
Forderungsverluste allgemeine Gemeindesteuern	-205'385.35	-216'000.00	10'614.65
Wertberichtigung gefährdete Steuerguthaben	130'000.00	0.00	130'000.00
Sondersteuern (netto)	1'543'863.40	1'137'000.00	406'863.40
Liegenschaftssteuern (netto)	2'966'022.75	2'534'800.00	431'222.75
Total netto Steuern (+ = Besserstellung / - = Schlechterstellung)	31'725'159.35	30'403'800.00	1'321'359.35
Hundesteuer (netto)	39'500.00	39'100.00	400.00
Erbschafts- und Schenkungssteuern (netto)	518'240.50	73'000.00	445'240.50
Ertragsanteile an Direkte Bundessteuer	110'725.45	93'000.00	17'725.45
Total netto (+ = Besserstellung / - = Schlechterstellung)	32'393'625.30	30'608'900.00	1'784'725.30

Die Abweichung von Fr. 0.15 Mio. bei den Einkommenssteuern natürlichen begründet sich mit Minderertrag von Fr. 0.41 Mio. aus dem laufenden Steuerjahr und mit Mehrertrag von Fr. 0.26 Mio. aus Vorjahressteuern. Zum Vorjahr hat die Zahl der steuerpflichtigen natürlichen Personen (7'072) um 167 Personen zugenommen, was auf die bezugsbereiten Bauten sowie auf die neu steuerpflichtigen 18-jährigen Personen zurückzuführen ist. Das Budget sah einen um 28 Personen höheren Zuwachs an steuerpflichtigen natürlichen Personen vor.

Im Vergleich zur Jahresrechnung 2024 ist an Einkommenssteuern natürlicher Personen eine Ertragszunahme von rund Fr. 0.33 Mio. zu verzeichnen.

Die Abweichung bei den Vermögenssteuern natürlicher Personen von Fr. 29'070.00 ist einerseits auf den Minderertrag an Steuern vom laufenden Jahr (-Fr. 89'290.00) und andererseits aus Vorjahressteuern (+Fr. 60'220.00) zurückzuführen.

Unter Berücksichtigung der Forderungsverluste an Steuern von rund 0.21 Mio. und der Auflösung von Wertberichtigungen gefährdeter Steuerguthaben (-Fr. 0.13 Mio.) ergibt sich im Vergleich zum Budget bei den Steuern (Funktion 910, total Fr. 31.72 Mio.) im Rechnungsjahr eine Saldoverbesserung von netto Fr. 1.32 Mio. (+4.35 %). Im Vergleich zur Jahresrechnung 2024 ist eine Ertragszunahme von netto Fr. 0.76 Mio. feststellbar.

Wird zu den Steuern die Hundesteuer (Funktion 7792) und die übrigen Ertragsanteile (Funktion 9500, Erbschafts- und Schenkungssteuern sowie Anteile Direkte Bundessteuern) mitberücksichtigt, ergibt sich im Vergleich zum Budget 2025 eine Besserstellung von netto Fr. 1.78 Mio.

Bei der Abschlussprognose vom Oktober 2025 wurde bei den allgemeinen Gemeindesteuern von einem Minderertrag im Vergleich zum Budget ausgegangen. Die Sondersteuern (Grundstückgewinne und Sonderveranlagungen) übertrafen die Ertragserwartungen. Der Mehrertrag an Liegenschaftssteuern zeichnete sich bereits ab. Über alle Steuerarten einschliesslich der übrigen Ertragsanteile wurde im Vergleich zu den Budgetwerten mit einem höheren Nettoertrag von Fr. 0.32 Mio. gerechnet. Im letzten Quartal des Jahres ergingen im Bereich der Steuern wesentliche Veränderungen, welche den Fiskalertrag positiv beeinflusst haben.

Regalien und Konzessionen

(Konzessionserträge; SG 41)

Die Erträge stammen vorab aus den Energieabgaben von Elektrizität (BKW AG) und Gas (ewb Bern) und fielen gesamthaft um etwa 6.3 % oder um Fr. 27'970.00 unter dem Budgetwert von rund Fr. 0.45 Mio. aus.

Entgelte

(Feuerwehersatzabgaben, Gebühren für Amtshandlungen, Benützungsgebühren und Dienstleistungen, Verkaufserlöse, Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter; SG 42)

Die Entgelte fielen im Vergleich zum Budget um 13.8 % oder um Fr. 1.38 Mio. unter dem Budgetwert von Fr. 9.65 Mio. aus.

Bei den Feuerwehersatzabgaben ist ein Mehrertrag von Fr. 39'400.00 zu verzeichnen, was mit der Anzahl ersatzabgabepflichtigen Personen und deren einkommensabhängigen Taxationen im Zusammenhang steht.

Aus Gebühren für Amtshandlungen ergab sich eine Ertragsabnahme von Fr. 56'620.00. Insbesondere sind tiefere Erträge aus Baubewilligungsgebühren (-Fr. 51'610.00) und Einbürgerungsgebühren (-Fr. 9'340.00) zu verzeichnen. Die Gebühren für Amtshandlungen übrige Verwaltung waren um Fr. 5'580.00 über dem Budgetwert.

Die Erträge aus Benützungsgebühren und Dienstleistungen fielen mit Fr. 5.36 Mio. um Fr. 1.0 Mio. unter den veranschlagten Werten aus. Zur Schlechterstellung führten im Wesentlichen die Elternbeiträge Tageschule (-Fr. 0.24 Mio.), die Anschlussgebühren der Spezialfinanzierungen Wasserversorgung (-Fr. 0.27 Mio.) und Abwasserentsorgung (-Fr. 0.49 Mio.), die Grund- und Regenabwassergebühren (-Fr. 20'200.00), die Grundgebühren Abfall (-Fr. 24'290.00) sowie die Gebühren- und Containermarken Abfallentsorgung (-Fr. 63'580.00). Mehrerträge waren bei der Dienstleistungen Verwaltung (+Fr. 9'960.00), von Elternbeiträgen Schulferienbetreuung (+Fr. 6'100.00), aus Benützungsgebühren Spartageskarte Gemeinde (+Fr. 25'540.00) und Verbrauchsggebühren Wasserversorgung (+Fr. 24'900.00) sowie von Benützungsggebühren und Dienstleistungen Bestattungswesen (+Fr. 12'250.00) zu verzeichnen.

Bei den Erlösen aus Verkäufen ergab sich ein Mehrertrag von Fr. 36'670.00, was insbesondere auf aus Verkauf Altpapier (+Fr. 33'350.00) zugunsten der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung zurückzuführen ist.

An Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter ist im Vergleich zum Budget von Fr. 2.64 Mio. ein tieferer Ertrag von Fr. 0.4 Mio. feststellbar. Die Abweichung begründet sich vorab mit höheren Rückerstattungen ohne/mit Inkassoprivileg bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe (-Fr. 0.35 Mio.). Eine geringere Rückerstattung ist aus den Alimentenbevorschussungen (-Fr. 90'290.00) feststellbar. Im Weiteren fielen die Erträge aus Rückerstattungen allgemeine Dienste (+Fr. 11'620.00) und für die Benützung von öffentlichem Terrain über der Budgetannahme aus (+Fr. 13'810.00).

Die Bussen fielen gesamthaft um Fr. 4'050.00 unter dem Budgetwert aus, was vor allem auf den tieferen Bussen-ertrag aus der Parkplatzbewirtschaftung (-Fr. 5'340.00) zurückzuführen ist.

Die übrige Entgelte haben den Budgetbetrag um Fr. 7'080.00 übertroffen. Der höhere Ertrag ist auf die Rückerstattung von Entschädigungen für politische Mandate zurückzuführen.

Verschiedene Erträge

(Verschiedene betriebliche Erträge, Übriger betrieblicher Ertrag; SG 43)

Der nicht veranschlagte einmalige Planungsmehrwert von Fr. 1.5 Mio. von der Überbauung Bluemepark konnte nach erfolgter Landarrondierung bzw. Abparzellierung vereinnahmt werden.

Finanzertrag

(Zinserträge, Liegenschaftsertrag Finanz- und Verwaltungsvermögen, Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen, Finanzertrag von öffentlichen Unternehmungen; SG 44)

Die Finanzerträge fielen mit Fr. 1.41 Mio. um rund 12.2 % oder um etwa Fr. 0.15 Mio. höher aus.

Der Zinsertrag war mit Fr. 0.44 Mio. um Fr. 84'180.00 über dem Budgetwert. Die Verzugszinsen Steuern waren mit Fr. 57'670.00 über der Budgetannahme. Der Ertrag ist abhängig von der Kapitalsumme und vom Zinsniveau der massgebenden Steuerjahre. An Zinsen aus kurzfristigen Finanzanlagen konnten nicht budgetierte Erträge von Fr. 19'570.00 erzielt werden. Bei den Spezialfinanzierungen ergaben sich infolge der zinspflichtigen Werte teilweise höhere Zinserträge als budgetiert (netto +Fr. 7'460.00).

Bei den Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen ergab sich eine Marktwertanpassung für die Baurechtspartizelle Im Park, was zu einem nicht geldwirksamen Ertrag von Fr. 63'500.00 führte.

Der Liegenschaftsertrag Verwaltungsvermögen entspricht mit Fr. 0.41 Mio. dem erwarteten Budgetertrag.

Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen

(Werterhalt Wasser und Abwasser; SG 45)

Die Sachgruppe bezieht sich auf die Finanzierungsvorschriften für die Entnahmen aus dem Werterhalt der spezialfinanzierten Bereiche Wasser (Fr. 107'160.00) und Abwasser (Fr. 86'720.00). Die Entnahmen fielen gesamthaft um Fr. 24'430.00 unter den Budgetberechnungen aus. Der Spezialfinanzierung Werterhalt Wasser und Abwasser wurden die Entnahmen im Umfang der ordentlichen Abschreibungen belastet. Für bestimmte Arbeitsvorhaben konnten die Aufwendungen für den werterhaltenden Unterhalt der Erfolgsrechnung ebenfalls der Spezialfinanzierung Werterhalt entnommen werden.

Transferertrag

(Entschädigungen und Beiträge von Gemeinwesen, Finanz- und Lastenausgleich; SG 46)

Im Vergleich zum Budget von Fr. 8.92 Mio. ergab sich beim Transferertrag ein Mehrertrag von 1.9 % oder um rund Fr. 0.17 Mo.

Die Ertragsanteile an der direkten Bundessteuer als Folge der Umsetzung des Bundesgesetzes über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung (STAF) ergab für die Gemeinde eine höhere Abgeltung von Fr. 17'730.00.

Betragsveränderungen zu den Budgetwerten im Umfang von -Fr. 0.22 Mio. (Sachgruppe 461) ergaben sich bei den laufenden Betriebs- und Defizitbeiträgen für die öffentliche Aufgabenerfüllung (Entschädigungen von Gemeinwesen) wie Abrechnung Lastenausgleich Sozialhilfe (+Fr. 0.32 Mio.) und Prämienverbilligungen Krankenkasse (-Fr. 74'300.00.), Besoldungspauschalen Sozialdienste (netto -Fr. 99'040.00), Betreuungsgutscheine für Kinderbetreuung und Tageseltern (-Fr. 0.36 Mio.), Entschädigungen VOKJA (+Fr. 7'010.00) und Entschädigungen von Schulgelder vom Kanton (+Fr. 10'080.00) und Gemeinden (+Fr. 9'550.00) sowie für die interne Verrechnung der Betriebs- und Verwaltungskosten vom Werkhofgebäude (-Fr. 4'640.00). Die budgetierte Entschädigung vom Bund für das Veloverleihsystem wurde noch nicht abgerechnet (-Fr. 19'200.00).

Der Beitrag soziodemografischer Zuschuss vom Bereich des Finanz- und Lastenausgleichs war um Fr. 5'250.00 höher, als dies die Budgetmeldung des Kantons vorsah.

Die Beiträge von Gemeinwesen und Dritten waren um Fr. 0.38 Mio. über den veranschlagten Werten von Fr. 0.55 Mio. (Sachgruppe 463). Die grösste Abweichung begründet sich vor allem mit der höheren kantonalen Normkostenabgeltung für die Tagesschule von Fr. 0.4 Mio. Geringere Beiträge sind für die Lohnabgeltung Schulsozialarbeit (-Fr. 7'780.00) und Abgeltung für die AHV-Zweigstelle (-Fr. 8'880.00) sowie Beiträge für Hydranten (Wasserversorgung -Fr. 12'000.00) eingegangen. Der veranschlagte Beitrag vom Bund für die Entwicklung der Klimastrategie konnte noch nicht abgerechnet werden (-Fr. 7'600.00).

Ausserordentlicher Ertrag

(Entnahmen aus Eigenkapital, Rücklagen Globalbudgetbereiche, Vorfinanzierungen, Neubewertungsreserven; SG 48)

Bei dieser Sachgruppe handelt es sich um Entnahmen aus dem Eigenkapital beziehungsweise aus Vorfinanzierungen. Die Entnahmen fielen mit Fr. 0.66 Mio. um netto Fr. 26'600.00 unter dem Budgetwert aus.

Beim globalbudgetierten Bereich der Sekundarstufe I erfolgten gemäss dem Reglement Entnahmen aus der Spezialfinanzierung von Fr. 5'400.00. Aus der Vorfinanzierung Baudenkmäler und Naturobjekte fiel die Entnahme gegenüber dem Budget um Fr. 14'360.00 tiefer aus. Der Spezialfinanzierung Werterhalt Liegenschaften Finanzvermögen wurde zur Deckung des baulichen Unterhalts die Summe von Fr. 19'790.00 entnommen. Budgetiert war eine Entnahme von Fr. 37'420.00, was eine Besserstellung von Fr. 17'630.00 ergibt. Der Bestand der Neubewertungsreserve musste linear über fünf Jahre zugunsten des allgemeinen Haushalts aufgelöst werden. Die nicht geldwirksame Auflösung zum veranschlagten Betrag von Fr. 0.36 Mio. wurde letztmals im Rechnungsjahr 2025 vorgenommen. Die bei der Ausgliederung der Wasserversorgung gebildete Spezialfinanzierung ist gemäss den übergeordneten Bestimmungen innerhalb von 16 Jahren erfolgswirksam aufzulösen. Der buchmässige Ertrag beträgt Fr. 0.27 Mio. pro Jahr und wurde wie budgetiert zu Gunsten der Wasserrechnung aufgelöst.

Interne Verrechnungen

(Verrechnung von Dienstleistungen, Mieten, Betriebs- und Verwaltungskosten, Kalkulatorische Zinsen; SG 49)

Die internen Verrechnungen fielen gesamthaft um Fr. 94'410.00 oder etwa 8.5 % höher aus. Betragsveränderungen zum Budget ergaben sich bei der Dienstleistungsverrechnung im Bereich Kinder- und Erwachsenenschutz (+Fr. 28'610.00) und bei der internen Verrechnung von Raumkosten der Tagesschule und Schulferienbetreuung (+Fr. 65'820.00).

Abschluss Erfolgsrechnung

(Allgemeiner Haushalt, Spezialfinanzierungen; SG 90)

Die Ertrags- oder Aufwandüberschüsse der Erfolgsrechnung von den Spezialfinanzierungen nach übergeordnetem Recht (Feuerwehr, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Abfallentsorgung) werden über die Abschlusskonten ausgeglichen. Der Saldo der Erfolgsrechnung des allgemeinen Haushalts wird beim Abschluss der Rechnungsperiode in die Bilanz übertragen.

1.1.2 Spezialfinanzierungen

Ergebnis Spezialfinanzierung Feuerwehr

Die Spezialfinanzierung Feuerwehr (Funktion 1500) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 101'214.66 ab. Budgetiert war ein Defizit von Fr. 132'410.00, was eine Besserstellung von Fr. 233'624.66 ergibt. Das Eigenkapital (Konto 29000.51) beträgt per 31. Dezember 2025 Fr. 1'097'427.68.

Ergebnis Spezialfinanzierung Wasser

Die Wasserversorgung (Funktion 7101) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 322'408.06 ab. Geplant wurde mit einem Defizit von Fr. 60'400.00. Im Vergleich zum Budget ergibt dies eine Schlechterstellung von Fr. 262'008.06. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich, Konto 29001.11) beträgt per Bilanzstichtag Fr. 1'088'685.92. Der Bestand des Werterhalts (Vorfinanzierung, Konto 29301.11) beläuft sich per 31. Dezember 2025 auf Fr. 6'939'670.65.

Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 394'648.86 ab. Budgetiert war ein Defizit von Fr. 169'840.00. Die Schlechterstellung im Vergleich zum Budget beträgt Fr. 224'808.86. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich, Konto 29002.21) beträgt per Bilanzstichtag Fr. 1'767'715.83. Der Bestand des Werterhalts (Vorfinanzierung, Konto 29302.21) weist am 31. Dezember 2025 einen Saldo von Fr. 16'404'392.83 auf.

Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 143'296.08 ab. Budgetiert war ein Defizit von Fr. 80'320.00, was eine Schlechterstellung von Fr. 62'976.08 ergibt. Das Eigenkapital (Konto 29003.31) beträgt per 31. Dezember 2025 Fr. 375'915.79.

1.1.3 Übrige Spezialfinanzierungen, Vorfinanzierungen mit Gemeindereglement

Ergebnis wirkungsorientierte Verwaltungsführung (NPM) für den Bereich Sekundarstufe I

Der Nettoaufwand der Produktrechnung Sekundarstufe I (Funktion 2130) beträgt Fr. 432'413.80. Der budgetierte Nettoaufwand von Fr. 463'650.00 wurde um Fr. 31'236.20 unterschritten. Die Kreditunterschreitung wurde wie im Reglement vorgesehen bis zum maximal möglichen Produktesaldo in die Rücklagen des Globalbudgets eingelegt (Fr. 14'791.15). Aus den bestehenden Rücklagen wurden im Geschäftsjahr Fr. 5'400.00 entnommen. Der Saldo der Rücklagen (Konto 29200.01) beträgt per 31. Dezember 2025 Fr. 86'482.75.

Ergebnis Spezialfinanzierung Werterhalt Liegenschaften Finanzvermögen

Die Aufwendungen von Fr. 19'786.70 für den baulichen und nicht baulichen Unterhalt der Liegenschaften Finanzvermögen (Funktion 9630) wurden der Vorfinanzierung entnommen. Budgetiert war eine Entnahme von Fr. 37'420.00. Eine Einlage in die Spezialfinanzierung war nicht vorgesehen. Der Saldo der Vorfinanzierung (Konto 29300.01) beträgt per Bilanzstichtag Fr. 634'232.38.

Ergebnis Spezialfinanzierung Fonds für Arbeitsbeschaffung

Bei der Vorfinanzierung Fonds für Arbeitsbeschaffung (Funktion 5591) sind im Geschäftsjahr 2025 keine Einlagen oder Entnahmen zu verzeichnen. Das Budget hat ebenfalls keine Geschäftsfälle vorgesehen. Der Saldo der Spezialfinanzierung (Konto 29300.03) beträgt per Bilanzstichtag unverändert Fr. 220'498.25.

Ergebnis Spezialfinanzierung Baudenkmäler und Naturobjekte

Das Budget sah bei der Vorfinanzierung Baudenkmäler und Naturobjekte (Funktion 7501) Vernetzungsbeiträge von Fr. 15'000.00 vor. Im Berichtsjahr 2025 wurden Beiträge von Fr. 637.00 ausgerichtet, welche aus der Vorfinanzierung entnommen wurden. Eine Einlage in die Vorfinanzierung war nicht vorgesehen. Der Saldo der Vorfinanzierung (Konto 29300.04) beträgt per 31. Dezember 2025 Fr. 29'132.50.

1.1.4 Investitionsrechnung

	Rechnung 2025	Budget 2025	Abweichung
Nettoinvestitionen allgemeiner Haushalt	1'648'528.21	4'217'000.00	-2'568'471.79
Nettoinvestitionen Feuerwehr	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen Wasser	538'245.65	891'000.00	-352'754.35
Nettoinvestitionen Abwasser	126'312.30	1'177'000.00	-1'050'687.70
Nettoinvestitionen Abfall	0.00	0.00	0.00
Total Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen	664'557.95	2'068'000.00	-1'403'442.05
Total Nettoinvestitionen Gesamthaushalt	2'313'086.16	6'285'000.00	-3'971'913.84

Im Gesamthaushalt wurden Nettoinvestitionen von Fr. 2.31 Mio. getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von Fr. 6.28 Mio. Das Gesamttotal der vorgesehenen Nettoinvestitionen wurde um Fr. 3.97 Mio. unterschritten. Im allgemeinen Haushalt fielen die Nettoinvestitionen um rund Fr. 2.57 Mio. geringer aus; bei den Spezialfinanzierungen beträgt die Unterschreitung Fr. 1.4 Mio.

Bei den Budgetabweichungen in der Investitionsrechnung gilt es zu beachten, dass es sich in der Regel um zeitliche Verschiebungen der Ausgaben (Verteilung über mehrere Jahre) handelt und meist nicht um effektive Mehr- oder Minderausgaben gegenüber den bewilligten Krediten.

Allgemeiner Haushalt

Die Ersatzbeschaffung der Serverinfrastruktur der Gemeindeverwaltung konnte zum Betrag von Fr. 0.11 Mio. mit einer Kreditunterschreitung von rund Fr. 41'000.00 erfolgreich umgesetzt werden. Die Sanierung der Küche in der Gemeindeverwaltung wurde wegen der Kredithöhe über die Investitionsrechnung finanziert (Fr. 56'100.00) und nicht wie vorgesehen über den Budgetkredit der Erfolgsrechnung. Die geplante Notstromversorgung des Verwaltungsgebäudes von Fr. 0.25 Mio. und die Sanierung des Parkplatzes bei der Gemeindeverwaltung (-Fr. 0.17 Mio.) verzögert sich. Der Ersatz der elektronischen Trefferanzeige bei der Schiessanlage Wolfacker konnte bewerkstelligt werden (Fr. 93'600.00).

Wie geplant konnte Schulmobiliar für die Primarstufe im Umfang von Fr. 0.14 Mio. beschafft werden. Die Projektionstechnik der Primarstufe wurde erneuert (Fr. 70'200.00). Die Planungsausgaben für den Neubau Kindergärten Steinibach waren um Fr. 0.25 Mio. geringer als veranschlagt. Für die Schulraumerweiterung Oberdorf sind keine Ausgaben zu verzeichnen (-Fr. 0.15 Mio.). Die Planungskosten für die Erweiterung Schulraum Sekundarstufe waren im Berichtsjahr tiefer als budgetiert (-Fr. 0.14 Mio.). Beim Schulhausprovisorium Geissshubel Nord sind Investitionen von rund Fr. 0.21 Mio. angefallen. Der geplante Beleuchtungsersatz in den Schulgebäuden konnte nicht umgesetzt werden (-Fr. 0.71 Mio.).

Im Bereich Gemeindestrassen betragen die Nettoinvestitionsausgaben Fr. 0.19 Mio. Geplant wurde mit Investitionen von rund Fr. 1.27 Mio. Minderausgaben sind bei den Sanierungen Hübeliweg (-Fr. 41'000.00), Landgarbenstrasse Teilstück Kreisel Wahllacker – Erlachplatz (-Fr. 0.43 Mio.), Wahllackerstrasse Teilstück Lindenweg – Kreisel Wahllacker (-Fr. 0.25 Mio.), Reichenbachstrasse (-Fr. 0.29 Mio.) zu verzeichnen. Der Gehwegausbau Zelgweg (-Fr. 0.16 Mio.) und der Radweg Länggasse (-Fr. 85'000.00) konnten nicht wie beabsichtigt umgesetzt werden. Die budgetierten Rückerstattungen Dritter an die Sanierungen der Landgarben- und Wahllackerstrasse von total Fr. 0.2 Mio. waren wegen Projektverzögerungen vom Wärmeverbund noch nicht zu bezahlen.

Für die Arealgestaltung beim Bahnhof Unterzolllikofen wurden nicht budgetierte Investitionsausgaben von Fr. 97'300.00 getätigt. Der vorgesehene Betrag von Fr. 0.1 Mio. für die Erneuerung der Haltestelle Unterzolllikofen wurde noch nicht beansprucht. Die geplanten Wartekabinen Bushaltestellen Schäferei und Kreuz konnten nicht wie beabsichtigt erstellt werden (-Fr. 69'000.00). Für die Erweiterung vom Blumengrab und Erstellung Gemeinschaftsgrab wurden Investitionen von Fr. 0.19 Mio. verbucht (+Fr. 40'000.00).

Spezialfinanzierungen

Bei der Spezialfinanzierung Wasserversorgung wurden Nettoinvestitionen von Fr. 0.54 Mio. getätigt. Im Vergleich zum Investitionsbudget ergeben sich Minderausgaben von Fr. 0.35 Mio. Tiefere Ausgaben sind bei den Rahmenkrediten (-Fr. 0.42 Mio.) und bei der Sanierung Reichenbachstrasse (-Fr. 0.12 Mio.) zu verzeichnen. Für die Sanierungsvorhaben Landgarbenstrasse Teilstück Kreisel Wahllacker – Erlachplatz (+Fr. 0.13 Mio.) und Bellevuestrasse (+Fr. 79'000.00) waren die Ausgaben höher.

Bei der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung sind Nettoinvestitionen von Fr. 0.13 Mio. zu verzeichnen. Im Vergleich zum Investitionsbudget ergeben sich Minderausgaben von Fr. 1.05 Mio. Tiefere Ausgaben sind bei den Rahmenkrediten (-Fr. 0.69 Mio.) und bei der Leitungsumlegung Bärenareal (-Fr. 0.6 Mio.) sowie bei der Sanierung Reichenbachstrasse (-Fr. 0.14 Mio.) feststellbar. Die budgetierte Rückerstattung Dritter für das Bärenareal von Fr. 0.4 Mio. konnte aufgrund des Baufortschritts nicht vereinnahmt werden.

1.1.5 Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per 1. Januar 2025 Fr. 75.4 Mio. und per 31. Dezember 2025 Fr. 77.84 Mio., was eine Zunahme von netto Fr. 2.45 Mio. ergibt.

Aktiven, Finanzvermögen

Das Finanzvermögen beträgt per Bilanzstichtag Fr. 43.54 Mio. Zum Bestand vom 1. Januar 2025 ergab sich eine Zunahme von netto Fr. 3.23 Mio. Die flüssigen Mittel und kurzfristigen Geldanlagen nahmen um rund Fr. 0.03 Mio. auf Fr. 10.79 Mio. zu. Bei den Forderungen ergab sich eine Zunahme von netto Fr. 0.05 Mio. auf Fr. 17.87 Mio. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten sowie die Transferforderungen nahmen zu. Im Gegenzug nahmen die Steuerforderungen ab. Die kurzfristigen Finanzanlagen verzeichneten im Berichtsjahr einen Zuwachs von Fr. 11.75 Mio. sowie ein Abgang von Fr. 8.65 Mio. und weisen per Bilanzstichtag auf dem Saldo von Fr. 3.1 Mio. aus. Die Aktive Rechnungsabgrenzungen verringerten sich um netto Fr. 0.02 Mio. auf Fr. 0.25 Mio., was vor allem auf die Auflösung von Rechnungsabgrenzungen zurückzuführen ist. Die Finanzanlagen weisen wie zu Beginn des Geschäftsjahrs kein Wert aus. Die Sachanlagen Finanzvermögen nahmen im Berichtsjahr um Fr. 0.06 Mio. zu und weisen per Bilanzstichtag einen Wert von Fr. 11.53 Mio. aus.

Aktiven, Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen (Sachanlagen Verwaltungsvermögen, Immaterielle Anlagen, Darlehen, Beteiligungen, Investitionsbeiträge) erhöhte sich durch die getätigten Nettoinvestitionen und vermindert sich durch die Abschreibungen und Darlehensrückzahlungen und beläuft sich per 31. Dezember 2025 auf Fr. 34.3 Mio., was zum Bestand vom 1. Januar 2025 einer Abnahme von netto Fr. 0.78 Mio. entspricht.

Passiven, Fremdkapital

Das Fremdkapital weist per Bilanzstichtag Fr. 12.78 Mio. aus. Zum Anfangsbestand vom 1. Januar 2025 ergab sich eine Zunahme von netto Fr. 0.84 Mio. Per 31. Dezember 2025 weisen die laufenden Verbindlichkeiten eine Summe von Fr. 1.7 Mio. (-Fr. 0.2 Mio.) aus. Es bestehen zu Jahresbeginn sowie per Bilanzstichtag keine kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten (Überbrückungskredite) gegenüber Dritten. Die passiven Rechnungsabgrenzungen nahmen per Ende Jahr um netto Fr. 1.02 Mio. auf Fr. 10.62 Mio. zu. Die Zunahme ist vor allem auf die Periodenabgrenzungen der Lastenausgleiche zurückzuführen. Die kurzfristigen Rückstellungen weisen einen Wert von Fr. 0.13 Mio. aus und nehmen zum Vorjahreswert um Fr. 0.01 Mio. geringfügig ab. Die langfristigen Rückstellungen weisen am Bilanzstichtag einen Bestand von Fr. 0.21 Mio. aus. Gegenüber dem Wert zu Beginn des Rechnungsjahrs erhöhten sich die Rückstellungen Steuern um Fr. 0.04 Mio. Die Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital verbleiben auf dem Bilanzwert von Fr. 0.12 Mio. bestehen.

Passiven, Eigenkapital

Das Eigenkapital beträgt per 31. Dezember 2025 Fr. 65.06 Mio. Zu Beginn des Geschäftsjahrs ergibt sich eine Zunahme von netto Fr. 1.59 Mio. Die Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen verringerten sich per Bilanzstichtag um netto Fr. 1.03 Mio. auf Fr. 5.94 Mio. Die Rücklage des Globalbudgetbereichs weist per Ende Jahr den Betrag von rund Fr. 0.08 Mio. aus und nimmt zum Vorjahr nur marginal zu. Bei den Vorfinanzierungen nahm der Bestand um netto Fr. 0.66 Mio. auf Fr. 24.23 Mio. zu. Die Zunahme ist auf die Einlagen in den Werterhalt zugunsten der Wasserver- und Abwasserentsorgung zurückzuführen. Die Reserven bleiben unverändert auf dem Bilanzwert von Fr. 7.15 Mio. Die Neubewertungsreserve Finanzvermögen verminderte sich um die lineare Auflösung der Neubewertungsreserve von Fr. 0.36 Mio. auf Fr. 0.56 Mio. Das übrige Eigenkapital weist wie zu Beginn des Geschäftsjahrs kein Wert aus.

Der massgebende Bilanzüberschuss des allgemeinen Haushalts nimmt um das Rechnungsergebnis 2025 beziehungsweise um den Ertragsüberschuss von Fr. 2.32 Mio. zu und beträgt per Bilanzstichtag Fr. 27.1 Mio. (Vorjahr: Fr. 24.78 Mio.). Dieser Wert entspricht rund 14.0 Steueranlagezehnteln.

1.1.6 Zinspflichtiges Fremdkapital Gesamthaushalt

Die Bilanz weist per 31.12.2025 folgende Schuldverpflichtungen des Gesamthaushalts aus:

Kurzfristige Verbindlichkeiten	Fr.	0.00
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Fr.	0.00
Legate und Stiftungen	Fr.	124'408.05
Spezialfinanzierungen (netto)	Fr.	21'245'824.98
Total zinspflichtiges Fremdkapital per 31.12.2025	Fr.	21'370'233.03
(Total per 31.12.2024: Fr. 22'240'076.32)		

1.1.7 Nachkredite

Alle Nachkredite (Kreditüberschreitungen grösser Fr. 10'000.00 pro Konto) sind in einer separaten Nachkreditabelle (vgl. Ziffer 11.8.2) aufgeführt und mit Kurzbegründungen versehen.

Total Nachkredite	Fr.	4'888'689.81
davon gebundene / unechte	Fr.	4'742'899.50
davon Nachkredite im Kompetenzbereich des Gemeinderats	Fr.	145'790.31
davon Nachkredite im Kompetenzbereich des Grossen Gemeinderats	Fr.	0.00

1.2 Spezialfinanzierungen

(Gebührenfinanzierte Bereiche gemäss Art. 30 Bst. b FHDV, BSG 170.511)

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Spezialfinanzierung Feuerwehr			
Erfolg	101'214.66	-132'410.00	105'366.10
Verwaltungsvermögen per 31.12.	29'260.00		53'186.10
Eigenkapital SF per 31.12.	1'097'427.68		996'213.02
Spezialfinanzierung Wasser			
Erfolg	-322'408.06	-60'400.00	-206'091.98
Verwaltungsvermögen per 31.12.	5'593'817.18		5'103'244.58
Bestand Werterhalt per 31.12.	6'939'670.65		6'720'144.20
Bestand übriges Eigenkapital, Übertrag VV	1'614'375.00		1'883'437.50
Eigenkapital SF per 31.12.	1'088'685.92		1'411'093.98
Spezialfinanzierung Abwasser			
Erfolg	-394'648.86	-169'840.00	-195'069.21
Verwaltungsvermögen per 31.12.	2'411'499.29		2'349'411.04
Bestand Werterhalt per 31.12.	16'404'392.83		15'946'527.83
Eigenkapital SF per 31.12.	1'767'715.83		2'162'364.69
Spezialfinanzierung Abfall			
Erfolg	-143'296.08	-80'320.00	-143'144.58
Verwaltungsvermögen per 31.12.	7'782.25		16'473.35
Eigenkapital SF per 31.12.	375'915.79		519'211.87

2 Eckdaten

2.1 Übersicht

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	1'564'069.97	-2'106'000.00	436'976.55
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	2'323'208.31	-1'663'030.00	875'916.22
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen	-759'138.34	-442'970.00	-438'939.67
Steuerertrag natürliche Personen	25'790'472.30	25'373'000.00	24'877'880.65
Steuerertrag juristische Personen	1'447'065.55	1'523'000.00	2'551'261.10
Liegenschaftssteuer	2'966'101.65	2'535'000.00	2'699'877.00
Nettoinvestitionen	2'313'086.16	6'285'000.00	5'010'847.23
Bestand Finanzvermögen	43'547'023.55	n.v.	40'319'472.83
Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	34'298'128.49	n.v.	35'082'650.13
Bestand Verwaltungsvermögen Allgemeiner Haushalt	26'255'769.27	n.v.	27'560'335.06
Bestand Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen	8'042'359.22	n.v.	7'522'315.07
Fremdkapital	12'781'178.94	n.v.	11'936'487.48
Eigenkapital	65'063'973.10	n.v.	63'465'635.48
Reserven	7'147'447.09	n.v.	7'147'447.09
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	27'099'257.88	n.v.	24'776'049.57

2.2 Selbstfinanzierung / Finanzierungsausweis

		Rechnung 2025	Budget 2024	Rechnung 2024
Ergebnis Gesamthaushalt	90	1'564'069.97	-2'106'000.00	436'976.55
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33 +	2'722'692.15	2'804'110.00	2'558'443.45
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35 +	871'274.00	1'214'000.00	871'274.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45 -	-193'882.55	-218'310.00	-169'478.95
Wertberichtigung Darlehen Verwaltungsvermögen	364 +	0.00	0.00	0.00
Wertberichtigung Beteiligungen Verwaltungsverm.	365 +	0.00	0.00	0.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge	366 +	374'915.65	379'410.00	365'557.35
Einlagen in das Eigenkapital	389 +	14'791.15	0.00	1'521'896.24
Aufwertung Verwaltungsvermögen	4490 -	0.00	0.00	0.00
Entnahmen aus dem Eigenkapital	489 -	-657'914.95	-684'510.00	-672'605.50
Selbstfinanzierung		4'695'945.42	1'388'700.00	4'912'063.14
Investitionsausgaben	690 +	2'328'086.16	6'885'000.00	5'440'369.33
Investitionseinnahmen	590 -	15'000.00	600'000.00	429'522.10
Nettoinvestitionen		2'313'086.16	6'285'000.00	5'010'847.23
Finanzierungsergebnis		2'382'859.26	-4'896'300.00	-98'784.09
Selbstfinanzierungsgrad		203.0 %	22.1 %	98.0 %

+ = Finanzierungsüberschuss

- = Finanzierungsfehlbetrag

2.3 Gestufte Erfolgsausweise

2.3.1 Erfolgsausweis Gesamthaushalt

Erfolgsrechnung		Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
	Total Betrieblicher Aufwand	52'322'862.64	53'972'520.00	50'348'805.31
30	Personalaufwand	9'840'294.61	9'630'280.00	9'138'139.31
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	6'693'363.90	6'992'660.00	6'732'587.19
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'722'692.15	2'804'110.00	2'558'443.45
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	871'274.00	1'214'000.00	871'274.00
36	Transferaufwand	32'195'237.98	33'331'470.00	31'048'361.36
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	52'146'826.19	50'279'130.00	50'752'358.97
40	Fiskalertrag	32'370'300.30	30'742'620.00	31'538'675.82
41	Regalien und Konzessionen	418'474.30	446'440.00	434'961.30
42	Entgelte	8'572'104.59	9'950'310.00	9'402'064.45
43	Verschiedene Erträge	1'500'000.00	0.00	948'667.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	193'882.55	218'310.00	169'478.95
46	Transferertrag	9'092'064.45	8'921'450.00	8'258'511.45
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-176'036.45	-3'693'390.00	403'553.66
34	Finanzaufwand	310'868.05	351'910.00	457'714.85
44	Finanzertrag	1'407'850.67	1'254'790.00	1'340'428.48
Ergebnis aus Finanzierung		1'096'982.62	902'880.00	882'713.63
Operatives Ergebnis		920'946.17	-2'790'510.00	1'286'267.29
38	Ausserordentlicher Aufwand	14'791.15	0.00	1'521'896.24
48	Ausserordentlicher Ertrag	657'914.95	684'510.00	672'605.50
Ausserordentliches Ergebnis		643'123.80	684'510.00	-849'290.74
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		1'564'069.97	-2'106'000.00	436'976.55

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

2.3.2 Erfolgsausweis Allgemeiner Haushalt

Erfolgsrechnung		Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
	Total Betrieblicher Aufwand	46'195'684.47	47'388'710.00	44'530'415.74
30	Personalaufwand	9'429'810.41	9'199'620.00	8'719'735.31
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'763'723.78	5'179'310.00	4'987'725.97
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'579'701.45	2'628'360.00	2'420'905.85
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36	Transferaufwand	29'422'448.83	30'381'420.00	28'402'048.61
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	47'373'704.61	44'725'310.00	45'983'721.97
40	Fiskalertrag	32'370'300.30	30'742'620.00	31'538'675.82
41	Regalien und Konzessionen	418'474.30	446'440.00	434'961.30
42	Entgelte	4'013'105.56	4'647'040.00	4'825'556.40
43	Verschiedene Erträge	1'500'000.00	0.00	948'667.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46	Transferertrag	9'071'824.45	8'889'210.00	8'235'861.45
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		1'178'020.14	-2'663'400.00	1'453'306.23
34	Finanzaufwand	310'868.05	351'910.00	457'714.85
44	Finanzertrag	1'081'994.92	936'830.00	998'678.08
Ergebnis aus Finanzierung		771'126.87	584'920.00	540'963.23
Operatives Ergebnis		1'949'147.01	-2'078'480.00	1'994'269.46
38	Ausserordentlicher Aufwand	14'791.15	0.00	1'521'896.24
48	Ausserordentlicher Ertrag	388'852.45	415'450.00	403'543.00
Ausserordentliches Ergebnis		374'061.30	415'450.00	-1'118'353.24
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		2'323'208.31	-1'663'030.00	875'916.22

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

2.3.3 Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Feuerwehr

Erfolgsrechnung		Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
	Total Betrieblicher Aufwand	498'754.19	689'280.00	497'795.65
30	Personalaufwand	0.00	250.00	300.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	14'374.19	22'300.00	10'725.60
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	23'925.60	23'930.00	23'925.60
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36	Transferaufwand	460'454.40	642'800.00	462'844.45
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	523'401.00	484'000.00	527'098.20
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	523'401.00	484'000.00	527'098.20
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46	Transferertrag	0.00	0.00	0.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		24'646.81	-205'280.00	29'302.55
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	76'567.85	72'870.00	76'063.55
Ergebnis aus Finanzierung		76'567.85	72'870.00	76'063.55
Operatives Ergebnis		101'214.66	-132'410.00	105'366.10
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		101'214.66	-132'410.00	105'366.10

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

2.3.4 Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Wasser

Erfolgsrechnung		Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
	Total Betrieblicher Aufwand	1'669'779.36	1'679'560.00	1'551'723.28
30	Personalaufwand	127'407.70	128'410.00	125'324.10
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'098'564.46	997'270.00	987'150.28
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	47'673.05	69'920.00	46'561.20
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	326'690.00	414'000.00	326'690.00
36	Transferaufwand	69'444.15	69'960.00	65'997.70
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	1'019'635.25	1'301'230.00	1'008'867.10
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	892'231.70	1'139'510.00	889'583.65
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	107'163.55	129'480.00	96'633.45
46	Transferertrag	20'240.00	32'240.00	22'650.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-650'144.11	-378'330.00	-542'856.18
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	58'673.55	48'870.00	67'701.70
Ergebnis aus Finanzierung		58'673.55	48'870.00	67'701.70
Operatives Ergebnis		-591'470.56	-329'460.00	-475'154.48
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	269'062.50	269'060.00	269'062.50
Ausserordentliches Ergebnis		269'062.50	269'060.00	269'062.50
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-322'408.06	-60'400.00	-206'091.98

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

2.3.5 Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Abwasser

Erfolgsrechnung		Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
	Total Betrieblicher Aufwand	2'657'014.61	2'923'050.00	2'484'556.16
30	Personalaufwand	195'447.85	209'610.00	201'519.35
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	84'721.71	97'330.00	41'751.06
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	62'700.95	73'210.00	58'359.65
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	544'584.00	800'000.00	544'584.00
36	Transferaufwand	1'769'560.10	1'742'900.00	1'638'342.10
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	2'077'667.10	2'564'830.00	2'099'275.55
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	1'990'948.10	2'476'000.00	2'026'430.05
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	86'719.00	88'830.00	72'845.50
46	Transferertrag	0.00	0.00	0.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-579'347.51	-358'220.00	-385'280.61
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	184'698.65	188'380.00	190'211.40
Ergebnis aus Finanzierung		184'698.65	188'380.00	190'211.40
Operatives Ergebnis		-394'648.86	-169'840.00	-195'069.21
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-195'069.21	47'410.00	-111'070.22

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

2.3.6 Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Abfall

Erfolgsrechnung		Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
	Total Betrieblicher Aufwand	1'301'630.01	1'291'920.00	1'284'314.48
30	Personalaufwand	87'628.65	92'390.00	91'260.55
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	731'979.76	696'450.00	705'234.28
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	8'691.10	8'690.00	8'691.15
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36	Transferaufwand	473'330.50	494'390.00	479'128.50
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	1'152'418.23	1'203'760.00	1'133'396.15
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	1'152'418.23	1'203'760.00	1'133'396.15
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46	Transferertrag	0.00	0.00	0.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-149'211.78	-88'160.00	-150'918.33
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	5'915.70	7'840.00	7'773.75
Ergebnis aus Finanzierung		5'915.70	7'840.00	7'773.75
Operatives Ergebnis		-143'296.08	-80'320.00	-143'144.58
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-143'296.08	-80'320.00	-143'144.58

+ = Ertragsüberschuss

- = Aufwandüberschuss

3 Bilanz

	Bestand per 31.12.2025	Veränderungen	Bestand per 31.12.2024
1 Aktiven	77'845'152.04	2'443'029.08	75'402'122.96
10 Total Finanzvermögen	43'547'023.55	3'227'550.72	40'319'472.83
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	10'789'802.24	29'788.13	10'760'014.11
101 Forderungen	17'872'606.66	54'313.54	17'818'293.12
102 Kurzfristige Finanzanlagen	3'100'000.00	3'100'000.00	0.00
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	249'028.65	-20'054.95	269'083.60
107 Finanzanlagen	0.00	0.00	0.00
108 Sachanlagen Finanzvermögen	11'535'586.00	63'504.00	11'472'082.00
14 Total Verwaltungsvermögen	34'298'128.49	-784'521.64	35'082'650.13
140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen	23'510'385.65	-873'496.04	24'383'881.69
142 Immaterielle Anlagen	688'161.74	365'307.20	322'854.54
144 Darlehen	1'120'000.00	5'000.00	1'115'000.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	1'632'000.00	0.00	1'632'000.00
146 Investitionsbeiträge	7'347'581.10	-281'332.80	7'628'913.90
2 Passiven	77'845'152.04	2'443'029.08	75'402'122.96
20 Total Fremdkapital	12'781'178.94	844'691.46	11'936'487.48
200 Laufende Verbindlichkeiten	1'700'010.44	-200'369.09	1'900'379.53
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00	0.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	10'618'680.45	1'017'890.80	9'600'789.65
205 Kurzfristige Rückstellungen	128'080.00	-13'840.00	141'920.00
208 Langfristige Rückstellungen	210'000.00	40'000.00	170'000.00
209 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	124'408.05	1'009.75	123'398.30
29 Eigenkapital	65'063'973.10	1'598'337.62	63'465'635.48
290 Verpflichtungen (+) beziehungsweise Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	5'944'120.22	-1'028'200.84	6'972'321.06
292 Rücklagen der Globalbudgetbereiche	86'482.75	9'391.15	77'091.60
293 Vorfinanzierungen	24'227'926.61	656'967.75	23'570'958.86
294 Reserven	7'147'447.09	0.00	7'147'447.09
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	558'738.55	-363'028.75	921'767.30
298 Übriges Eigenkapital	0.00	0.00	0.00
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	27'099'257.88	2'323'208.31	24'776'049.57

4 Funktionen

4.1 Erfolgsrechnung

Bezeichnung	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	4'504'164.75	553'533.80	4'678'310.00	524'220.00	4'486'886.55	527'312.35
Nettoaufwand		3'950'630.95		4'154'090.00		3'959'574.20
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	1'836'519.00	1'679'443.40	1'889'390.00	1'795'070.00	1'758'480.98	1'678'702.56
Nettoaufwand		157'075.60		94'320.00		79'778.42
2 Bildung	12'591'701.17	2'244'948.64	12'027'410.00	1'996'540.00	11'205'707.43	1'986'463.53
Nettoaufwand		10'346'752.53		10'030'870.00		9'219'243.90
3 Kultur, Sport und Freizeit	1'478'715.90	85'783.70	1'602'370.00	84'080.00	1'455'945.56	90'773.60
Nettoaufwand		1'392'932.20		1'518'290.00		1'365'171.96
4 Gesundheit	59'020.75	2'880.90	81'020.00	2'500.00	62'552.79	1'706.15
Nettoaufwand		56'139.85		78'520.00		60'846.64
5 Soziale Sicherheit	19'723'497.60	9'688'466.37	20'734'860.00	10'330'550.00	19'157'126.47	9'857'168.36
Nettoaufwand		10'035'031.23		10'404'310.00		9'299'958.11
6 Verkehr	3'667'149.66	381'595.75	3'929'390.00	376'040.00	3'553'093.00	370'401.45
Nettoaufwand		3'285'553.91		3'553'350.00		3'182'691.55
7 Umweltschutz und Raumordnung	6'040'055.51	7'313'035.43	6'364'550.00	6'084'950.00	5'721'336.75	6'471'123.64
Nettoaufwand		-1'272'979.92		279'600.00		-749'786.89
8 Volkswirtschaft	27'321.26	430'361.20	28'740.00	455'340.00	15'587.35	441'161.15
Nettoertrag	403'039.94		426'600.00		425'573.80	
9 Finanzen und Steuern	4'030'758.90	33'902'063.62	4'103'150.00	32'126'870.00	6'098'295.12	32'966'115.43
Nettoertrag	29'871'304.72		28'023'720.00		26'867'820.31	
<i>Total Nettoergebnis all-gemeiner Haushalt</i>	<i>53'958'904.50</i>	<i>56'282'112.81</i>	<i>55'439'190.00</i>	<i>53'776'160.00</i>	<i>53'515'012.00</i>	<i>54'390'928.22</i>
	<i>2'323'208.31</i>			<i>1'663'030.00</i>	<i>875'916.22</i>	

4.1.1 Kommentar

In den nachfolgenden Kommentaren sind die Abweichungen zum Budget in der Regel je Einzelkonto beziehungsweise je Aufgabenbereich (Funktion) von über Fr. 10'000.00 aufgeführt.

0 Allgemeine Verwaltung

	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Aufwand	Ertrag	Aufwand
Nettoergebnis	4'504'164.75	553'533.80	4'678'310.00	524'220.00	4'486'886.55	527'312.35
		3'950'630.95		4'154'090.00		3'959'574.20

Der Nettoaufwand der Allgemeinen Verwaltung liegt um rund 4.9 % oder um Fr. 0.2 Mio. unter dem budgetierten Wert von Fr. 4.15 Mio. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen im Vergleich zum Budget:

Legislative

0110

Im Aufgabenbereich der Legislative ergab sich im Vergleich zum Budget ein tieferer Nettoaufwand von Fr. 34'140.00. Infolge der geringeren Anzahl Parlamentsitzungen fielen die Sitzungsgelder (-Fr. 6'510.00) unter dem veranschlagten Wert aus. Die Kosten für Drucksachen, Publikationen und die Verpackung und Versand von Stimmmaterial waren geringer (total -Fr. 14'220.00). Der verfügbare Kredit für die Datenaufsichtsstelle wurde nicht benötigt und der Ratskredit des Parlaments wurde nicht vollumfänglich beansprucht.

Exekutive

0120 Gegenüber dem Nettoaufwand im Budget resultiert im Aufgabenbereich der Exekutive eine Besserstellung von Fr. 18'750.00. Minderaufwendungen ergaben sich bei der Gemeinderatsklausur (-Fr. 5'620.00), bei den Drucksachen und beim Ratskredit des Gemeinderats. Die Entschädigung der Organe der Regionalkonferenz Bern-Mittelland führte zu einem Mehrertrag (+Fr. 7'080.00).

Allgemeine Dienste

0220.3010.01 Der Lohnaufwand fiel um rund Fr. 13'360.00 unter dem budgetierten Wert aus. Der Minderaufwand ist auf diverse Stellenwechsel (Personalfluktuationen) zurückzuführen.

0220.3010.09 Durch Zahlungen von Taggeldern für Sozialversicherungen infolge Mutter- und Vaterschaftsentschädigungen sowie Erwerbsersatz für Dienstleistende resultierte eine Besserstellung von Fr. 12'640.00.

0220.3010.19 Für nicht bezogene Überstunden und Ferienguthaben konnten Rückstellungen im Umfang von Fr. 9'540.00 aufgelöst werden.

0220.3091.01 Der Budgetbetrag für die Personalwerbung wurde nicht vollumfänglich benötigt (-Fr. 8'490.00).

0220.3118.01 Auf die geplante Schnittstelle iCampus zu Gemowin (Gemeindesoftware) wurde verzichtet, was zu einem Minderaufwand führte. Ebenfalls wurden weniger Kosten als geplant für verschiedene Software-Updates benötigt. Bei der Anschaffung Software resultierte eine Besserstellung von Fr. 15'300.00.

0220.3132.02 Zur Unterstützung und Entlastung des Bauinspektorats wurde eine Aushilfe im Mandatsverhältnis beauftragt (+Fr. 8'490.00).

0220.3158.01 Für die Lizenzen Microsoft 365 und Multi-Faktor-Authentifizierung hat der Mehrpreis höhere nicht budgetierte Kosten verursacht. Im Weiteren ergaben sich für das Phishing-Training zusätzliche Kosten (+Fr. 14'420.00).

0220.3320.01 Die budgetierten planmässigen Abschreibungen für die Informatik wurden um Fr. 10'420.00 unterschritten. Entgegen den Budgetberechnungen besteht per Bilanzstichtag aus den Investitionen weniger abschreibungspflichtiges Verwaltungsvermögen.

0220.3611.01 Die Schätzerkosten für die Liegenschaftsbewertungen (amtliche Bewertung) und die Servicegebühren für die Steuern waren unter den Budgetannahmen (-Fr. 31'290.00).

0220.4240.01 Der Ertrag für Dienstleistungen der Verwaltung ist infolge der höheren Abgeltung für die Geschäftsführung und Liegenschaftsverwaltung der Pensionskasse über dem Budgetwert (+Fr. 9'960.00).

0220.4260.01 Aufgrund eines Personalwechsels wurden geleistete Weiterbildungsbeiträge zurückbezahlt, was die Besserstellung zum Budget von Fr. 11'620.00 begründet.

Verwaltungsliegenschaft Wahlackerstrasse 25

0290.3144.01 Der budgetierte Aufwand für den baulichen Unterhalt vom Verwaltungsgebäude wurde um Fr. 30'130.00 unterschritten. Die Küchensanierung wurde mit einer leistungsfähigen Lüftung ergänzt. Dadurch wurde die Aktivierungsgrenze für Investitionen von <Fr. 50'000.00 überschritten, weshalb der Umbau/Ersatz der Küche Gemeindeverwaltung über die Investitionsrechnung erfolgte.

0290.3300.91 Die budgetierten planmässigen Abschreibungen der übrigen Sachanlagen von Fr. 48'090.00 wurden nicht beansprucht. Die Erstellung einer Notstromversorgung für die Gemeindeverwaltung und die Sanierung des Parkplatzes wurden entgegen der Planung nicht getätigt, sondern aufs Folgejahr verschoben.

Verwaltungsliegenschaft übrige Gebäude

0290.3144.01 Die Kosten für die Landarrondierung bzw. Flächenbereinigung Überbauung Bluemepark zu Gunsten der Liegenschaft Wahlackerstrasse 17 waren im Budget 2025 nicht enthalten (+Fr. 36'210.00).

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Aufwand	Ertrag	Aufwand
Nettoergebnis	1'836'519.00	1'679'443.40	1'889'390.00	1'795'070.00	1'758'480.98	1'678'702.56
		157'075.60		94'320.00		79'778.42

Der Nettoaufwand der Öffentlichen Ordnung und Sicherheit sowie Verteidigung liegt um Fr. 62'760.00 über dem budgetierten Wert von Fr. 94'320.00. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen im Vergleich zum Budget:

Allgemeines Rechtswesen

- 1400.3130.01 Der Gebührenaufwand für die Baubewilligungen fiel durch vermehrte Amts- und Mitberichte über dem budgetierten Wert aus (+Fr. 8'120.00). Der erwartete Ertrag aus Baubewilligungsgebühren wurde unterschritten (-Fr. 51'610.00). Je nach Bautätigkeit und Komplexität der Baubewilligungsverfahren sind sowohl Einnahmen wie Ausgaben sehr unterschiedlich und abhängig vom Zeitpunkt der Verrechnung.
- 1400.4210.01

Kinder- und Erwachsenenschutz

- 1402.3910.01 Die Aufwendungen für den Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz (KES) sind in der Funktion 5790 Sozialhilfe ausgewiesen. Die Abgeltung des Kantons ist in der Funktion 1402 Kinder- und Erwachsenenschutz darzustellen. Damit gegenüber dem Aufwand auch die Rückvergütung ersichtlich ist, wird die Entschädigung verrechnet (vgl. Konto 5790.4910.01, +Fr. 28'610.00).
- 1402.4611.01 Für die Abweichung sind einerseits die Anzahl Fälle je Kategorie und andererseits die Ansätze der Fallpauschalen massgebend. Gegenüber dem Budget konnte eine höhere Abgeltung verinnahmt werden (+Fr. 28'610.00).

Feuerwehr

- 1500.3634.01 Die Gemeinde leistete für die Feuerwehr Region Moossee einen Betriebsbeitrag von Fr. 0.42 Mio. Das Budget sah einen Beitrag von Fr. 0.6 Mio. vor, was eine Besserstellung von Fr. 0.18 Mio. ausmacht. Der tiefere Betriebsbeitrag begründet sich vor allem mit Kostenunterschreitungen beim Personalaufwand, Betriebs- und Verbrauchsmaterial sowie mit tieferem Unterhalt bei Maschinen, Fahrzeugen und Gerätschaften.
- 1500.4200.01 Die Budgetannahmen bei den Feuerwehersatzabgaben wurden um Fr. 39'400.00 übertroffen, was mit der Zahl an ersatzabgabepflichtigen Personen und deren einkommensabhängigen Taxationen im Zusammenhang steht.
- 1500.9010.01 Die Spezialfinanzierung Feuerwehr schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 101'214.66 anstelle des budgetierten Defizits von Fr. 132'410.00. Im Vergleich zum Budget ergibt sich eine Besserstellung von Fr. 233'624.66. Der Ertragsüberschuss wurde den Rechnungsreserven zugeführt.
- 1500.9011.01

2 Bildung

	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Aufwand	Ertrag	Ertrag
Nettoergebnis	12'591'701.17	2'244'948.64	12'027'410.00	1'996'540.00	11'205'707.43	1'986'463.53
		10'346'752.53		10'030'870.00		9'219'243.90

Das Nettoergebnis der Bildung fällt um rund 3.2 % oder um Fr. 0.32 Mio. über dem budgetierten Wert von Fr. 10.03 Mio. aus. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen im Vergleich zum Budget:

Kindergarten

- 2110.3611.01 Die Beiträge an den Lastenausgleich Lehrerlöhne fielen um Fr. 84'200.00 höher als budgetiert aus. Es wurden mehr Lektionen im Schuljahr 2024/25 beansprucht, was eine Nachforderung mit der Schlussabrechnung zur Folge hatte. Die Akontozahlungen der Gehaltskostenanteile fielen über dem veranschlagten Budgetwert vom Schuljahr 2025/26 aus.

Primarstufe

- 2120.3020.01 Aufgrund von Stellenvakanzen wurde die budgetierte Lohnsumme für die Aufgabenhilfe unterschritten (-Fr. 10'410.00).
- 2120.3611.01 Die Beiträge an den Lastenausgleich Lehrerlöhne fielen um rund Fr. 37'120.00 tiefer als budgetiert aus. Die Anzahl Vollzeiteinheiten waren für den Regelunterricht und für die Besonderen Massnahmen vom Schuljahr 2024/25 tiefer. Die Akontozahlungen für das Schuljahr 2025/26 entsprechen in etwa der Budgetannahme.

Sekundarstufe I

- 2130 Für die Sekundarstufe I gelten die Bestimmungen über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung (NPM). Dabei gilt für die Beurteilung der finanziellen Vorfälle das Produktbudget (vgl. separate Unterlagen). Die Rechnungslegung muss aus gesetzlichen Gründen auch nach dem harmonisierten Rechnungslegungsmodell erfolgen. Beim Produkt «Unterricht» begründet sich der Minderaufwand mit tieferen Kosten für Lohnaufwand der Lehrkräfte. Insbesondere wirkt sich auch der tiefere Gesamtaufwand der Produktrechnung auf die Kostenumlagerung für die Produkte «Unterricht» und «Kultur und Projekte» aus. Die Produktrechnung schliesst mit einem Nettoaufwand von Fr. 432'413.80. Im Vergleich zum Budget ergibt sich eine Besserstellung beziehungsweise ein geringerer Nettoaufwand von Fr. 31'236.20.

- 2130.3611.01 Die Beiträge an den Lastenausgleich Lehrerlöhne fielen um rund Fr. 48'890.00 tiefer als budgetiert aus. Die Anzahl Vollzeiteneinheiten vom Schuljahr 2024/25 für den Regelunterricht und der Besonderen Massnahmen waren unter den Budgetberechnungen. Die Akontozahlungen für das Schuljahr 2025/26 entsprechen in etwa den Budgetwerten.
- 2130.3612.01 Es besuchten mehr Schüler/-innen den gymnasialen Unterricht sowie die Sportklassen. Vom Schuljahr 2024/25 sind zudem die Schlussrechnungen enthalten. Im Vergleich zu den veranschlagten Werten ergaben sich höhere Kosten von Fr. 71'670.00.
- 2130.3892.01 Der budgetierte Produktesaldo wurde unterschritten, weshalb eine Einlage in die Rücklagen des Globalbudgets bis zum maximal möglichen Betrag vorzunehmen ist (+Fr. 14'790.00).
- 2130.4892.01 Aus den vorhandenen Globalbudgetrücklagen wurden gemäss Reglement über die Spezialfinanzierung der Sekundarstufe I Beträge im Umfang von total Fr. 5'400.00 entnommen (Nähmaschinen, Notebook Schulleitung).
- Musikschulen*
- 2140.3636.01 Der Kostenbeitrag für die Musikschule Zollikofen-Bremgarten (MSZB) war auf eine tiefere Zahl an Schüler/-innen berechnet. Die Angebote der Musikschule wurde über den Budgetannahmen genutzt, was zu einem höheren Gemeindebeitrag führte (+Fr. 19'090.00).
- Schulliegenschaften*
- 2170.3010.01 Die Löhne vom Betriebs- und Reinigungspersonals wurden um Fr. 40'430.00 überschritten. Die Anpassung der Weisungen für das Betriebs- und Unterhaltspersonal führte zu höheren Nacht- und Wochenendentschädigungen. Für den zusätzlichen Schulraum in den Schulanlagen Geisshubel Nord und Steinibach sowie Schulraumerweiterung Oberdorf ergaben sich mehr Reinigungsstunden. Zudem mussten Lohnfortzahlungen infolge Krankheit und Mutterschaft geleistet werden.
- 2170.3111.01 Nebst dem Ersatz der Nasssauger in den Schulanlagen Sekundarstufe und Oberdorf mussten die Waschmaschinen in den Schulanlagen Oberdorf und Steinibach, die Einscheibenmaschine in der Schulanlage Oberdorf, ein Container in der Schulanlage Geisshubel sowie zwei Staubsauger in der Schulanlage Steinibach ersetzt werden, was zu einer Kreditüberschreitung von Fr. 11'300.00 führte.
- 2170.3144.01 Beim baulichen Unterhalt der Schulliegenschaften erfolgte im Vergleich zum Budget eine Kreditüberschreitung von Fr. 21'690.00. Das Flachdach des Kindergartens Kläyhof musste repariert werden. Mehrere Storenreparaturen beim Gebäude der Tagesschule waren nötig. Die Wasser-Hauszuleitung zur Schulanlage Steinibach wurde ersetzt. Die Mängel an den elektrischen Anlagen im alten Lehrerhaus wurden behoben sowie das Alarmgerät des Notrufsystems der Aufzugsanlage repariert. Im Schulhaus Wahlacker musste die Aufzugstreppe zum Estrich repariert werden. Ein Pissoir im Garderobengebäude Fussballclubs musste erneuert werden. In der Schulküche im Zentralschulhaus sowie in der Hauswartswohnung Sekundarstufe wurden die Geschirrspüler ausgewechselt. Das alte Mischpult in der Aula Sekundarstufe wurde ersetzt. Ebenfalls ersetzt wurde der Kühlschrank in der Teeküche des Lehrerzimmers Schulhaus Wahlacker.
- 2170.3149.01 Die Kosten für den Unterhalt Rasenplätze, Laufbahn, Baumpflege fielen gegenüber dem Budget höher aus (+Fr. 10'960.00). Der Fallschutzelag beim Trampolin Wahlacker und der Kletterbaum Schulanlage Geisshubel mussten repariert werden. An der Schulhausstrasse wurde der defekte Holzzaun durch einen Doppelstabmattenzaun ersetzt. Im Weiteren verursachten die genehmigten Vijupa-Postulate für die Trinkwasserstellen und verlängerte Aufenthaltszeiten auf den Schulanlagen zusätzliche Kosten.
- 2170.3300.41 Die budgetierten planmässigen Abschreibungen bei den Hochbauten, übrigen Sachanlagen und Informatik wurden um netto Fr. 76'820.00 überschritten. Entgegen den Budgetberechnungen besteht per Bilanzstichtag aus den Investitionen mehr abschreibungspflichtiges Verwaltungsvermögen. Die planmässigen Abschreibungen für das Vorprojekt und Wettbewerbsverfahren für den Neubau Kindergärten, Mehrzweckraum und Tagesschule Steinibach werden über die immateriellen Anlagen abgeschrieben. Der Ersatz der Beleuchtung der Schulanlagen Geisshubel, Oberdorf und Sekundarschule, der Neubau Kindergärten, Mehrzweckraum und Tagesschule Steinibach sowie der Heizungsersatz Steinibach verschieben sich auf die Folgejahre.
- 2170.4920.01 Die interne Verrechnung des Raumbedarfs zugunsten der Tagesschule erfolgt nach den effektiv genutzten Flächen. Die Flächenzunahme begründen sich mit den Mittagstischen auf den Schulanlagen Geisshubel und Steinibach. Zusätzlich wurden die Mietkosten für die Raumbenützung der Ferienbetreuung verrechnet (total +Fr. 65'820.00).
- 2180.3920.01
- 2181.3920.01

Tagesbetreuung

- 2180.3020.01 Entgegen den Budgetberechnungen waren zusätzliche Neuanstellungen von Mitarbeitenden aufgrund der Schülerzahlen sowie wegen unbezahltem Urlaub nötig. Zusätzlich wurden die Stellenprozente für die neue Funktion Tagesverantwortliche und Co-Leitung bewilligt. Wegen krankheitsbedingten Absenzen waren Lohnfortzahlungen zu leisten. Der Lohnaufwand wurde um rund Fr. 0.36 Mio. überschritten. Mit den höheren Lohnkosten fielen die Sozialversicherungsbeiträge entsprechend über den Budgetwerten aus (Konto 2180.3050.01 bis 2180.3054.01, netto +Fr 43'980.00).
- 2180.3105.01 Der verfügbare Budgetbetrag von Fr. 0.32 Mio. für Lebensmittel wurde nicht wie vorgesehen vollumfänglich beansprucht, was zu einem Minderaufwand von Fr. 79'670.00 führte.
- 2180.4240.01 Auch mit der Zunahme der zu betreuenden Schülerinnen und Schüler ergaben sich im Vergleich zum Budget tiefere Elternbeiträge (-Fr. 0.24 Mio.). Gegenüber dem Rechnungsergebnis 2024 ist eine Zunahme von rund Fr. 97'740.00 zu verzeichnen.
- 2180.4631.01 Die Normkostenabteilung des Kantons für die Tagesschule war wegen mit den guten Belegungszahlen und den tieferen Elternbeiträgen des Schuljahrs 2024/25 über dem veranschlagten Ertrag (+Fr. 0.4 Mio.).

Schulferienbetreuung

- 2181 Der Nettoaufwand der Schulferienbetreuung fiel um Fr. 7'740.00 höher als budgetiert aus. Die Raumkosten wurden gemäss effektiver Nutzung verrechnet (+Fr. 20'860.00). Einsparungen ergaben sich beim Lohn- und Sachaufwand (-Fr. 4'310.00). Im Vergleich zum Budget konnten höhere Elternbeiträge je Kind verrechnet werden und der Kantonsbeitrag war höher (total +Fr. 8'810.00).

Schulleitung und Schulverwaltung

- 2190.3010.01 Der Lohnaufwand fiel um Fr. 23'270.00 unter dem budgetierten Wert aus. Der Minderaufwand begründet sich mit einem Stellenwechsel. Mit den tieferen Lohnkosten waren die Sozialversicherungsbeiträge entsprechend unter den Budgetwerten (Konto 2190.3050.01 bis 2190.3054.01, -Fr. 6'090.00).

Schulsozialarbeit

- 2197.3010.01 Der Lohnaufwand fiel um Fr. 15'010.00 unter dem budgetierten Wert aus. Der Minderaufwand ist auf Stellenvakanzen in der Schulsozialarbeit zurückzuführen. Mit den tieferen Lohnkosten waren die Sozialversicherungsbeiträge entsprechend unter den Budgetwerten (Konto 2197.3050.01 bis 2197.3054.01, -Fr. 5'950.00).

Verwaltung

- 2910.3130.01 Entgegen den Budgetannahmen wurden weniger Spielgruppenbesuche für die sprachliche Frühförderung beansprucht, was einen Minderaufwand von Fr. 11'270.00 ergab. Die Elternbeiträge (Konto 2910.4260.01) fielen demnach unter dem Budgetwert aus (-Fr. 2'290.00).

3 Kultur, Sport und Freizeit

	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Aufwand	Ertrag	Aufwand
Nettoergebnis	1'478'715.90	85'783.70	1'602'370.00	84'080.00	1'455'945.56	90'773.60
		1'392'932.20		1'518'290.00		1'365'171.96

Der Nettoaufwand der Kultur, Sport und Freizeit liegt um 8.3 % oder um rund Fr. 0.13 Mio. unter dem budgetierten Wert von Fr. 1.52 Mio. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen im Vergleich zum Budget:

Übrige Kultur

- 3290.3130.04 Das Überarbeiten der Dorfchronik konnte nicht wie geplant umgesetzt werden, weshalb der Budgetkredit Fr. 0.1 Mio. nicht benötigt wurde.

Freizeit

- 3420 Der budgetierte Nettoaufwand im Aufgabenbereich Freizeit wurde um Fr. 13'210.00 unterschritten. Insbesondere konnten die Aufwendungen für den Unterhalt Wanderwege, Landschaftsweg und Biotop sowie der Unterhalt für Geräte und Maschinen tiefer gehalten werden als vorgesehen.

4 Gesundheit

	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Aufwand	Ertrag	Ertrag
Nettoergebnis	59'020.75	2'880.90	81'020.00	2'500.00	62'552.79	1'706.15
		56'139.85		78'520.00		60'846.64

Der Nettoaufwand der Gesundheit liegt um Fr. 22'380.00 oder um 28.5 % unter dem budgetierten Wert von Fr. 78'520.00. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen im Vergleich zum Budget:

Schulgesundheitsdienst

4330 Beim Schulgesundheitsdienst ergab sich im Vergleich zum Budget eine Besserstellung von netto Fr. 15'070.00. Der Lohnaufwand für die Läusebekämpfung und die schulärztlichen Untersuchungen fielen unter den veranschlagten Werten aus.

Schulzahnpflege

4331 Bei der Schulzahnpflege resultiert ein tieferer Nettoaufwand von Fr. 6'830.00, was vorab auf die geringeren Kosten für die zahnärztliche Untersuchungen und für medizinisches Material zurückzuführen ist.

5 Soziale Sicherheit

	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Aufwand	Ertrag	Aufwand
Nettoergebnis	19'723'497.60	9'688'466.37	20'734'860.00	10'330'550.00	19'157'126.47	9'857'168.36
		10'035'031.23		10'404'310.00		9'299'958.11

Der Nettoaufwand der Sozialen Sicherheit liegt um etwa 3.5 % oder um Fr. 0.4 Mio. unter dem budgetierten Wert von rund Fr. 10.4 Mio. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen im Vergleich zum Budget:

Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV

5310.3010.01 Der Lohnaufwand fiel um Fr. 21'750.00 unter dem budgetierten Wert aus. Der Minderaufwand ist auf einen Stellenwechsel zurückzuführen. Mit den tieferen Lohnkosten waren die Sozialversicherungsbeiträge entsprechend unter den Budgetwerten (Konto 5310.3050.01 bis 5310.3054.01, -Fr. 8'020.00).

Ergänzungsleistungen AHV/IV

5320.3631.01 Der Gemeindeanteil an den Lastenausgleich Ergänzungsleistungen war um Fr. 0.42 Mio. oder um etwa 14.6 % tiefer als gemäss den kantonalen Angaben budgetiert. Für den Lastenanteil vom Vollzugsjahr 2024 war der Ansatz je Einwohner/-in über der Budgetannahme; für die Periodenabgrenzung pro 2025 fällt der Ansatz je Einwohner/-in ebenfalls geringer aus.

Alimentenbevorschussung und -inkasso

5430.3637.11 Bei den Alimentenbevorschussungen ist im Vergleich zum Budget eine Abnahme von Fr. 0.1 Mio. zu verzeichnen. Der Minderaufwand ist insbesondere mit rückläufigen Fallzahlen zu begründen.

5430.4260.11 Die Rückerstattungen fielen mit Fr. 90'290.00 unter dem budgetierten Wert aus. Die Rücklaufquote beläuft sich auf 70.9 % (Vorjahr: 72.8 %).

Offene Kinder- und Jugendarbeit

5444.3635.01 Der Gemeindebeitrag an den Verein Offene Kinder- und Jugendarbeit (VOKJA) fiel im Vergleich zum Budget um Fr. 27'230.00 geringer aus. Der Minderaufwand begründet sich vorwiegend mit tieferem Aufwand für Projekte und Veranstaltungen. Der Verein hat sich bei der Leistungserbringung an die kantonalen Vorgaben der seit dem Jahr 2022 gültigen Ermächtigung und an die Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde zu halten und musste selbst keine ungedeckten Kosten finanzieren.

5444.4611.01 Der Gemeindebeitrag an den Verein wird nach Abzug des Selbstbehalts von 20 % dem Lastenausgleich Sozialhilfe zugeführt. Die Entschädigung Kanton beträgt Fr. 224'530.00 und fällt um Fr. 7'010.00 über dem budgetierten Betrag aus.

Leistungen an Familien allgemein

5450.3637.01 Der veranschlagte Betrag für die Betreuungsgutscheine Kinderbetreuung (Kita) wurde um Fr. 0.4 Mio. unterschritten. Die Zahl der Betreuungstage war im Vergleich zum Vorjahr tiefer.

5450.3637.02 Für das Angebot der Betreuungsgutscheine Tagesbetreuung (TE) fiel der budgetierte Aufwand um Fr. 76'670.00 geringer aus, was den rückläufigen Trend der Vorjahre weiter bestätigt.

- 5450.4611.01 Die Entschädigungen des Kantons liegen innerhalb der Normkosten. Der Selbstbehalt der Gemeinde von 20 % wird seit Januar 2022 aufgrund der effektiven Aufwendungen berechnet. Die Rückerstattung aus dem Lastenausgleich Sozialhilfe fällt für die Kindertagesstätten und Tagesbetreuung infolge der anrechenbaren Kosten mit Fr. 0.86 Mio. um rund Fr. 0.36 Mio. unter dem Budgetwert aus.

Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe

- 5720 Der Nettoaufwand bei der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe liegt um rund Fr. 0.23 Mio. beziehungsweise um ca. 6.3 % über den Budgeterwartungen. Die Aufwendungen und Erträge aus diesem Aufgabenbereich werden dem Lastenausgleich Sozialhilfe zugeführt.
- 5720.3637.11 Die Annahmen der Anzahl Unterstützungsfälle haben sich nicht im budgetierten Umfang bewahrt. Im Vergleich zum Budget ergab sich eine Kreditunterschreitung von Fr. 0.18 Mio. Die Anzahl unterstützte Personen ist zum Vorjahr gesunken; hingegen ist die Zahl der Dossiers über dem Vorjahreswert.
- 5720.4260.11 Im Vergleich zum Budget fielen die Rückerstattungen Dritter mit Inkassoprivileg um Fr. 63'810.00 und die Rückerstattungen Dritter ohne Inkassoprivileg um Fr. 0.28 Mio. tiefer aus. Die veranschlagten Werte berechnen sich auf die Durchschnittswerte der letzten fünf Jahre. Es ist schwierig vorzusehen, wann die Leistungen Dritter und in welchem Umfang zurückerstattet werden.
- 5720.4260.12
- 5720.4611.12 Die Rückerstattungen des Kantons für die Prämienverbilligungen sind im Vergleich zum Budget um Fr. 74'300.00 tiefer. Die Prämienverbilligung für die wirtschaftliche Sozialhilfe wird den Gemeinden separat vergütet und darf nicht dem individuellen Konto der Sozialhilfebeziehenden gutgeschrieben werden.

Sozialhilfe

- 5790.3010.01 Beim Verwaltungspersonal Sozialdienste wurde der budgetierte Lohnaufwand um Fr. 51'190.00 überschritten. Infolge zwei krankheitsbedingten Ausfällen waren Aushilfsanstellungen nötig.
- 5790.4611.01 Im Vergleich zum Budget fielen die kantonalen abgestuften Pauschalen je Fallkategorie um Fr. 0.13 Mio. unter dem Budgetwert aus. Die Abweichung ergibt sich einerseits aus der Zahl der Fälle und Inkassodossiers je Kategorie und aus der Höhe der festgesetzten Pauschalansätze.
- 5790.4910.01 Die Abweichung zum Budget von Fr. 28'610.00 ergibt sich aufgrund der Abgeltung für die Aufwendungen im Kindes- und Erwachsenenschutz (Besoldungskosten) und auf die Entschädigungen für die privaten Mandatstragende (PriMas) (vgl. Konto 1402.4611.01). Die Aufwendungen für den Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz (KES) sind in der Funktion 5790 Sozialhilfe ausgewiesen. Die Abgeltung des Kantons ist in der Funktion 1402 Kinder- und Erwachsenenschutz darzustellen. Damit gegenüber dem Aufwand auch die Rückvergütung ersichtlich ist, wird die Entschädigung verrechnet (vgl. Konto 1402.3910.01).

Lastenausgleich Sozialhilfe

Die Gemeinde hat eine Vielzahl von Ausgaben, welche dem gesetzlichen Lastenausgleich Sozialhilfe unterliegen. Diese Kosten werden weitgehend dem Lastenausgleich zugeführt. Alle bernischen Gemeinden haben sich zu 50 % an den Gesamtausgaben des Kantons und der Gesamtheit aller Gemeinden zu beteiligen. Bei den Angeboten der institutionellen Sozialhilfe haben die Gemeinden seit dem Jahr 2012 einen Selbstbehalt von 20 % zu tragen. Die lastenausgleichsberechtigten Bereiche der Sozialhilfe im Überblick:

Konto- gruppe	Bezeichnung	Nettoaufwand im Rg.Jahr in CHF	Einbezug in LV SHG in CHF	in %	Differenz z. L. Gemeinde in CHF
5720	Wirtschaftliche Hilfe	3'981'844.09	3'981'844.09	100.0%	-
5430	Alimentenbevorschussung	49'461.30	49'461.30	100.0%	-
<i>Total individuelle Sozialhilfe</i>		<i>4'031'305.39</i>	<i>4'031'305.39</i>	<i>100.0%</i>	<i>-</i>
5444	Offene Kinder- und Jugendarbeit	280'668.40	224'534.72	80.0%	56'133.68
5450	Betreuungsgutscheine Kinderbetreuung	1'035'324.90	855'391.27	82.6%	179'933.63
5451	Kinderkrippe und Kinderhorte	-	-	-	-
5452	Tageseltern	-	-	-	-
<i>Total institutionelle Angebote</i>		<i>1'315'993.30</i>	<i>1'079'925.99</i>	<i>82.1%</i>	<i>236'067.31</i>
5790	Personalkosten Sozialdienste	1'250'456.70	1'521'186.88		
<i>Total Personalaufwand</i>		<i>1'250'456.70</i>	<i>1'521'186.88</i>	<i>121.7%</i>	<i>-270'730.18</i>
Total		6'597'755.39	6'632'418.26	100.5%	-34'662.87

- 5799.3611.01 Der Gemeindeanteil für den Lastenausgleich Sozialhilfe fiel im Vergleich zum Budgetbetrag um etwa 2.3 % beziehungsweise um Fr. 0.17 Mio. höher aus. Gemäss Budgetmeldung des Kantons war für das Vollzugsjahr 2024 der Ansatz je Einwohner/-in zu hoch veranschlagt und für die Periodenabgrenzung 2025 war der Ansatz je Einwohner/-in zu tief angesetzt.
- 5799.4611.01 Die massgebenden lastenausgleichsberechtigten Nettokosten der Gemeinde fielen im Rechnungsjahr 2025 im Vergleich zum Budget um rund Fr. 0.32 Mio. höher aus. Die Inkassoprovision vom Jahr 2024 war über dem veranschlagten Wert.

Hilfsaktionen im Inland

- 5920.3636.01 Für die humanitäre Hilfe an die Unwetterschäden vom Erdbeben in Blatten wurde eine Spende an die Glückskette von Fr. 10'000.00 überwiesen.

6 Verkehr

	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	3'667'149.66	381'595.75	3'929'390.00	376'040.00	3'553'093.00	370'401.45
		3'285'553.91		3'553'350.00		3'182'691.55

Der Nettoaufwand des Verkehrs liegt etwa 7.5 % oder um rund Fr. 0.27 Mio. unter dem budgetierten Wert von Fr. 3.55 Mio. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen im Vergleich zum Budget:

Gemeindestrassen

- 6150.3010.01 Der Lohnaufwand fiel um Fr. 23'460.00 unter dem budgetierten Wert aus. Der Minderaufwand ist auf einen Stellenwechsel zurückzuführen. Mit den tieferen Lohnkosten waren die Sozialversicherungsbeiträge entsprechend unter den Budgetwerten (Konto 6150.3050.01 bis 6150.3054.01, -Fr. 9'280.00).
- 6150.3101.02 Im Jahr 2025 mussten deutlich weniger Winterdienstesätze geleistet werden als in den Vorjahren und das Salzsilo konnte im Sommer zu günstigen Konditionen gefüllt werden, was die Besserstellung zum Budget von Fr. 12'040.00 begründet.
- 6150.3101.03 Bei den Treibstoffen wurde der verfügbare Budgetkredit um Fr. 10'240.00 unterschritten. Die milden Wintermonate im Jahr 2025 mit weniger Fahrten beim Winterdienst machten sich auch beim Treibstoffbedarf bemerkbar.
- 6150.3141.01 Der Unterhalt für Strassen und Verkehrswege fiel über dem Budgetbetrag aus (+Fr. 12'930.00). Zur Kostenüberschreitung haben das Erstellen des Trottoirteilstücks am Hübeliweg (+Fr. 22'000.00) und die Flächenbereinigung der Überbauung Bluemepark/Hessweg (Fr. 8'790.00) beigetragen. Der Mehraufwand konnte teilweise mit tieferen Kosten beim Strassenunterhalt kompensiert werden.
- 6150.3141.02 Bei den Strassenmarkierungen ergab sich im Vergleich zum Budget eine Besserstellung von Fr. 10'170.00. Die budgetierten Massnahmen am Hübeliweg und Aegelseeweg konnten nicht wie vorgesehen markiert werden.
- 6150.3300.11 Die budgetierten planmässigen Abschreibungen bei den Strassen wurden um Fr. 50'880.00 unterschritten. Entgegen den Budgetberechnungen besteht per Bilanzstichtag aus den Investitionen weniger abschreibungspflichtiges Verwaltungsvermögen.
- 6150.4260.01 Der höhere Ertrag aus Rückerstattungen Dritter (+Fr. 13'810.00) resultierte aus der Benützung von öffentlichem Terrain (Parkierungsfläche Wahlackerstrasse und Trottoirfläche Kreuzstrasse).

Öffentliche Beleuchtung

- 6151.3120.01 Die Energiekosten fielen aufgrund der Sanierung der Leuchtpunkte (Umrüstung auf LED) unter dem Budgetwert aus (-Fr. 11'490.00).

Regionalverkehr

- 6220.3144.01 Die Installationen der bestehenden und neuen Veloverleihstationen fielen unter dem Budgetbetrag aus (-Fr. 12'710.00).
- 6220.3300.91 Die budgetierten planmässigen Abschreibungen bei den übrigen Sachanlagen wurden um Fr. 13'530.00 unterschritten. Die Erneuerung der Haltestelle Unterzollkofen sowie die Neuerstellung der Wartekabinen an der Kirchlindachstrasse verschieben sich auf die Folgejahre.
- 6220.4610.01 Die Entschädigungen von Bund und Kanton an die Installationskosten der Veloverleihstationen konnten noch nicht abgerechnet werden (-Fr. 29'280.00).

Öffentlicher Verkehr

- 6290 Die Spartageskarte Gemeinde wurde auf Beginn des Kalenderjahrs 2024 eingeführt. Die Budgetsummen beruhen auf Annahmen (vgl. Aufwandkonto 6290.3130.01 und Ertragskonto 6290.4240.01). Im Vergleich zum Budget ergab sich ein Mehrertrag aus dem Verkauf der Spartageskarte Gemeinde von netto Fr. 1'120.00.

Gemeindeanteil Öffentlicher Verkehr

6291.3631.01 Der Gemeindebeitrag an den Lastenausgleich öffentlicher Verkehr wurde um Fr. 71'340.00 unterschritten. Zur Unterschreitung des Gemeindeanteils hat die Schlussrechnung vom Vorjahr beigetragen (-Fr. 37'210.00). Zudem waren die Ansätze für die Kostenanteile je Einwohner/-in und ÖV-Punkt für das laufende Jahr unter der Budgetmeldung des Kantons.

7 Umweltschutz und Raumordnung

	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	6'040'055.51	7'313'035.43	6'364'550.00	6'084'950.00	5'721'336.75	6'471'123.64
		-1'272'979.92		279'600.00		-749'786.89

Bei der Umwelt und Raumordnung ergibt sich ein schlechteres Nettoergebnis von Fr. 1.55 Mio. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen im Vergleich zum Budget:

Wasserversorgung

- 7101.3120.01 Die Kosten für den Wasserbezug vom Wasserverbund Region Bern fällt über dem Budgetwert aus (+Fr. 30'600.00). Zum Vorjahr resultierte ein höherer Wasserbezug von etwa 6'000 m3. Die Anteile der Spitzen-Tagesbezugsmengen (TopTen-Werte) sind mit dem Vorjahr vergleichbar. Die Mehrkosten sind auch auf die veränderte Zusammensetzung der Aktionäre des WVRB AG sowie auf die höheren Bruttokosten für die Wassergewinnung zurückzuführen.
- 7101.3143.01 Der Budgetbetrag für den Unterhalt und die Reparaturen des Leitungsnetzes wurde um Fr. 78'990.00 überschritten. Es fielen Aufwendungen für die Reparatur von Leitungsbrüchen bei der Fellenberg-, Alpen-, Bern- und Reichenbachstrasse sowie Bärenmattweg an.
- 7101.3300.31 Die budgetierten planmässigen Abschreibungen bei den Tiefbauten wurden um Fr. 22'250.00 unterschritten. Entgegen den Budgetberechnungen besteht per Bilanzstichtag aus den Investitionen weniger abschreibungspflichtiges Verwaltungsvermögen.
- 7101.3510.11 Die Erträge aus Anschlussgebühren von etwa Fr. 0.18 Mio. (vgl. Konto 7101.4240.51) wurden zu 100 % in die Spezialfinanzierung Werterhalt eingelegt (vgl. Konto 7101.3510.51). Der Ertrag
- 7101.3510.51 aus Anschlussgebühren ist im Vergleich zu den Budgetannahmen um rund Fr. 0.27 Mio. tiefer.
- 7101.4240.51 Die Anschlussgebühren sind von der Bautätigkeit abhängig und unterliegen grossen Schwankungen. Entgegen den Budgetannahmen ist die Einlage in den Werterhalt nicht vollumfänglich über die Anschlussgebühren gedeckt, was eine Einlage von rund Fr. 0.15 Mio. zulasten der Betriebsrechnung erforderte (vgl. Konto 7101.3510.11).
- 7101.4240.03 Die Verbrauchsgebühren (+Fr. 22'490.00) sind von den Witterungseinflüssen abhängig. Die Bevölkerungszunahme hat zum höheren Wasserverbrauch ebenfalls beigetragen.
- 7101.4510.01 Der Betrag für die ordentlichen Abschreibungen aus der Investitionstätigkeit wurde dem Wertehalt entnommen (Fr. 47'670.00). Die Aufwendungen für den werterhaltenden Unterhalt der Erfolgsrechnung konnten für bestimmte Arbeitsvornahmen ebenfalls aus der Spezialfinanzierung Werterhalt entnommen werden (Fr. 59'490.00 vgl. Konto 7101.3143.01 und 7101.3151.01). Der werterhaltende Aufwand der Erfolgsrechnung und der Abschreibungsbeitrag waren geringer als veranschlagt, weshalb eine Kreditunterschreitung von Fr. 22'320.00 resultiert.
- 7101.4631.01 Entgegen der Budgetannahme wurden weniger Hydranten ersetzt, was zu geringeren Beitragspauschalen führte (-Fr. 12'000.00).
- 7101.9011.01 Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 322'408.06 anstelle des budgetierten Defizits von Fr. 60'400.00. Im Vergleich zum Budget ergibt sich eine Schlechterstellung von Fr. 262'008.06. Der Aufwandüberschuss wurde über die vorhandenen Rechnungsreserven ausgeglichen.

Abwasserentsorgung

- 7201.3010.01 Der Lohnaufwand fiel um Fr. 9'940.00 unter dem budgetierten Wert aus. Der Minderaufwand ist auf einen Stellenwechsel zurückzuführen. Ebenfalls wurde der Kostenstellenteiler vom Werkpersonal angepasst.
- 7201.3130.01 Der vorgesehene Aufwand für Dienstleistungen Dritter wurde nicht vollumfänglich benötigt (- Fr. 12'000.00). Die Nachführung des Leitungsinformationssystems war günstiger als budgetiert.
- 7201.3300.31 Die budgetierten planmässigen Abschreibungen bei den Tiefbauten wurden um Fr. 23'850.00 unterschritten und bei den übrigen immateriellen Anlagen erfolgte eine Überschreitung von
- 7201.3320.91 Fr. 13'340.00. Entgegen den Budgetberechnungen besteht per Bilanzstichtag aus den Investitionen weniger/mehr abschreibungspflichtiges Verwaltungsvermögen beziehungsweise es ergaben sich betragsmässige Verschiebungen bei den Anlagegütern.

7201.3510.11	Die Erträge aus Anschlussgebühren von rund Fr. 0.31 Mio. (vgl. Konto 7201.4240.51) wurden zu 100 % in die Spezialfinanzierung Werterhalt eingelegt (vgl. Konto 7201.3510.51). Der Ertrag aus Anschlussgebühren ist im Vergleich zum Budget um etwa Fr. 0.49 Mio. tiefer. Die Anschlussgebühren sind von der Bautätigkeit abhängig und unterliegen grossen Schwankungen. Entgegen den Budgetannahmen ist die Einlage in den Werterhalt nicht vollumfänglich über die Anschlussgebühren gedeckt, was eine Einlage von Fr. 0.23 Mio. zulasten der Betriebsrechnung erforderte (vgl. Konto 7201.3510.11).
7201.3510.51	
7201.4240.51	
7201.3632.01	Der budgetierte Betriebsbeitrag an die ARA Worblental wurde um Fr. 26'670.00 überschritten. Die Zunahme der Wohnbevölkerung führte aufgrund des Kostenteilers zu Mehrkosten. Zudem fielen die Betriebskosten des Gemeindeverbands über den Budgetannahmen aus.
7201.4240.01	Die Grund- und Regenabwassergebühren waren zu hoch veranschlagt. Der Ertrag fällt um Fr. 20'200.00 tiefer aus und entspricht mit Fr. 0.47 Mio. dem Wert vom Rechnungsjahr 2024.
7201.4240.02	Die Verbrauchsgebühren werden auf den Vorjahreszahlen und der erwarteten Bevölkerungszunahme budgetiert. Der Verbrauch ist zudem von den Witterungsbedingungen abhängig. Im Vergleich zum Budget ergab sich ein Mehrertrag von Fr. 24'900.00.
7201.4510.01	Der Betrag für die ordentlichen Abschreibungen aus der Investitionstätigkeit wurde dem Wertehalt entnommen (Fr. 64'220.00). Die Aufwendungen für den werterhaltenden Unterhalt der Erfolgsrechnung konnten für bestimmte Arbeitsvornahmen ebenfalls über die Spezialfinanzierung Werterhalt ausgeglichen werden (Fr. 22'490.00, vgl. Konto 7201.3143.01). Aufgrund der geringeren abschreibungspflichtigen Vermögenswerte aus der Investitionstätigkeit und dem tieferen werterhaltenden Unterhalt der Erfolgsrechnung wurde der Budgetbetrag um Fr. 2'110.00 unterschritten.
7201.9010.01	Die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 394'648.86 anstelle des budgetierten Defizits von Fr. 169'840.00. Im Vergleich zum Budget ergibt sich eine Schlechterstellung von Fr. 224'808.86. Der Aufwandüberschuss wurde über die vorhandenen Rechnungsreserven ausgeglichen.
7201.9011.01	
<i>Abfall</i>	
7301.3130.01	Mehrmengen an Entsorgung von Kehricht, Grüngut und Sperrgut (gesamthaft ca. +160 Tonnen) sowie höhere Transportpreise führten zu einem Kostenanstieg (+Fr. 9'000.00). Beim Entsorgungshof Hubelgut wirkten sich die Mehrmengen beim Sperrgut (rund +44 Tonnen) auf die Entsorgungskosten (+Fr. 28'000.00) aus. Gesamthaft wurde der Budgetkredit um Fr. 31'430.00 überschritten.
7301.3634.01	Der tiefere Betriebsbeitrag (-Fr. 18'260.00) an die KEWU AG resultiert aus dem gegenüber dem Budget um Fr. 5.00 tieferen Annahmepreis für das Grüngut und dem höher ausgefallenen Transportkostenausgleich zu Gunsten von Zollikofen.
7301.4240.01	Der Ertrag an Grundgebühren fiel um Fr. 24'290.00 unter dem Budgetwert aus. Die Wohnraumzunahme wurde gemessen am Bevölkerungswachstum zu hoch veranschlagt.
7301.4240.04	Der Ertrag aus Gebühren- und Containermarken fiel unter dem veranschlagten Wert aus (-Fr. 63'580.00). Die Ertragsannahmen, insbesondere die Bevölkerungszunahme, wurden zu optimistisch budgetiert. Die gut angelaufene Kunststoffsammlung wirkt sich stärker auf die Sammelmengen aus als erwartet.
7301.4250.02	Entgegen der Budgetannahme resultiert aus dem Verkauf von Altpapier ein Mehrertrag von Fr. 33'350.00. Für das Altpapier konnten vor allem im 3. Quartal 2025 von sehr hohen Abnahmepreisen profitiert werden. Gegen Ende 2025 sind die Entschädigungen wieder gesunken.
7301.9010.01	Die Spezialfinanzierung Abfallentsorgung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 143'3296.08 anstelle des budgetierten Defizits von Fr. 80'320.00. Im Vergleich zum Budget ergibt sich eine Schlechterstellung von Fr. 62'976.08. Der Aufwandüberschuss wurde über die vorhandenen Rechnungsreserven der Spezialfinanzierung ausgeglichen.
7301.9011.01	
<i>Gewässerverbauungen</i>	
7410.3142.01	Zwischen Bremgarten und Reichenbach ist erneut ein Teil des Ufers inkl. Uferweg abgerutscht. Um weitere Rutschungen zu vermeiden, musste das Ufer in Absprache mit dem kantonalen Tiefbauamt neu aufgebaut werden. Die Massnahmen für die Ufersicherung werden zu 2/3 subventioniert. Der Mehraufwand für die Gemeinde beträgt Fr. 12'090.00.
<i>Naturgefahren</i>	
7450.3134.01	Der Prämienbeitrag an die Einsatzkostenversicherung (EKV) der Gemeinden in ausserordentlichen Lagen musste aufgrund vorhandener Reserven der Stiftung EKV nicht entrichtet werden, was einen Minderaufwand von Fr. 24'000.00 zur Folge hatte.
<i>Fonds für Landschaftsschutz</i>	
7501	Der Budgetbetrag für die Beiträge an Baudenkmäler und Naturobjekte wurde um Fr. 14'360.00 unterschritten. Der ausgerichtete Beitrag (vgl. Konto 7501.3637.01) erfolgte nach dem Reglement und wurde der Vorfinanzierung Baudenkmäler und Naturobjekte entnommen (vgl. Konto 7501.4893.01).

Bekämpfung von Umweltverschmutzung

7690.3130.01 Die Budgetbeträge für verschiedene Vorhaben bei der Öffentlichkeitsarbeit und Projekte Energiestadt wurden nicht allesamt beansprucht oder fielen unter den veranschlagten Werten aus, was zu einem Minderaufwand von Fr. 9'780.00 führte.

Friedhof und Bestattung allgemein

7710.4240.01 Die Erträge von Benützungsgebühren und Dienstleistungen für die Graberstellung, Bepflanzung und Unterhalt sowie den Verkauf von Grabstellen sind über den Budgetannahmen ausgefallen (+Fr. 12'260.00).

Raumordnung allgemein

7900.4309.01 Der einmalige Planungsmehrwert von Fr. 1.5 Mio. von der Überbauung Bluemepark konnte nach erfolgter Landarrondierung bzw. Abparzellierung vereinnahmt werden. Dieser Ertrag war im Budget nicht enthalten.

8 Volkswirtschaft

	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	27'321.26	430'361.20	28'740.00	455'340.00	15'587.35	441'161.15
	403'039.94		426'600.00		425'573.80	

Der Nettoertrag der Volkswirtschaft liegt um rund 5.5 % oder um Fr. 23'560.00 unter dem budgetierten Wert von rund Fr. 0.43 Mio. Die Begründung für die wesentliche Abweichung im Vergleich zum Budget:

Regionale Gasversorgung

8710.4120.01 Die Gemeindeabgabe der BKW Energie AG fiel entgegen dem veranschlagten Ertrag um Fr. 16'200.00 tiefer aus. Die Entschädigung stützt sich auf den Energieverbrauch beziehungsweise auf den Gesamtumsatz der BKW auf dem Gemeindegebiet.

8726.4120.01 Einerseits ist der Bestand angeschlossener Gasbezüger und andererseits die Gasmenge zurückgegangen, was zu einer tieferen Konzessionsabgabe von Fr. 11'930.00 führte.

9 Finanzen und Steuern

	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	4'030'758.90	33'902'063.62	4'103'150.00	32'126'870.00	6'098'295.12	32'966'115.43
	29'871'304.72		28'023'720.00		26'867'820.31	

Der Nettoertrag der Finanzen und Steuern liegt um etwa 6.6 % oder um rund Fr. 1.85 Mio. über dem budgetierten Wert von Fr. 28.02 Mio. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen im Vergleich zum Budget:

Allgemeine Gemeindesteuern, Sondersteuern, Liegenschaftssteuern, übrige Ertragsanteile

910 und 950 Die Abweichungen zu den budgetierten Steuererträgen (Funktion 910) sowie zu den übrigen Ertragsanteilen (Funktion 950) sind unter Ziffer 1.1.1.2 «Erfolgsrechnung» im Kapitel «Fiskalertrag» beschrieben.

Finanz- und Lastenausgleich

9300.3622.71 An den direkten Finanzausgleich (Disparitätenabbau) musste entgegen den Budgetberechnungen von Fr. 77'000.00 eine höhere Abgeltung von Fr. 0.18 Mio. bezahlt werden (+Fr. 0.11 Mio.). Der für die Berechnung des direkten Finanzausgleichs massgebende harmonisierte Steuerertragsindex von 101.52 (Vorjahr: 102.56) Prozentpunkten (Steuerertrag der Jahre 2022 bis 2024) war um rund 0.9 Prozentpunkte über den Planberechnungen. Der höhere Beitrag an den Finanzausgleich widerspiegelt die Steuerkraft der Gemeinde.

Zinsen

9610.3401.01 Im Berichtsjahr mussten keine Zinsen für laufende, kurz- und langfristige Finanzverbindlichkeiten bezahlt werden. Der Budgetwert von Fr. 30'000.00 wurde nicht beansprucht.

9610.4401.01 Aus Verzugszinsen Steuern wurde der budgetierte Ertrag um Fr. 57'670.00 übertroffen. Der Ertrag ist vom Zinsniveau der massgebenden Steuerjahre und von der Kapitalsumme abhängig. Für das Steuerjahr 2025 gelangte ein Verzugszins von 4 % zur Anwendung.

9610.4402.01 Aus kurzfristigen Finanzanlagen konnten nicht budgetierte Zinserträge erwirtschaftet werden (+Fr. 19'570.00).

Liegenschaften des Finanzvermögens

- 9630.3430.02 Der bauliche Unterhalt vom Mehrfamilienhaus Buchsweg (Wohnungsunterhalt, Ersatz von Elektrogeräten) fiel geringer als vorgesehen aus (-Fr. 17'010.00).
- 9630.4443.01 Aufgrund der Zinsanpassung des Baurechtsvertrags Im Park ergibt sich eine Wertzunahme. Es resultiert ein nicht geldwirksamer Ertrag von Fr. 63'500.00. Die Wertberichtigungen erfolgte nach den übergeordneten Vorgaben gemäss der Gemeindeverordnung (BSG 170.111).
- 9630.4893.01 Die Entnahme aus der Vorfinanzierung Liegenschaften Finanzvermögen war zum Budgetwert um Fr. 17'630.00 geringer. Insbesondere der bauliche Unterhalt bei der Liegenschaft Buchsweg fiel günstiger als vorgesehen aus (vgl. Konto 9630.3430.03).

Abschluss

- 9990.9000.01 Der Ertragsüberschuss im allgemeinen Haushalt von Fr. 2.32 Mio. wird dem Bilanzüberschuss (Rechnungsreserven) zugeführt.

4.2 Investitionsrechnung

Bezeichnung	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung Nettoausgaben	171'057.43	0.00	580'000.00	0.00	138'814.14	0.00
		171'057.43		580'000.00		138'814.14
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung Nettoausgaben	93'582.85	0.00	95'000.00	0.00	250'000.00	0.00
		93'582.85		95'000.00		250'000.00
2 Bildung Nettoausgaben	892'109.10	0.00	1'949'000.00	0.00	1'272'954.92	21'583.90
		892'109.10		1'949'000.00		1'251'371.02
3 Kultur, Sport und Freizeit Nettoausgaben	20'000.00	15'000.00	0.00	0.00	2'500'000.00	313'738.20
		5'000.00				2'186'261.80
4 Gesundheit Nettoausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
5 Soziale Sicherheit Nettoausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
6 Verkehr Nettoausgaben	297'740.75	0.00	1'647'000.00	204'000.00	632'888.43	0.00
		297'740.75		1'443'000.00		632'888.43
7 Umweltschutz und Raumordnung Nettoausgaben	853'596.03	0.00	2'614'000.00	396'000.00	645'711.84	94'200.00
		853'596.03		2'218'000.00		551'511.84
8 Volkswirtschaft Nettoausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
9 Finanzen und Steuern Nettoausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
<i>Total Nettoinvestitionen</i>	<i>2'328'086.16</i>	<i>15'000.00</i>	<i>6'885'000.00</i>	<i>600'000.00</i>	<i>5'440'369.33</i>	<i>429'522.10</i>
		<i>2'313'086.16</i>		<i>6'285'000.00</i>		<i>5'010'847.23</i>

5 Sachgruppen

5.1 Erfolgsrechnung

Bezeichnung	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 Total Aufwand	53'857'689.84		55'439'190.00		53'409'645.90	
30 Personalaufwand	9'840'294.61		9'630'280.00		9'138'139.31	
31 Sach- und übriger Personalaufwand	6'693'363.90		6'992'660.00		6'732'587.19	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'722'692.15		2'804'110.00		2'558'443.45	
34 Finanzaufwand	310'868.05		351'910.00		457'714.85	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	871'274.00		1'214'000.00		871'274.00	
36 Transferaufwand	32'195'237.98		33'331'470.00		31'048'361.36	
37 Durchlaufende Beiträge	0.00		0.00		0.00	
38 Ausserordentlicher Aufwand	14'791.15		0.00		1'521'896.24	
39 Interne Verrechnungen	1'209'168.00		1'114'760.00		1'081'229.50	
4 Total Ertrag		55'421'759.81		53'333'190.00		53'846'622.45
40 Fiskalertrag		32'370'300.30		30'742'620.00		31'538'675.82
41 Regalien und Konzessionen		418'474.30		446'440.00		434'961.30
42 Entgelte		8'572'104.59		9'950'310.00		9'402'064.45
43 Verschiedene Erträge		1'500'000.00		0.00		948'667.00
44 Finanzertrag		1'407'850.67		1'254'790.00		1'340'428.48
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzie- rungen		193'882.55		218'310.00		169'478.95
46 Transferertrag		9'092'064.45		8'921'450.00		8'258'511.45
47 Durchlaufende Beiträge		0.00		0.00		0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag		657'914.95		684'510.00		672'605.50
49 Interne Verrechnungen		1'209'168.00		1'114'760.00		1'081'229.50
9 Abschlusskonten	2'424'422.97	860'353.00	0.00	2'106'000.00	981'282.32	544'305.77
90 Abschluss Erfolgsrechnung	2'424'422.97	860'353.00	0.00	2'106'000.00	981'282.32	544'305.77
<i>Total</i>	<i>56'282'112.81</i>	<i>56'282'112.81</i>	<i>55'439'190.00</i>	<i>55'439'190.00</i>	<i>54'390'928.22</i>	<i>54'390'928.22</i>
<i>Nettoergebnis</i>	<i>1'564'069.97</i>			<i>2'106'000.00</i>	<i>436'976.55</i>	
<i>Gesamthaushalt</i>						

5.2 Investitionsrechnung

Bezeichnung	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5 Total Ausgaben	2'343'086.16		7'485'000.00		5'869'891.43	
50 Sachanlagen	1'926'964.06		6'586'000.00		2'551'555.19	
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00		0.00		0.00	
52 Immaterielle Anlagen	287'539.25		204'000.00		138'814.14	
54 Darlehen	20'000.00		0.00		250'000.00	
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00		0.00		0.00	
56 Eigene Investitions-beiträge	93'582.85		95'000.00		2'500'000.00	
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge	0.00		0.00		0.00	
6 Total Einnahmen		2'343'086.16		7'485'000.00		5'869'891.43
60 Übertrag von Sachanlagen ins Finanzvermögen		0.00		0.00		0.00
61 Rückerstattungen		0.00		396'000.00		94'200.00
62 Abgang immaterielle Anlagen		0.00		0.00		0.00
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		0.00		204'000.00		320'322.10
64 Rückzahlung von Darlehen		15'000.00		0.00		15'000.00
65 Übertrag von Beteiligungen		0.00		0.00		0.00
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge		0.00		0.00		0.00
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge		0.00		0.00		0.00
Abschlusskonten	15'000.00	2'328'086.16	600'000.00	6'885'000.00	429'522.10	5'440'369.33
59 Übertrag an Bilanz	15'000.00		600'000.00		429'522.10	
69 Übertrag an Bilanz		2'328'086.16		6'885'000.00		5'440'369.33
<i>Total</i>	<i>2'343'086.16</i>	<i>2'343'086.16</i>	<i>7'485'000.00</i>	<i>7'485'000.00</i>	<i>5'869'891.43</i>	<i>5'869'891.43</i>
<i>Nettoinvestitionen</i>	<i>2'313'086.16</i>		<i>6'285'000.00</i>		<i>5'010'847.23</i>	

6 Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung gibt ein Bild der liquiditätswirksamen betrieblichen Tätigkeit, dem Geldfluss aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungszahlungen. Der Geldfluss zeigt die Leistungsfähigkeit des Finanzhaushalts. Der Geldfluss aus operativer beziehungsweise betrieblicher Tätigkeit von Fr. 5.36 Mio. wurde zur Deckung des Geldflusses aus der Investitionstätigkeit im Umfang von netto rund Fr. 5.33 Mio. verwendet. Aufgrund der verfügbaren liquiden Mittel konnten kurzfristige Finanzanlagen gewährt werden. Der resultierende positive Geldfluss von netto Fr. 0.03 Mio. erhöhten die flüssigen Mittel per Bilanzstichtag auf Fr. 10.79 (Vorjahr: 10.76) Mio. Mit den tieferen Nettoinvestitionen war der Kapitalbedarf geringer als geplant.

Gesamthaushalt

Zollikofen

Bezeichnung	CHF	CHF
	2025	2024
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		
Ertragsüberschuss / (-) Aufwandüberschuss	1'564'069.97	436'976.55
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'722'692.15	2'558'443.45
Abschreibungen Investitionsbeiträge	374'915.65	365'557.35
Einlagen in das Eigenkapital	14'791.15	1'521'896.24
(-) Entnahmen aus dem Eigenkapital	-657'914.95	-672'605.50
Verluste aus Verkauf Finanzanlagen FV und Übertragung Finanzanlagen FV ins VW / (-) Gewinne aus Verkauf Finanzanlagen FV	0.00	0.00
Verluste aus Verkauf Sachanlagen FV und Übertragung Sachanlagen FV ins VW / (-) Gewinne aus Verkauf Sachanlagen FV	0.00	0.00
(-) Wertberichtigungen Anlagen FV / Wertberichtigungen Anlagen FV	-63'504.00	-48'383.00
Wertberichtigungen Darlehen/Beteiligungen VW	0.00	0.00
(-) Aufwertung VW	0.00	0.00
(-) Zunahme/Abnahme Forderungen	-50'011.94	-1'033'681.99
Abnahme/(-) Zunahme Vorräte	0.00	0.00
Abnahme/(-) Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen	20'054.95	1'037'993.10
(-) Abnahme/Zunahme Laufende Verbindlichkeiten	-282'751.85	-123'553.95
(-) Abnahme/Zunahme kurzfr. Rückstellungen	-13'840.00	-14'510.00
Zunahme/(-) Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	1'017'890.80	401'882.05
Zunahme/(-) Abnahme langfr. Rückstellungen	40'000.00	-50'000.00
Zunahme/(-) Abnahme Spezialfinanzierungen im EK und Vorfinanzierungen	677'391.45	701'795.05
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	5'363'783.38	5'081'809.35
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Zahlungen für Nettoinv. Sachanlagen + Immat. Anlagen+ Investitionsbeiträge VW	-2'221'607.60	-5'044'397.69
(-) Auszahlungen für Darlehen/Beteiligungen VW	-20'000.00	-100'000.00
Einzahlung für Darlehen/Beteiligungen VW	15'000.00	15'000.00
(-) Kauf Sachanlagen FV	0.00	0.00
Verkauf Sachanlagen FV	0.00	0.00
(-) Investitionen Sachanlagen FV	0.00	0.00
(-) Kauf kurzfristige Finanzanlagen FV	-11'750'000.00	-5'000'000.00
Verkauf kurzfristige Finanzanlagen FV	8'650'000.00	5'000'000.00
(-) Kauf langfristige Finanzanlagen FV	0.00	0.00
Verkauf langfristige Finanzanlagen FV	0.00	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-5'326'607.60	-5'129'397.69

Gesamthaushalt

Zollikofen

Bezeichnung	CHF	CHF
	2025	2024
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
(-) Abnahme/ Zunahme Kontokorrente mit Dritten	-8'397.40	6'088.72
Aufnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
(-) Rückzahlung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
Aufnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
(-) Rückzahlung langfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
Zunahme/(-) Abnahme Stiftungen, Legate, Zuwendungen im FK sowie Fonds im FK	1'009.75	-291'486.75
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-7'387.65	-285'398.03
Total Geldfluss	29'788.13	-332'986.37
Bestand Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 1.1.	10'760'014.11	11'093'000.48
Bestand Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 31.12.	10'789'802.24	10'760'014.11

7 Finanzkennzahlen

7.1 Gesamthaushalt

Kennzahl	Rechnung 2025	Rechnung 2024	Ø Jahre 2021 – 2025	Kommentar, Interpretation
	Wert	Wert	Wert	
Nettoverschuldungsquotient (NVQ)	-112.6 %	-103.6 %	-114.1 %	Nettoschulden in Prozent des Fiskalertrages inkl. Finanzausgleich. Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen +/- Finanzausgleich erforderlich wären, um die Nettoschulden zu tilgen.
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	203.0 %	98.0 %	105.6 %	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein SFG von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 % und 80 % wird kurzfristig als genügend, Werte unter 60 % als ungenügend erachtet.
Zinsbelastungsanteil (ZBA)	-0.3 %	-0.3 %	-0.3 %	Nettozinsen in Prozent des laufenden Ertrages. Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst belastet ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der finanzielle Handlungsspielraum. Ein Wert <0 % gilt als sehr tief.
Bruttoverschuldungsanteil (BVA)	3.1 %	3.6 %	4.2 %	Bruttoschulden in Prozent des laufenden Ertrages. Der Bruttoverschuldungsanteil zeigt die Verschuldungssituation der Gemeinde. Je tiefer der Wert, desto besser das Mass der Verschuldung. Ein Wert <50 % gilt als sehr gut.
Investitionsanteil (INA)	4.5 %	10.4 %	9.4 %	Bruttoinvestitionen in Prozent der Gesamtausgaben. Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen im Verhältnis zum jährlichen Gesamtaufwand. Ein Wert von <10 % gilt als schwache Investitionstätigkeit.
Kapitaldienstanteil (KDA)	5.4 %	5.3 %	5.1 %	Kapitaldienst in Prozent der Gesamtausgaben. Der Kapitaldienstanteil informiert darüber, wie stark der laufende Ertrag durch Zinsendienst und Abschreibungen belastet ist. Ein hoher KDA weist auf eine hohe Verschuldung und/oder einen hohen Abschreibungsbedarf hin. Ein Wert unter 4 % gilt als tiefe Belastung.
Nettoschuld in Franken pro Einwohner/-in (N/EW)	-2'674	-2'501	-2'641	Die Nettoschuld je Einwohner/in wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner/in.
Selbstfinanzierungsanteil (SFA)	8.7 %	9.4 %	9.5 %	Selbstfinanzierung in Prozent des laufenden Ertrages. Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde. Je höher der Wert, umso grösser ist der Spielraum für den Schuldenabbau oder die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten. Ein Wert <10 % gilt als ungenügend.
Nettozinsbelastungsanteil (NZB)	-2.1 %	-1.5 %	-1.6 %	Finanzaufwand netto in Prozent des Steuerertrages. Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil des Steuerertrages für die Verzinsung der Schulden aufgewendet werden muss. Ein hoher Wert weist auf eine hohe Verschuldung hin.
Massgebliches Eigenkapital pro Einwohner/-in in Franken (MEK/EW)	3'110	2'981	2'872	Massgebliches Eigenkapital in Franken pro Einwohner/in. Diese Kennzahl ist eine Vergleichsgrösse und wird im Zusammenhang mit dem Finanzausgleich verwendet.

7.2 Allgemeiner Haushalt

Kennzahl	Rechnung 2025	Rechnung 2024	Ø Jahre 2021 – 2025	Kommentar, Interpretation
	Wert	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	297.4 %	113.5 %	101.4 %	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein SFG von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 % und 80 % wird kurzfristig als genügend, Werte unter 60 % als ungenügend erachtet.
Bilanzüberschussquotient (BÜQ)	99.1 %	90.4 %	92.1 %	Bilanzüberschuss in Prozent des Fiskaltrages inkl. Finanzausgleich. Eine gesunde Eigenkapitalbasis ist notwendig, um eine gute Eigenfinanzierung sicherzustellen. Der Bilanzüberschussquotient dient zur Abdeckung von Aufwandüberschüssen, zum Schutz vor einem Bilanzfehlbetrag sowie zur Verstärkung der Risikofähigkeit.

7.3 Spezialfinanzierung Feuerwehr

Kennzahl	Rechnung 2025	Rechnung 2024	Ø Jahre 2021 – 2025	Kommentar, Interpretation
	Wert	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	100.0 %	51.7 %	147.1 %	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein SFG von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 % und 80 % wird kurzfristig als genügend, Werte unter 60 % als ungenügend erachtet.
Kostendeckungsgrad (KDG)	120.3 %	121.2 %	104.6 %	Ertrag in Prozent des Aufwandes (jeweils ohne Rechnungsergebnis). Der Kostendeckungsgrad gibt Auskunft, in welchem Umfang der Aufwand aus selbst erarbeiteten Erträgen gedeckt ist. Ist der Wert >100 %, so wurde ein Gewinn erwirtschaftet.

7.4 Spezialfinanzierung Wasser

Kennzahl	Rechnung 2025	Rechnung 2024	Ø Jahre 2021 – 2025	Kommentar, Interpretation
	Wert	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	-60.2 %	-92.3 %	9.0 %	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein SFG von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 % und 80 % wird kurzfristig als genügend, Werte unter 60 % als ungenügend erachtet.
Kostendeckungsgrad (KDG)	80.7 %	86.7 %	90.6 %	Ertrag in Prozent des Aufwandes (jeweils ohne Rechnungsergebnis). Der Kostendeckungsgrad gibt Auskunft, in welchem Umfang der Aufwand aus selbst erarbeiteten Erträgen gedeckt ist. Ist der Wert >100 %, so wurde ein Gewinn erwirtschaftet.
Werterhaltungsquote (WEQ)	15.9 %	15.4 %	14.3 %	Bestand Werterhaltung in Prozent der Wiederbeschaffungswerte.

7.5 Spezialfinanzierung Abwasser

Kennzahl	Rechnung 2025	Rechnung 2024	Ø Jahre 2021 – 2025	Kommentar, Interpretation
	Wert	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	100.9 %	100.1 %	340.5 %	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein SFG von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 % und 80 % wird kurzfristig als genügend, Werte unter 60 % als ungenügend erachtet.
Kostendeckungsgrad (KDG)	85.1 %	92.2 %	95.7 %	Ertrag in Prozent des Aufwandes (jeweils ohne Rechnungsergebnis). Der Kostendeckungsgrad gibt Auskunft, in welchem Umfang der Aufwand aus selbst erarbeiteten Erträgen gedeckt ist. Ist der Wert >100 %, so wurde ein Gewinn erwirtschaftet.
Werterhaltungsquote (WEQ)	22.6 %	22.0 %	21.1 %	Bestand Werterhaltung in Prozent der Wiederbeschaffungswerte.

7.6 Spezialfinanzierung Abfall

Kennzahl	Rechnung 2025	Rechnung 2024	Ø Jahre 2021 – 2025	Kommentar, Interpretation
	Wert	Wert	Wert	
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	-1.0 %	-1.0 %	-1.0 %	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein SFG von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 % und 80 % wird kurzfristig als genügend, Werte unter 60 % als ungenügend erachtet.
Kostendeckungsgrad (KDG)	89.0 %	88.9 %	97.1 %	Ertrag in Prozent des Aufwandes (jeweils ohne Rechnungsergebnis). Der Kostendeckungsgrad gibt Auskunft, in welchem Umfang der Aufwand aus selbst erarbeiteten Erträgen gedeckt ist. Ist der Wert >100 %, so wurde ein Gewinn erwirtschaftet.

-1 % sofern Selbstfinanzierung minus und Nettoinvestitionen minus oder Null

8 Antrag der Exekutive

8.1 Antrag

Gemäss Art. 71 des Gemeindegesetzes (BSG 170.11) verabschiedet der Gemeinderat die Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde Zollikofen. Der Gemeinderat hat die vorliegende Rechnung mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 30. März 2026 beschlossen und beantragt dem Grossen Gemeinderat Folgendes zu genehmigen:

1. Von der Berichterstattung für den NPM-Bereich Sekundarstufe I (Funktion 2130) für das Jahr 2025 einschliesslich des damit verbundenen Nettoaufwands von Fr. 432'413.80 wird Kenntnis genommen.
2. Die Jahresrechnung 2025, abschliessend mit

Erfolgsrechnung	Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	53'857'689.84	55'421'759.81
Ertragsüberschuss	1'564'069.97	
davon		
Allgemeiner Haushalt	47'730'511.67	50'053'719.98
Ertragsüberschuss	2'323'208.31	
Spezialfinanzierung Feuerwehr	498'754.19	599'968.85
Ertragsüberschuss	101'214.66	
Spezialfinanzierung Wasser	1'669'779.36	1'347'371.30
Aufwandüberschuss		322'408.06
Spezialfinanzierung Abwasser	2'657'014.61	2'262'365.75
Aufwandüberschuss		394'648.86
Spezialfinanzierung Abfall	1'301'630.01	1'158'333.93
Aufwandüberschuss		143'296.08
Investitionsrechnung	Ausgaben	Einnahmen
Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen	2'328'086.16	15'000.00
Nettoinvestitionen		2'313'086.16
Nachkredite	Aufwand	
Gemäss Ziffer 1.1.7 (vgl. separate Tabelle)	0.00	

wird genehmigt.

Zollikofen, 30. März 2026

GEMEINDERAT ZOLLIKOFEN

Daniel Bichsel
Präsident

Stefan Sutter
Sekretär

Zollikofen, 23. März 2026

FINANZVERWALTUNG ZOLLIKOFEN

David Portner
Finanzverwalter

9 Bestätigungsbericht



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

Bericht des Rechnungsprüfungsorgans zur Jahresrechnung 2025 an den Grossen Gemeinderat der Einwohnergemeinde Zollikofen, Zollikofen

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Zollikofen, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Rechnungsprüfungsorgans

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane (AH RPO, Ausgabe 2016) vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 123 GV und die besonderen Voraussetzungen gemäss Art. 124 GV erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2025 mit Aktiven und Passiven von CHF 77'845'152.04 und einem Ertragsüberschuss des Gesamthaushalts von CHF 1'564'069.97 zu genehmigen.

Gümligen, 31. März 2026

T+R AG

Adrian Erismann
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Bernhard Leiser
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Leitender Revisor

10 Genehmigung

Das beschlussfassende Organ der Einwohnergemeinde Zollikofen, der Grosse Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2025 gemäss dem vorstehenden Antrag (vgl. Ziffer 8) des Gemeinderats am 27. Mai 2026 genehmigt.

Zollikofen, 27. Mai 2026

GROSSER GEMEINDERAT ZOLLIKOFEN

Flavio Baumann
Präsident

Stefan Sutter
Sekretär

11 Anhang

11.1 Regelwerk

11.1.1 Angewendetes Regelwerk

Der Rechnungsabschluss der Einwohnergemeinde Zollikofen ist in Übereinstimmung mit den geltenden kantonalen Grundlagen erstellt worden.

- Gemeindegesetz vom 16. März 1998 (GG, BSG 170.11; Stand 1. Februar 2025)
- Gemeindeverordnung vom 16. Dezember 1998 (GV, BSG 170.111; Stand 1. Januar 2024)
- Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 23. Februar 2005 (FHDV, BSG 170.511; Stand 1. Juli 2019)

Diese orientieren sich gemäss Art. 70 Abs. 1 GG am Harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2) für die Kantone und Gemeinden, laut Handbuch der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Die kantonalen Bestimmungen weichen in einzelnen Bereichen von den Empfehlungen des HRM2 ab. Das Amt für Gemeinden und Raumordnung stellt eine Auflistung dieser Ausnahmen zur Verfügung unter www.be.ch/gemeinden, Finanzen, HRM2, Übersicht.

11.1.2 Bewertung Finanzvermögen

Vermögenswerte im Finanzvermögen werden bilanziert, wenn sie einen künftigen Nutzen erbringen und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Sie werden bei erstmaliger Bilanzierung zu Anschaffungs- beziehungsweise Herstellungskosten bilanziert. Entstehen der Gemeinde keine Kosten, wird im Zeitpunkt des Zugangs zum Verkehrswert bilanziert. Folgebewertungen erfolgen zum Verkehrswert am Bilanzstichtag, wobei eine systematische Neubewertung bei Liegenschaften mit Ausnahme von Baurechten alle fünf Jahre oder bei Änderung des amtlichen Werts, bei allen anderen Vermögenswerten jährlich erfolgt. Die Bilanzwerte sind bei eingetretenen dauerhaften Wertminderungen oder Verlusten sofort zu berichtigen.

Bewertungsmethode für das Finanzvermögen

Das Finanzvermögen wurde nach Anhang 1 der Gemeindeverordnung (vgl. Art. 81 Abs. 3 Ziff. 3 der GV) beim Übergang zu HRM2 per 1. Januar 2016 bewertet.

- Die Liegenschaften (Wohnhäuser und Parkplätze in Einstellhalle; Konto 10840.01) sind nach Anhang 1 der Gemeindeverordnung mit der Bewertungsmethode gemäss Ziffer 1 «Amtlicher Wert x Faktor 1.4» bewertet.
- Die mit einem Baurecht begründeten Parzellen (Konto 10800.01) sind nach Anhang 1 der Gemeindeverordnung mit der Bewertungsmethode gemäss Ziffer 2 «Fläche x Preis pro m²» oder Ziffer 6 «Kapitalisierung Baurechtszins» bewertet.
- Die weiteren Grundstücke (vorab Parzellen in der Landwirtschaftszone; Konto 10800.01) sind nach Anhang 1 der Gemeindeverordnung mit der Bewertungsmethode gemäss Ziffer 2 «Amtlicher Wert x Faktor 1.4» bewertet.

Neubewertungsreserve

Die per 31. Dezember 2016 bestehenden Neubewertungsreserven von Fr. 2'247'805.45 wurden per 1. Januar 2017 von den Anschaffungskosten in die kumulierten Wertberichtigungen überführt. Im Anlagespiegel ist die Neubewertungsreserve demnach in den kumulierten Wertberichtigungen enthalten.

Bei einer Parzelle im Baurecht wurde im Jahr 2016 die Neubewertung mit einem falschen beziehungsweise zu hohen Baurechtszins kapitalisiert. Die resultierende Wertkorrektur von Fr. 461'126.00 für die Parzelle Im Park wurde im Rechnungsjahr 2017 ebenfalls der Neubewertungsreserve zugeführt (vgl. Übergangsbestimmungen Art. T2-3 der Gemeindeverordnung; Saldo Neubewertungsreserve per 31. Dezember 2017: Fr. 2'708'931.45).

Bei der Neubewertung per 1. Januar 2016 wurde der Landwert des Grundstücks Bernstrasse 5 (Parzelle Nr. 237) fälschlicherweise abgewertet. Die erfolgte Korrektur des Landwerts von Fr. 29'120.00 wurde per 31. Dezember 2019 der Neubewertungsreserve zugeführt, was der damaligen angewandten Bewertungsvornahme entspricht. Die Entnahmen aus der Neubewertungsreserve richten sich nach den Vorgaben der Übergangsbestimmungen Art. T2-3 Abs. 2 Ziff. 3 ff der Gemeindeverordnung.

Nach fünf Jahren seit der Einführung von HRM2 wurde die Summe von 10 % der gesamten Finanzanlagen und 5 % der gesamten Sachanlagen des Finanzvermögens in die Schwankungsreserve (Konto 29601.01) überführt. Der Betrag von Fr. 598'932.55 wurde in die Schwankungsreserve übertragen. Ab dem sechsten Jahr nach Einführung von HRM2, beziehungsweise seit dem Jahr 2021, wird die Neubewertungsreserve (Konto 29600.01) linear innerhalb von fünf Jahren zugunsten des Bilanzüberschusses aufgelöst. Der bestehende Saldo von Fr. 363'028.75 der Neubewertungsreserve wurde letztmals pro Rechnungsjahr 2025 aufgelöst.

Folgebewertung Finanzvermögen

Folgende Grundstücke oder Liegenschaften im Finanzvermögen wurden gemäss Anhang 1 der Gemeindeverordnung periodisch neu bewertet (nur die am Bilanzstichtag im Besitz der Gemeinde befindenden Sachanlagen):

Bilanzkonto	Bezeichnung	Aufwertung	Abwertung	Bewertungsmethode gemäss Gemeindeverordnung Anhang 1, BSG 170.111	Letztmalige Bewertung
10800.01	Parzelle 237, Bernstrasse 5 Landanteil	33'726.00		Amtlicher Wert x Faktor 1.4, Amtliche Neubewertung AN20	31.12.2020
10840.01	Parzelle 680, Buchsweg 8	957'050.00		Amtlicher Wert x Faktor 1.4, Amtliche Neubewertung AN20	31.12.2020
10800.01	Parzelle 1879, Im Park		940.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2020
10840.01	Parzelle 258-014-011, Bernstrasse 103, ESH		2'926.00	Amtlicher Wert x Faktor 1.4, Amtliche Neubewertung AN20	31.12.2020
10800.01	Parzelle 2128, Meielen Süd		8'638.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2021
10840.01	Parzelle 404, Bernstrasse 90		27'762.00	Amtlicher Wert x Faktor 1.4, Bewertung als Abbruchobjekt	31.12.2021
10800.01	Parzelle 2281, Schäferei Sektor C	800.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6 (Flächenbereinigung)	31.12.2022
10800.01	Parzelle 2282, Schäferei Sektor C	800.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6 (Flächenbereinigung)	31.12.2022
10800.01	Parzelle 2283, Schäferei Sektor C		3'200.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6 (Flächenbereinigung)	31.12.2022
10800.01	Parzelle 2284, Schäferei Sektor C		2'400.00	Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6 (Flächenbereinigung)	31.12.2022
10800.01	Parzelle 1330, Hubel	4'078.00	3'794.00	Amtlicher Wert x Faktor 1.4 und Kapitalisierung Baurechtszins wegen Flächenbereinigung infolge amtlicher Neubewertung AN20 (Ziffer 1 und 6)	31.12.2023
10800.01	Parzelle 1831, Magdalenaweg 11	8'032.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2024
10800.01	Parzelle 1832, Magdalenaweg 9	7'516.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2024
10800.01	Parzelle 1833, Magdalenaweg 3	6'523.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2024
10800.01	Parzelle 1834, Magdalenaweg 1	6'523.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2024
10800.01	Parzelle 1835, Magdalenaweg 5	5'584.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2024
10800.01	Parzelle 1836, Magdalenaweg 7	5'584.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2024
10800.01	Parzelle 1837-008, Magdalenaweg 15 ESH	72.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2024
10800.01	Parzelle 1837-009, Magdalenaweg 15 ESH	72.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2024
10800.01	Parzelle 1837-010, Magdalenaweg 15 ESH	72.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2024
10800.01	Parzelle 1837-011, Magdalenaweg 15 ESH	72.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2024
10800.01	Parzelle 637, Eichenweg	8'333.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2024
10800.01	Parzelle 1879, Im Park	63'504.00		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziffer 6	31.12.2025

Schwankungsreserve

Nach fünf Jahren seit der Einführung von HRM2 wurde die Summe von 10 % der gesamten Finanzanlagen und 5 % der gesamten Sachanlagen des Finanzvermögens in die Schwankungsreserve (SG 29601 gemäss Art. T2- 3 Abs. 2 Ziff. 5 GV, BSG 170.111) überführt. Die Überführung in die Schwankungsreserve hat im Jahr 2021 rund 0.6 Mio. Franken betragen. Die Schwankungsreserve soll Wertschwankungen von Finanzvermögen ausgleichen und allfällige Verluste abfedern. Im Geschäftsjahr 2025 sind keine Bewegungen bei der Schwankungsreserve zu verzeichnen. Per Bilanzstichtag beträgt die Schwankungsreserve unverändert Fr. 558'738.55 (Konto 29601.01).

11.1.3 Bewertung Verwaltungsvermögen

Vermögenswerte im Verwaltungsvermögen werden bilanziert, wenn sie einen künftigen mehrjährigen öffentlichen Nutzen hervorbringen und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Sie werden zu Anschaffungs- beziehungsweise Herstellkosten nach der Nettomethode bilanziert und nach der definierten Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Entstehen der Gemeinde keine Kosten, wird im Zeitpunkt des Zugangs zum Verkehrswert bilanziert. Die Bilanzwerte sind bei eingetretenen dauerhaften Wertminderungen oder Verlusten sofort zu berichtigen. Die geltenden Anlagekategorien und Nutzungsdauern sind in Anhang 2 der Gemeindeverordnung umschrieben.

11.1.4 Aktivierungsgrenzen

Für den Gesamthaushalt (Allgemeiner Haushalt und Spezialfinanzierungen) wurde die Aktivierungsgrenze vom Gemeinderat auf Fr. 50'000.00 festgelegt (vgl. Art. 79a der Gemeindeverordnung).

11.1.5 Bestehendes Verwaltungsvermögen

Das bestehende Verwaltungsvermögen per 1. Januar 2016 wird bei Übergang auf HRM2 linear über 10 Jahre, d. h. bis und mit dem Jahr 2025, abgeschrieben. Davon ausgenommen sind laut den Übergangsbestimmungen Art. T2-4 der Gemeindeverordnung:

- Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens
- Verwaltungsvermögen, das nach den Vorschriften der besonderen Gesetzgebung abzuschreiben ist
- Investitionen für Anlagen im Bau
- das Verwaltungsvermögen in den Bereichen Wasser und Abwasser

11.2 Grundlagen der Jahresrechnung

11.2.1 Grundlagendaten

Als Grundlage für die Jahresrechnung 2025 dienen das Budget 2025 und die Vorjahresrechnung 2024.

Genehmigung/Prüfung	Budget 2025	Rechnung 2024
Gemeinderat	09.09.2024	31.03.2025
Grosser Gemeinderat	23.10.2024	21.05.2025
Bestätigungsbericht Rechnungsprüfungsorgan	--	04.04.2025
Urnenabstimmung	24.11.2024	--

Die Stimmberechtigten der Einwohnergemeinde Zollikofen haben als beschlussfassendes Organ anlässlich der Urnenabstimmung vom 24. November 2024 mit 2'514 JA- gegen 790 NEIN-Stimmen das Budget 2025 angenommen.

11.2.2 Steueranlagen, wiederkehrende Gebühren

Ordentliche Steueranlage	1.40 der gesetzlichen Einheitsansätze (unverändert)
Liegenschaftssteuer	1 ‰ des amtlichen Werts (unverändert)
Feuerwehersatzabgabe	2.5 % des Kantonssteuerbetrages, mindestens Fr. 20.00 und höchstens Fr. 450.00 (unverändert)
Hundetaxe	Fr. 100.00 pro Tier (unverändert)
Wassergebühren	Grundgebühr von Fr. 58.00/Jahr (unverändert) pro 20 mm Hauswasserzähler (je nach Wasserzählergrösse); Verbrauchsgebühr von Fr. 0.80/m ³ (unverändert); Zuschläge für Klima- und Kühlanlagen sowie Bassininhalte; Anschlussgebühren gemäss Reglement (alle Ansätze exkl. Mehrwertsteuer)
Abwassergebühren	Grundgebühr von Fr. 200.00/Jahr (unverändert) pro 20 mm Hauswasserzähler (je nach Wasserzählergrösse); Verbrauchsgebühr von Fr. 1.60/ m ³ (unverändert); Regenabwassergebühr Fr. 0.20/m ² (unverändert); Zuschläge bei besonders grosser Verschmutzung; Anschlussgebühren gemäss Reglement (alle Ansätze exkl. Mehrwertsteuer)
Abfallgebühren	Grundgebühr von Fr. 27.60 (unverändert) nach Einwohnerequivalenztabelle; Abfallgebühren für Gewerbe, Gebührenmarken und Container nach Gebührenverordnung (SSGZ 822.112) (alle Ansätze exkl. Mehrwertsteuer)

11.3 Eigenkapitalnachweis

Eigenkapital per 01.01.2025			Veränderungsnachweis				Eigenkapital per 31.12.2025				
CHF			Erhöhung (+) durch		Reduktion (-) durch		CHF				
29	Eigenkapital	63'465'635					29	Eigenkapital	65'063'973		
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	6'972'321		Einlagen in SF EK	101'215		Entnahmen aus SF EK	-1'129'416	290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	5'944'120
29000.51	SF Feuerwehr	996'213	9010.01		101'215	9011.01		0	29000.51	SF Feuerwehr	1'097'428
29001.11	SF Wasserversorgung	1'411'094	9010.01		0	9011.01		-322'408	29001.11	SF Wasserversorgung	1'088'686
29001.12	SF Wasser, übriges Eigenkapital	1'883'438	9010.01		0	9011.01		-269'063	29001.12	SF Wasser, übriges Eigenkapital	1'614'375
29002.21	SF Abwasserentsorgung	2'162'365	9010.01		0	9011.01		-394'649	29002.21	SF Abwasserentsorgung	1'767'716
29003.31	SF Abfall	519'212	9010.01		0	9011.01		-143'296	29003.31	SF Abfall	375'916
2900x	SF Übertragung VV nach Art. 85a GV	0	3898.xx		0	4898.xx		0	2900x	SF Übertragung VV nach Art. 85a GV	0
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	77'092	3892	Einlagen in Rücklagen Globalbudgetbereiche EK	14'791	4892	Entnahmen aus Rücklagen der Globalbudgetbereiche	-5'400	292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	86'483
293	Vorfinanzierungen	23'570'959		Einlagen in Vorfinanzierungen EK	871'274		Entnahmen aus Vorfinanzierungen des EK	-214'306	293	Vorfinanzierungen	24'227'927
29300.01	SF Liegenschaften FV	654'019	3893		0	4893		-19'787	29300	SF Liegenschaften FV	634'232
29300.03	SF Fonds Arbeitsbeschaffung	220'498	3893		0	4893		0	29006.01	SF Fonds Arbeitsbeschaffung	220'498
29300.04	SF Fonds schützensw. Bauten	29'770	3893		0	4893		-637	29007.01	SF Fonds schützensw. Bauten	29'133
29301.11	Wasserversorgung Werterhalt	6'720'144	3510.x1		326'690	4510.xx		-107'164	29301	Wasserversorgung Werterhalt	6'939'671
29302.21	Abwasserentsorgung Werterhalt	15'946'528	3510.x1		544'584	4510.xx		-86'719	29302	Abwasserentsorgung Werterhalt	16'404'393
294	Reserven	7'147'447		Einlagen	0		Entnahmen	0	294	Reserven	7'147'447
29400	Zusätzliche Abschreibungen	7'147'447	3894.xx		0	4894.xx		0	29400	Zusätzliche Abschreibungen	7'147'447
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	921'767		Einlagen	0		Entnahmen	-363'029	296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	558'739
29600	Neubewertungsreserve FV	363'029	3896.xx		0	4896.xx		-363'029	29600	Neubewertungsreserve FV	0
29601	Schwankungsreserve	558'739	3896.xx		0	4896.xx		0	29601	Schwankungsreserve	558'739
298	Übriges Eigenkapital	0	3898	Einlagen übriges Eigenkapital	0	4898	Entnahmen übriges Eigenkapital	0	298	Übriges Eigenkapital	0
299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	24'776'050	2990	Jahresergebnis Überschuss (+) Defizit (-)	2'323'208				299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	27'099'258

11.4 Rückstellungsspiegel

205 Kurzfristige Rückstellungen

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2025	Veränderung			Buchwert 31.12.2025	Kommentar
			Bildung	Verwendung	Auflösung		
20500	Mehrleistungen des Personals	141'920.00	6'970.00		-20'810.00	128'080.00	Ferien- und Überzeitguthaben
20550	Übrige betriebliche Tätigkeit	0.00				0.00	
20580	Sachanlagen Investitionsrechnung	0.00				0.00	
20591	Übrige kurzfristige Rückstellungen	0.00				0.00	

208 Langfristige Rückstellungen

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2025	Veränderung			Buchwert 31.12.2025	Kommentar
			Bildung	Verwendung	Auflösung		
20880	Sachanlagen Investitionsrechnung	0.00				0.00	
20890	Steuerteilungen	170'000.00	110'000.00		-70'000.00	210'000.00	Steuerrückstellungen natürliche und juristische Personen

Total kurzfristige Rückstellungen	141'920.00	6'970.00	0.00	-20'810.00	128'080.00	
Total langfristige Rückstellungen	170'000.00	110'000.00	0.00	-70'000.00	210'000.00	
Total Rückstellungen	311'920.00	116'970.00	0.00	-90'810.00	338'080.00	

11.5 Beteiligungsspiegel

Beteiligungen (im Sinne der öffentlichen Aufgabenerfüllung)											
Name, Sitz Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Nominalkapital (100%)	Eigentumsanteil	Stimmanteil - E: Exekutive - L: Legislative	Wesentliche Beteiligte	Buchwert per 31.12.	Anschaffungswert	Wesentliche Beteiligungen der Organisation	Rechnungslegungs- norm; Aussage zur Jahresrechnung	Zahlungsströme Berichtsjahr CHF	Spezifische Risiken / Haftung
Gemeindeeigene Unternehmen (Anstalten) gem. Art. 64 Abs. 1 Bst. b GG											
Öffentlich-rechtliche Organisationen der interkommunalen Zusammenarbeit (Gemeindeverbände, Anstalten, etc.)											
Feuerwehr Region Moossee (öffentlich-rechtliches Gemeindeunternehmen, Anstalt)	Feuerwehr			L: 25 % Ausschuss bestehend aus je einem GR- Mitglied der Vertrags- gemeinden	Gemeinden: München- buchsee, Moosseedorf, Urtenen- Schönbühl, Zollikofen (total 8 Gemeinden)	250'000	-		OR	Betriebsbeitrag: 417'365	Kostenbeteiligung nach Schutzwertfaktor gemäss GVB 7.59 (Anteil 30.6 % inkl. Anschlussgemeinden, Stand Budget 2025). Gewährtes Darlehen 2021: Fr. 150'000 Gewährtes Darlehen 2024: Fr. 100'000 -4'375 Zinsertrag für Darlehen von Fr. 250'000
Regionales Führungsorgan MüZo ^{plus}	Führungsstab			L: 1 von 3	Gemeinden Münchenbuchsee , Deisswil bei Münchenbuchsee , Wiggiswil und Zollikofen (total 3 Gemeinden)	-	-		HRM	Betriebsbeitrag: 15'358	Sitzgemeindemodell (Zollikofen), vgl. Zusammenarbeitsvertrag
Zivilschutzorganisation der Stadt Bern	Besorgung der Aufgaben im Bereich des Zivilschutzes				Stadt Bern und weitere Gde.	-	-		HRM	Betriebsbeitrag: 131'170	Sitzgemeindemodell (Bern), vgl. Anschlussvertrag
Regionalkonferenz Bern-Mittelland	Regionalkonferenz (Kulturverträge)			L: 5 von 222	77 Gemeinden	-	-		HRM	Beitrag RKBM: 52'820 Beitrag Kultur: 263'575	
ARA Worblental (Gemeindeverband), Worblaufen	Abwasserreinigung			E: DV TVE im VS L: AV: 3 Stimmanteile für GR	9 weitere Gemeinden	-	-		HRM	1'638'767	Gemäss Organisationsreglement

Beteiligungen (im Sinne der öffentlichen Aufgabenerfüllung)											
Name, Sitz Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Nominalkapital (100%)	Eigentumsanteil	Stimmanteil - E: Exekutive - L: Legislative	Wesentliche Beteiligte	Buchwert per 31.12.	Anschaffungswert	Wesentliche Beteiligungen der Organisation	Rechnungslegungs- norm; Aussage zur Jahresrechnung	Zahlungsströme Berichtsjahr CHF	Spezifische Risiken / Haftung
Juristische Personen des Privatrechts											
Musikschule Zollikofen-Bremgarten (Verein), Zollikofen	Ergänzend zum Musikunterricht an den Schulen vermittelt die Musikschule erweiterten/vertieften Musikunterricht für Kinder, Jugendliche, Erwachsene				Gemeinde Bremgarten und Zollikofen	80'716 Kontokorrent	-		OR	Beiträge: 333'190 Stipendien: 20'368	Für Verbindlichkeiten des Vereins haftet das Vereinsvermögen gemäss Vertrag
Stiftung Kornhausbibliotheken Bern	Gemeinde und Stiftung führen in Zollikofen die Gemeindebibliothek.					-	-		OR	176'500	Vertrag
Wasserverbund Region Bern AG, Bern	Wasserversorgung		3.40%	E: VR -- L: GV; Stimmenanteile gemäss AK für GR	16 weitere Gemeinden, 1 Wasserversorgung	1'619'000	1'619'000		OR	855'274 -4'047	Aktionärs-gemeinde gemäss Partnerschafts- und Betriebsführungsvertrag Dividende
KEWU AG, Krauchthal	Grüngutverwertung, Ökostrom, Deponie		353 Aktien zu 100	E: DV TVE im VR L: GV: Stimmenanteile pro Gemeinde für GR	12 weitere Gemeinden	-	35'300		OR	366'990	Aktionärs-gemeinde gemäss Aktionärsbindungsvertrag
Mitgliedschaften in einfachen Gesellschaften, Kollektiv- und Kommanditgesellschaften											
Einfache Gesellschaft "Schiesswesen" EGS; Schiessanlage Wolfacker, Grauholz	Gemeinsames Auftreten der Gemeinden gegenüber der Vereinigten Schützengesellschaft Grauholz		24% Beteiligung am Grundeigentum	33.33%	Gemeinden Bolligen, Ittigen, Zollikofen	-	-		OR	Betriebsbeitrag: 8'000	Mitgliedsgemeinde; Kostenbeteiligung zu je 1/3 gemäss Leistungsvereinbarung
Sportzentrum Hirzenfeld, Münchenbuchsee	Schwimmbad, Eisbahn			L: 1 von 2 bei Einfacher Gesellschaft	Gemeinden Münchenbuchsee und Zollikofen	-	-		OR	Betriebsbeitrag: 274'200 Investitionsbeitrag: 0 Anlageunterhalt: 0	Gesellschaftsvertrag Leistungsvereinbarung
Wohnbaugenossenschaft Schw eizerhubel Zollikofen	Wohnüberbauung, Freizeit-/Grünanlage		Anteilscheine			12'000	-		OR	0	Anteilschein
Wohnbaugenossenschaft Schw eizerhubel Zollikofen	Wohnüberbauung, Freizeit-/Grünanlage					800'000	-		OR	-6'197	Darlehensverträge

Beteiligungen (im Sinne der öffentlichen Aufgabenerfüllung)											
Name, Sitz Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Nominalkapital (100%)	Eigentumsanteil	Stimmanteil - E: Exekutive - L: Legislative	Wesentliche Beteiligte	Buchwert per 31.12.	Anschaffungswert	Wesentliche Beteiligungen der Organisation	Rechnungslegungs- norm; Aussage zur Jahresrechnung	Zahlungsströme Berichtsjahr CHF	Spezifische Risiken / Haftung
Vertragliche Beziehungen zur Erfüllung von Gemeindeaufgaben											
Kantonspolizei Bern	Erbringung von Leistungen der Sicherheits- und Verkehrspolizei, police.be.ch				Gemeinden Münchenbuchsee und Zollikofen	-	-		HRM	62'726 61'847	Ressourcenvertrag Interventionskosten (Anrechnung mit Lastenanteil)
Securitas AG, Zollikofen	Gemeindepatrouille zur Stärkung der Sicherheit bei Schulanlagen. Kontrolle und Busseninkasso des ruhenden Verkehrs.					-	-		OR	Revierkontrolle: 19'696 Kontrollgänge: 24'212 Busseninkasso: 22'716	Verträge
GSD Gayret Security AG, Ittigen	Zustellung von amtlichen Dokumenten und Zuführungen von Personen ans Betriebsamt					-	-		OR	15'108	Vertrag
Kommunal Partner AG	Feueraufsicht/-polizei					-	-		OR	21'628	Vertrag
Verein Offene Kinder- und Jugendarbeit Zollikofen VOKJA	Kinder- und Jugendarbeit im Auftrag der Gemeinde.					-	-		OR	280'668	Leistungsvereinbarung mit Trägerverein und Ermächtigung GSI 1.1.2023 - 31.12.2026
Karibu Interkultureller Frauentreff (Verein), Zollikofen	Kompetenzzentrum für Frauenintegration				4 weitere Gemeinden, 2 Kirchgemeinden	-	-		OR	36'760	Vertrag mit Leistungsvereinbarung
PubliBike AG, Bern	Veloverleihservice, Veloverleihstationen					-	-		OR	39'402	Vertrag Verpflichtungskredit
Schwendemann Transporte AG, Münchenbuchsee	Kehrichtabfuhr					-	-		OR	Kehrichtabfuhr: 409'979 Häckseldienst: 15'262	Vertrag
Gemeinde Wohlen (ab 2025) Gemeinde Münchenbuchsee (bis 2024)	Tierkörpersammelstelle					-	-		HRM	11'509	Vertrag
Entsorgungshof Hubelgut AG, Worblaufen	Abfallentsorgung, Betrieb Mehrzwecksammelstelle					-	-		OR	Betriebsbeitrag: 43'221 Materialannahmen: 270'415	Vertrag
Aarefäger AG, Kaminfegerarbeiten	Zusammenarbeit im Rahmen des Vollzugs der Feuerungskontrolle					-	-		OR	12'946	Vertrag endet mit der Liberalisierung der Kontrollmessungen für die Feuerungsanlagen per 01.08.2025

11.6 Gewährleistungsspiegel

Name, Sitz, Rechtsform	Eigentümer wesentliche Miteigentümer	Angaben zu den gesicherten Leistungen (Art, Betrag, Verfall, Zinsangaben, usw.)	Zahlungsströme im Berichtsjahr	Spezifische zusätzliche Angaben
Privatrechtliche Unternehmen (nach OR/ZGB)				
Pensionskasse der Gemeinde Zollikofen	Angeschlossene Organisationen, Versicherte	Prämienbeiträge für Sparen und Risiko. Nachschusspflicht bei Unterdeckung (vgl. Art. 62 Vorsorgereglement).	1'142'886.95	Deckungsgrad per 31.12.2024: 122.4 % Beiträge AG: Fr. 650'085.30 Beiträge AN: Fr. 492'801.65
Öffentlich-rechtliche Unternehmen (nach Gemeindegesetz)				
Öffentlich-rechtliche Verträge				
Weitere Verpflichtungen (Altlasten, Leasing, usw.)				
ESP Meielen, Staatsbeitrag		Subvention vom 21.03.2011: Fr. 76'090.00		Zahlungseingang: 21.03.2011; falls die Aufwendungen für das Vorhaben nicht ausgeschöpft werden, müsste der Staatsbeitrag (Subvention) anteilmässig an den Kanton zurückerstattet werden.
Trägerverein Hirzi		Investitionskostenbeitrag für Sanierung Eisbahn mit Überdachung		Kostenüberschreitung gemäss separater Information an Grosse Gemeinderat vom Mai 2022 und September 2022 infolge teuerungsbedingten Mehrkosten und Mängelbehebungen bei der Photovoltaikanlage.
Weitere Eventualguthaben				

11.7 Anlagespiegel

11.7.1 Sachanlagen Finanzvermögen

			108 Finanzvermögen Sachanlagen				
			1080	1084	1086	1087	1089
			Grundstücke unüberbaut	Gebäude Finanzvermögen	Mobilien des Finanz- vermögens	Anlagen im Bau Finanzvermögen	Übrige Sachanlagen FV
Anschaffungskosten	Anlagewert	01.01.2025	2'520'089.90	1'637'930.45	-	-	-
	Zuwachs/ Zugänge	2025	-	-	-	-	-
	Abgänge	2025	-	-	-	-	-
	Umgliederungen	2025	-	-	-	-	-
	Anlagewert	31.12.2025	2'520'089.90	1'637'930.45	-	-	-
kumulierte Wertberichtigungen	Stand per	01.01.2025	5'059'740.10	2'254'321.55	-	-	-
	Wertminderungen	2025	-	-	-	-	-
	Aufwertungen	2025	63'504.00	-	-	-	-
	Umgliederungen	2025	-	-	-	-	-
	Stand per	31.12.2025	5'123'244.10	2'254'321.55	-	-	-
Buchwerte	Buchwert netto	31.12.2025	7'643'334.00	3'892'252.00	-	-	-
	davon Anlagen in Leasing	31.12.2025	-	-	-	-	-
	Versicherungswerte	31.12.2025	-	-	-	-	-

11.7.2 Sachanlagen Verwaltungsvermögen

			140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen								
			1400	1401	1402	1403	1404	1405	1406	1407	1409
			Grundstücke unbebaut	Strassen/ Verkehrswege	Wasserbau	Tiefbauten übrige	Hochbauten	Waldungen/ Alpen	Mobilien	Anlagen im Bau	Übrige Sachanlagen* (ohne 14099)
Anschaffungskosten	Anlagewert	01.01.2025	514'836.00	3'827'451.55	200'784.48	5'913'620.07	14'382'622.63	98'696.60	1'974'564.65	748'160.31	511'752.75
	Zuwachs/ Zugänge	2025	-	14'285.50	-	97'732.15	56'124.98	-	351'090.70	1'384'187.38	131'775.55
	Abgänge	2025	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Umgliederungen	2025	-	-	-	-	-	-	-	-508'189.05	-
	Anlagewert	31.12.2025	514'836.00	3'841'737.05	200'784.48	6'011'352.22	14'438'747.61	98'696.60	2'325'655.35	1'624'158.64	643'528.30
kumulierte ordentliche Abschreibungen	Stand per	01.01.2025	-139'988.00	-413'350.60	-33'241.15	-456'591.50	-3'140'464.70	-14'804.40	-653'921.85	-5'984.25	-275'259.45
	Planmässige Abschreibungen	2025	-	97'678.90	3'989.15	84'085.30	563'148.10	2'467.40	235'084.75	-	69'051.10
	Ausserplanmässige Abschreibungen	2025	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Wertkorrekturen	2025	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Stand per	31.12.2025	-139'988.00	-511'029.50	-37'230.30	-540'676.80	-3'703'612.80	-17'271.80	-889'006.60	-5'984.25	-344'310.55
Buchwerte	Buchwert netto	31.12.2025	374'848.00	3'330'707.55	163'554.18	5'470'675.42	10'735'134.81	81'424.80	1'436'648.75	1'618'174.39	299'217.75
	davon Anlagen in Leasing	31.12.2025	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Versicherungswerte	31.12.2025	-	-	-	-	-	-	-	-	-

* darin nicht enthalten ist das bestehende VV bei Einführung von HRM2:

Funktion, Bereich	Werte per 01.01.2016		Wertkorrekturen kumuliert	Saldo vor Wert- berichtigungen	Kumulierte Wertberichtigungen	Saldo per 31.12.2025
Allgemeiner Haushalt	14099.01	CHF 13'170'890.00	CHF 7'083.75	CHF 13'177'973.75	14099.99	CHF 13'177'973.75
Wasserversorgung	14099.11	CHF -	CHF -	CHF -	14099.91	CHF -
Abwasserentsorgung	14099.21	CHF -	CHF -	CHF -	14099.92	CHF -
Abfall	14099.31	CHF 48'000.00	CHF -	CHF 48'000.00	14099.93	CHF 48'000.00
Feuerwehr	14099.51	CHF 267'000.00	CHF -	CHF 267'000.00	14099.95	CHF 267'000.00
Total		CHF 13'485'890.00	CHF 7'083.75	CHF 13'492'973.75		CHF -

11.7.3 Übriges Verwaltungsvermögen

			142 Immaterielle Anlagen VV			144 Darlehen VV	145 Beteiligungen VV	146 Investitionsbeiträge VV
			1420	1427	1421 + 1429	1441 - 1447	1452 - 1456	1460 - 1469
			Informatik	Immat. Anlagen in Realisierung	übrige immaterielle Anlagen	Darlehen	Beteiligungen	Investitionen
Anschaffungskosten	Anlagewert	01.01.2025	1'063'489.49	-	228'259.10	1'115'000.00	1'632'000.00	8'789'413.70
	Zuwachs/ Zugänge	2025	179'307.05	-	-	20'000.00	-	95'000.00
	Abgänge	2025	-	-	-	15'000.00	-	1'417.15
	Umgliederungen	2025	-	-	508'189.05	-	-	-
	Anlagewert	31.12.2025	1'242'796.54	-	736'448.15	1'120'000.00	1'632'000.00	8'882'996.55
kumulierte ordentliche Abschreibungen	Stand per	01.01.2025	-818'337.20	-	-150'556.85	-	-	-1'160'499.80
	Planmässige Abschreibungen	2025	197'725.20	-	124'463.70			374'915.65
	Ausserplanmässige Abschreibungen	2025	-	-	-			-
	Wertkorrekturen	2025	-	-	-	-	-	-
	Stand per	31.12.2025	-1'016'062.40	-	-275'020.55	-	-	-1'535'415.45
Buchwerte	Buchwert netto	31.12.2025	226'734.14	-	461'427.60	1'120'000.00	1'632'000.00	7'347'581.10
	davon Anlagen in Leasing	31.12.2025	-	-	-	-	-	-
	Versicherungswerte	31.12.2025	-	-	-	-	-	-

11.8 Kreditkontrolle

11.8.1 Verpflichtungskreditkontrolle für Investitionen

Konto HRM2	Bezeichnung	Kredit- beschluss	Organ	Brutto-/Netto- kredit	Kumulierte Ausgaben 01.01.2025	Investitions- ausgaben 2025	Kumulierte Ausgaben 31.12.2025	Kumulierte MwSt	Kumulierte Einnahmen 01.01.2025	Investitions- einnahmen 2025	Kumulierte Einnahmen 31.12.2025	Kreditsaldo Restkredit / Überschreitung	Abrg.- Datum
	Total Verpflichtungskredite			38'207'450.00	18'445'170.31	2'308'086.16	20'753'256.47	386'636.15	484'257.50	0.00	484'257.50	17'068'803.18	
	davon abgerechnet			1'421'000.00			1'762'229.93	52'583.45			167'796.00	396'186.62	
0	Allgemeine Verwaltung			604'500.00	139'671.69	171'057.43	310'729.12	0.00	0.00	0.00	0.00	293'770.88	
	davon abgerechnet			0.00			0.00	0.00			0.00	+0.00	
1	Öffentliche Sicherheit			95'000.00	0.00	93'582.85	93'582.85	0.00	0.00	0.00	0.00	1'417.15	
	davon abgerechnet			0.00			0.00	0.00			0.00	+0.00	
2	Bildung			10'522'500.00	1'508'221.77	892'109.10	2'400'330.87	0.00	0.00	0.00	0.00	8'122'169.13	
	davon abgerechnet			0.00			0.00	0.00			0.00	+0.00	
3	Kultur und Freizeit			6'784'700.00	6'961'590.00	0.00	6'961'590.00	0.00	298'738.20	0.00	298'738.20	-176'890.00	
	davon abgerechnet			0.00			0.00	0.00			0.00	+0.00	
4	Gesundheit			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
	davon abgerechnet			0.00			0.00	0.00			0.00	+0.00	
5	Soziale Wohlfahrt			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
	davon abgerechnet			0.00			0.00	0.00			0.00	+0.00	
6	Verkehr			3'944'450.00	1'554'701.44	297'740.75	1'852'442.19	0.00	73'596.00	0.00	73'596.00	2'092'007.81	
	davon abgerechnet			1'399'000.00			1'080'117.03	0.00			73'596.00	+318'882.97	
7	Umwelt und Raumordnung			10'136'300.00	4'248'249.81	853'596.03	5'101'845.84	386'636.15	111'923.30	0.00	111'923.30	4'649'063.81	
	davon abgerechnet			22'000.00			682'112.90	52'583.45			94'200.00	+77'303.65	
8	Volkswirtschaft			120'000.00	98'696.60	0.00	98'696.60	0.00	0.00	0.00	0.00	21'303.40	
	davon abgerechnet			0.00			0.00	0.00			0.00	+0.00	
9	Finanzen und Steuern			6'000'000.00	3'934'039.00	0.00	3'934'039.00	0.00	0.00	0.00	0.00	2'065'961.00	
	davon abgerechnet			0.00			0.00	0.00			0.00	+0.00	

Konto HRM2	Bezeichnung	Kreditbeschluss	Organ	Brutto-/Nettokredit	Kumulierte Ausgaben 01.01.2025	Investitionsausgaben 2025	Kumulierte Ausgaben 31.12.2025	Kumulierte MwSt	Kumulierte Einnahmen 01.01.2025	Investitionseinnahmen 2025	Kumulierte Einnahmen 31.12.2025	Kreditsaldo Restkredit / Überschreitung	Abg.-Datum
0	Allgemeine Verwaltung			604'500.00	139'671.69	171'057.43	310'729.12	0.00	0.00	0.00	0.00	293'770.88	
0220.5200.04	Ersatzbeschaffung Informatik-Hardware	24.06.2024	GR	145'000.00	138'814.14	0.00	138'814.14	0.00	0.00	0.00	0.00	+6'185.86	07.07.2025
0220.5200.05	Ersatzbeschaffung Informatik (Server)	23.06.2025	GR	120'000.00	0.00	109'095.05	109'095.05	0.00	0.00	0.00	0.00	+10'904.95	
0290.5040.03	Verwaltungsgebäude, Sanierung Küche	14.04.2025	GR	55'000.00	0.00	56'124.98	56'124.98	0.00	0.00	0.00	0.00	-1'124.98	
0290.5090.01	Notstromversorgung Verwaltungsgebäude	13.12.2021 24.11.2025	GR GR	10'000.00 77'500.00	857.55	0.00	857.55	0.00	0.00	0.00	0.00	+86'642.45	
0290.5090.02	Verwaltungsgebäude, Sanierung Parkplatz	31.03.2025 26.11.2025	GR GGR	7'400.00 189'600.00	0.00	5'837.40	5'837.40	0.00	0.00	0.00	0.00	+191'162.60	
1	Öffentliche Sicherheit			95'000.00	0.00	93'582.85	93'582.85	0.00	0.00	0.00	0.00	1'417.15	
1610.5620.02	Schiessanlage Wolfacker; Ersatz elektronische Trefferanzeige	13.05.2024	GR	95'000.00	0.00	93'582.85	93'582.85	0.00	0.00	0.00	0.00	+1'417.15	
2	Bildung			10'522'500.00	1'508'221.77	892'109.10	2'400'330.87	0.00	0.00	0.00	0.00	8'122'169.13	
2120.5060.01	Primarstufe, Anschaffung Mobiliar	06.01.2025	GR	143'000.00	0.00	144'616.20	144'616.20	0.00	0.00	0.00	0.00	-1'616.20	
2120.5060.02	Primarstufe, Anschaffung Mobilien, Neubau KG Steinibach	30.11.2025	UA	75'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+75'000.00	
2120.5200.03	Primarstufe, Ersatz Projektionstechnik	06.01.2025	GR	70'000.00	0.00	70'212.00	70'212.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-212.00	
2170.5040.04 2170.5290.01	Kindergarten Steinibach; Neubau (Planungskosten siehe Konto 2170.5290.01)	13.06.2022 17.10.2022 10.06.2024 27.11.2024 30.11.2024	GR GR GR GGR UA	24'500.00 125'000.00 11'700.00 492'000.00 6'451'300.00	162'157.05	346'032.00	508'189.05	0.00	0.00	0.00	0.00	+6'596'810.95	
2170.5040.12	Altes Lehrerhaus; Umbau und Sanierung Fassade und Erdgeschoss	07.03.2022 30.03.2022	GR GR	3'000.00 143'000.00	109'878.80	0.00	109'878.80	0.00	0.00	0.00	0.00	+36'121.20	
2170.5040.14	Schulanlage Steinibach, Anschluss Wärmeverbund	15.04.2024 23.06.2025	GR GR	80'000.00 7'000.00	0.00	16'542.20	16'542.20	0.00	0.00	0.00	0.00	+70'457.80	
2170.5040.17 2170.5290.02	Schulanlage Sek, Neubau Schulraum (Planungskosten siehe Konto 2170.5290.02)	10.06.2024 26.05.2025 27.08.2025	GR GR GGR	60'000.00 90'000.00 310'000.00	3'220.30	108'232.20	111'452.50	0.00	0.00	0.00	0.00	+348'547.50	

Konto HRM2	Bezeichnung	Kreditbeschluss	Organ	Brutto-/Nettokredit	Kumulierte Ausgaben 01.01.2025	Investitionsausgaben 2025	Kumulierte Ausgaben 31.12.2025	Kumulierte MwSt	Kumulierte Einnahmen 01.01.2025	Investitions-einnahmen 2025	Kumulierte Einnahmen 31.12.2025	Kreditsaldo Restkredit / Überschreitung	Abg.-Datum
2170.5060.02	Schulanlage Geisshubel Nord, provisorischer Schulraum	31.01.2024 03.03.2024	GGR UA	1'426'000.00 686'000.00	1'197'487.20	206'474.50	1'403'961.70	0.00	0.00	0.00	0.00	+708'038.30	
2170.5090.05	Schulanlage Geisshubel; Photovoltaikanlage MZH	09.01.2023	GR	10'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+10'000.00	
2170.5090.06	Schulanlage Sek; Photovoltaikanlage Dach Turnhalle	09.01.2023	GR	10'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+10'000.00	
2170.5090.08	Schulanlage Geisshubel; Ersatz Beleuchtung	25.03.2024 26.02.2025	GR GGR	5'800.00 246'500.00	3'480.00	0.00	3'480.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+248'820.00	
2170.5090.09	Schulanlage Oberdorf; Ersatz Beleuchtung	25.03.2024	GR	30'740.00	18'998.42	0.00	18'998.42	0.00	0.00	0.00	0.00	+11'741.58	
2170.5090.11	Schulanlage Sek; Ersatz Beleuchtung	25.03.2024	GR	21'460.00	13'000.00	0.00	13'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+8'460.00	
3	Kultur und Freizeit			6'784'700.00	6'961'590.00	0.00	6'961'590.00	0.00	298'738.20	0.00	298'738.20	-176'890.00	
3410.5640.03	Sportzentrum Hirzenfeld; Sanierung Eisbahn mit Überdachung	27.09.2020 15.03.2021	UA GR	2'603'000.00 253'700.00	3'133'600.00	0.00	3'133'600.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-276'900.00	
3410.5640.04	Sportzentrum Hirzenfeld; Sanierung Freibad	30.05.2022 18.06.2023	GR UA	128'000.00 3'800'000.00	3'827'990.00	0.00	3'827'990.00	0.00	298'738.20	0.00	298'738.20	+100'010.00	
4	Gesundheit			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
5	Soziale Wohlfahrt			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
6	Verkehr			3'944'450.00	1'554'701.44	297'740.75	1'852'442.19	0.00	73'596.00	0.00	73'596.00	2'092'007.81	
6150.5010.17	Hübeliweg; Umgebung Lättere	12.11.2018 28.08.2019	GR GGR	15'000.00 276'000.00	185'894.10	14'042.00	199'936.10	0.00	0.00	0.00	0.00	+91'063.90	
6150.5010.21	Stockhornstrasse; TS West und Ost; Sanierung	11.02.2019 26.02.2020 30.11.2022	GR GGR GGR	28'000.00 591'000.00 228'000.00	813'716.70	0.00	813'716.70	0.00	0.00	0.00	0.00	+33'283.30	26.02.2025
6150.5010.25	Landgarbenstrasse; TS Kreisel Wahllacker - Erlachplatz, Sanierung	06.11.2023 24.04.2024	GR GGR	19'000.00 590'000.00	3'649.13	22'242.00	25'891.13	0.00	0.00	0.00	0.00	+583'108.87	

Konto HRM2	Bezeichnung	Kreditbeschluss	Organ	Brutto-/Nettokredit	Kumulierte Ausgaben 01.01.2025	Investitionsausgaben 2025	Kumulierte Ausgaben 31.12.2025	Kumulierte MwSt	Kumulierte Einnahmen 01.01.2025	Investitionseinnahmen 2025	Kumulierte Einnahmen 31.12.2025	Kreditsaldo Restkredit / Überschreitung	Abg.-Datum
6150.5010.28	Wahlackerstrasse; TS Lindenweg - Kreisel Wahlacker, Sanierung	06.11.2023 24.04.2024	GR GGR	22'500.00 506'000.00	6'818.48	71'086.55	77'905.03	0.00	0.00	0.00	0.00	+450'594.97	
6150.5010.29	Fellenbergstrasse; Strassensanierung	07.07.2025	GR	19'000.00	0.00	4'548.85	4'548.85	0.00	0.00	0.00	0.00	+14'451.15	
6150.5010.30	Lätternweg; Strassensanierung	18.09.2023 24.04.2024	GR GGR	17'000.00 460'000.00	206'417.48	0.00	206'417.48	0.00	73'596.00	0.00	73'596.00	+270'582.52	30.04.2025
6150.5010.31	Schützenstrasse; Strassensanierung	07.07.2025	GR	21'000.00	0.00	4'709.90	4'709.90	0.00	0.00	0.00	0.00	+16'290.10	
6150.5010.33	Steinibachweg; Strassensanierung inkl. Trottoir und öffentlicher Beleuchtung	11.07.2022 30.11.2022	GR GGR	8'500.00 251'000.00	124'189.95	243.50	124'433.45	0.00	0.00	0.00	0.00	+135'066.55	
6150.5010.34	Zelgweg; Ausbau Gehweg	12.09.2022 30.04.2025	GR GGR	39'000.00 140'000.00	37'550.45	1'638.40	39'188.85	0.00	0.00	0.00	0.00	+139'811.15	
6150.5010.35	Reichenbachstrasse; TS Schlossmattweg 4 bis Känelgasse, Sanierung	14.10.2024 26.02.2025	GR GGR	4'000.00 158'000.00	2'065.10	67'808.65	69'873.75	0.00	0.00	0.00	0.00	+92'126.25	
6150.5010.37	Känelgasse; Strassensanierung	07.07.2025	GR	11'000.00	0.00	8'312.50	8'312.50	0.00	0.00	0.00	0.00	+2'687.50	
6155.5090.01	Parkplatzbewirtschaftung, Einführung	12.10.2020	GR	75'000.00	59'982.85	0.00	59'982.85	0.00	0.00	0.00	0.00	+15'017.15	27.01.2025
6191.5090.01	Werkhof, Photovoltaikanlage Dach	09.01.2023	GR	10'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+10'000.00	
6220.5090.03	Bernstrasse 90, Neugestaltung Areal	22.09.2021 16.09.2024	GGR GR	150'000.00 80'000.00	97'793.70	97'291.30	195'085.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+34'915.00	
6220.5090.04	Erneuerung Haltestelle Unterzollikofen	17.10.2022 24.06.2024 03.03.2025	GR GR GR	16'750.00 9'200.00 117'500.00	16'623.50	0.00	16'623.50	0.00	0.00	0.00	0.00	+126'826.50	
6220.5090.05	Wartekabinen Bushaltestellen Schäferei und Kreuz	04.08.2025	GR	82'000.00	0.00	5'817.10	5'817.10	0.00	0.00	0.00	0.00	+76'182.90	

Konto HRM2	Bezeichnung	Kreditbeschluss	Organ	Brutto-/Nettokredit	Kumulierte Ausgaben 01.01.2025	Investitionsausgaben 2025	Kumulierte Ausgaben 31.12.2025	Kumulierte MwSt	Kumulierte Einnahmen 01.01.2025	Investitions-einnahmen 2025	Kumulierte Einnahmen 31.12.2025	Kreditsaldo Restkredit / Überschreitung	Abrg.-Datum
7	Umwelt und Raumordnung			10'136'300.00	4'248'249.81	853'596.03	5'101'845.84	386'636.15	111'923.30	0.00	111'923.30	4'649'063.81	
7101.5031.02	Rahmenkredit Wasser 2	19.09.2012	GGR	1'500'000.00	1'081'452.14	69'738.80	1'151'190.94	92'385.95	6'296.30	0.00	6'296.30	+256'423.11	
7101.5031.09	Überbauung Lättere; Leitungsumlegung	12.11.2018 28.08.2019	GR GGR	12'000.00 251'800.00	195'874.25	0.00	195'874.25	15'082.30	0.00	0.00	0.00	+52'843.45	
7101.5031.17	Stockhornstrasse; TS West und Ost, Ersatz DWL	11.02.2019 26.02.2020 30.11.2022	GR GGR GGR	22'000.00 467'000.00 323'000.00	682'112.90	0.00	682'112.90	52'583.45	94'200.00	0.00	94'200.00	+77'303.65	26.02.2025
7101.5031.18	Bellevuestrasse; Ersatz DWL	13.10.2025	GR	98'000.00	0.00	79'133.70	79'133.70	6'409.85	0.00	0.00	0.00	+12'456.45	
7101.5031.20	Landgarbenstrasse; TS Kreisel Wahlackner - Erlachplatz, Ersatz DWL	06.11.2023 24.04.2024	GR GGR	17'000.00 270'000.00	3'167.50	158'111.20	161'278.70	12'827.70	0.00	0.00	0.00	+112'893.60	
7101.5031.21	Rahmenkredit Wasser 3	31.05.2023	GGR	1'500'000.00	241'803.02	50'613.30	292'416.32	23'678.50	0.00	0.00	0.00	+1'183'905.18	
7101.5031.23	Steinibachweg; Ersatz DWL	11.07.2022 30.11.2022	GR GGR	6'000.00 267'000.00	172'418.65	0.00	172'418.65	13'276.25	0.00	0.00	0.00	+87'305.10	
7101.5031.24	Reichenbachstrasse; TS Schlossmattweg 4 - Känelgasse, Ersatz DWL	14.10.2024 26.02.2025	GR GGR	9'000.00 369'000.00	3'819.55	172'959.05	176'778.60	14'319.15	0.00	0.00	0.00	+186'902.25	
7101.5031.25	Känelgasse; Ersatz DWL	07.07.2025	GR	11'000.00	0.00	7'689.60	7'689.60	622.90	0.00	0.00	0.00	+3'310.40	
7201.5032.01	Abwasserentsorgung Rahmenkredit 2	15.09.2010	GGR	1'500'000.00	1'338'467.70	34'484.25	1'372'951.95	107'140.60	11'427.00	0.00	11'427.00	+19'907.45	
7201.5032.09	Abwasserentsorgung Rahmenkredit 3	28.04.2021	GGR	1'500'000.00	33'539.25	9'386.80	42'926.05	3'477.00	0.00	0.00	0.00	+1'453'596.95	
7201.5032.10	Bärenareal, Leitungsumlegung	13.12.2021 25.01.2023	GR GGR	53'000.00 1'258'000.00	370'196.00	2'372.85	372'568.85	28'675.85	0.00	0.00	0.00	+909'755.30	
7201.5032.12	Reichenbachstrasse; TS Schlossmattweg 4 - Känelgasse, Sanierung Kanalisation	14.10.2024 26.02.2025	GR GGR	9'000.00 196'000.00	3'819.55	72'378.80	76'198.35	6'172.10	0.00	0.00	0.00	+122'629.55	
7201.5032.13	Känelgasse; Sanierung Kanalisation	07.07.2025	GR	11'000.00	0.00	7'689.60	7'689.60	622.90	0.00	0.00	0.00	+3'310.40	
7201.5620.01	Abwasserkanäle ARA Worblental; Sanierung	23.11.2016	GGR	240'000.00	121'579.30	0.00	121'579.30	9'361.65	0.00	0.00	0.00	+109'059.05	

Konto HRM2	Bezeichnung	Kredit- beschluss	Organ	Brutto-/Netto- kredit	Kumulierte Ausgaben 01.01.2025	Investitions- ausgaben 2025	Kumulierte Ausgaben 31.12.2025	Kumulierte MwSt	Kumulierte Einnahmen 01.01.2025	Investitions- einnahmen 2025	Kumulierte Einnahmen 31.12.2025	Kreditsaldo Restkredit / Überschreitung	Abrg.- Datum
7710.5040.03	Friedhofanlage, Erweiterung Blumengrab	16.09.2024 30.04.2025	GR GGR	8'500.00 238'000.00	0.00	189'038.08	189'038.08	0.00	0.00	0.00	0.00	+57'461.92	
8	Volkswirtschaft			120'000.00	98'696.60	0.00	98'696.60	0.00	0.00	0.00	0.00	21'303.40	
8200.5050.01	Buchrainwald; Hangsicherung	12.11.2018	GR	120'000.00	98'696.60	0.00	98'696.60	0.00	0.00	0.00	0.00	+21'303.40	
9	Finanzen und Steuern			6'000'000.00	3'934'039.00	0.00	3'934'039.00	0.00	0.00	0.00	0.00	2'065'961.00	
	Rahmenkredit für Landkäufe	01.06.1969 24.09.1978 06.06.1982	UA UA UA	1'500'000.00 2'000'000.00 2'500'000.00	3'934'039.00	0.00	3'934'039.00	0.00	0.00	0.00	0.00	+2'065'961.00	

11.8.2 Nachkredite

Konto	Bezeichnung	Budget	Rechnung	Nachkredit	Unechte / Gebundene	Kompetenz GR, Fiko, FV	Kompetenz GGR	Datum	Begründung / In der Liste sind Beträge von über Fr. 10'000.00 enthalten
	Gesamttotal	17'144'810.00	22'033'499.81	4'888'689.81	4'742'899.50	145'790.31			
022 0220.3158.01	Allgemeine Dienste Unterhalt Software, Lizenzen	255'100.00	269'516.71	14'416.71 14'416.71		14'416.71 14'416.71		20.10.2025 31.12.2025	Neue Anforderungen an die Sozialhilfestatistik erforderte Anpassungen im Sozialhilfeprogramm KiSS (Fr. 3'020.00). Preiserhöhungen für Lizenzen M365 (Fr. 7'700.00) und Multifaktorenauthentifizierung (Fr. 1'700.00). Mehraufwand für Phishing-Kampagne-Plattform (Fr. 2'000.00).
029 0291.3144.01	Verwaltungsliegenschaften Baulicher Unterhalt (Bernstrasse 3A, Wahlackenstrasse 17)	7'950.00	42'246.55	34'296.55 34'296.55		34'296.55 34'296.55		15.04.2025 23.06.2025	Spülen von verstopften Schmutzwasserleitungen Bernstrasse 3A (Fr. 2'770.00). Landarrondierung bzw. Flächenbereinigung Überbauung Bluemepark/Wahlackenstrasse 17 (Fr. 36'210.00).
140 1402.3910.01	Allgemeines Rechtswesen Interne Verrechnung Dienstleistungen	747'220.00	775'834.00	28'614.00 28'614.00	28'614.00 28'614.00			31.12.2025	Höhere Abgeltung für Aufwendungen KES (vgl. Entschädigungen Kanton, Konto 1402.4611.01).
150 1500.9010.01	Feuerwehr Abschluss Spezialfinanzierung, Ertragsüberschuss		101'214.66	101'214.66 101'214.66	101'214.66 101'214.66			31.12.2025	Unechter Nachkredit; Überschreitung infolge Ertragsüberschuss der Spezialfinanzierung Feuerwehr.
211 2110.3611.01	Eingangsstufe, Kindergarten Entschädigungen Kanton (Lohnanteile)	603'040.00	687'239.00	84'199.00 84'199.00	84'199.00 84'199.00			31.12.2025	Die Gehaltskostenanteile für das Schuljahr 2024/25 waren zu tief veranschlagt, d. h. es wurden mehr Lektionen beansprucht als budgetiert (+Fr. 16'210.00). Aus der Schlussrechnung des Schuljahrs 2024/25 resultierte eine Nachzahlung (+Fr. 30'020.00). Die Akontozahlungen der Gehaltskostenanteile für das Schuljahr 2025/26 waren zu tief veranschlagt (+Fr. 37'970.00).
213 2130.3612.01	Oberstufe, Sekundarstufe I Schulgelder an andere Gemeinden	270'420.00	342'093.60	86'464.75 71'673.60	86'464.75 71'673.60			31.12.2025	Es besuchten mehr Schüler/-innen den gymnasialen Unterricht als budgetiert. Ebenfalls ist die Abrechnung des Schuljahrs 2024/25 enthalten.

Konto	Bezeichnung	Budget	Rechnung	Nachkredit	Unechte / Gebundene	Kompetenz GR, Fiko, FV	Kompetenz GGR	Datum	Begründung / In der Liste sind Beträge von über Fr. 10'000.00 enthalten
2130.3892.01	Einlagen für Rücklagen NPM		14'791.15	14'791.15	14'791.15			31.12.2025	Unechter Nachkredit; Überschreitung Produktesaldo NPM, Einlage bis zum maximal zulässigen Betrag in die Spezialfinanzierung.
214	Musikschule			19'090.30	19'090.30				
2140.3636.01	Beiträge Musikschule Zollikofen-Bremgarten	314'100.00	333'190.30	19'090.30	19'090.30			31.12.2025	Der Kostenbeitrag war auf einer tieferen Zahl an verrechenbaren Einheiten berechnet (+11 VE).
217	Schulliegenschaften			196'708.15	152'760.10	43'948.05			
2170.3010.01	Löhne Betriebs- und Reinigungspersonal	954'710.00	995'140.95	40'430.95	40'430.95			31.12.2025	Angepasste Weisungen für das Betriebs- und Unterhaltspersonal führte zu höheren Nacht- und Wochenendentschädigungen (+Fr. 20'400.00). Lohnfortzahlung infolge Krankheit und Mutterschaft (+Fr. 9'100.00). Mehrstunden für Reinigung Schulraumerweiterung Oberdorf, Steinibach und Geisshubel Nord (u. a. wegen dezentralen Mittagstische) (+Fr. 10'930.00).
2170.3111.01	Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	32'230.00	43'527.78	11'297.78		11'297.78		14.01.2025 17.02.2025 03.03.2025 25.08.2025 17.11.2025 19.09.2025	Ersatz defekte Nasssauger Sekundarstufe (Fr. 3'810.00). Ersatz Container Geisshubel (Fr. 600.00). Ersatz Waschmaschine (Fr. 1'900.00) und Einscheibenmaschine (Fr. 3'080.00) Oberdorf. Ersatz Staubsauger (Fr. 1'270.00) und Waschmaschine (Fr. 1'410.00) Steinibach.
2170.3144.01	Baulicher Unterhalt Gebäude	222'700.00	244'393.27	21'693.27		21'693.27		15.09.2025 12.11.2025 15.09.2025 04.03.2025 09.09.2025 12.11.2025 18.11.2025	Reparatur Flachdach Kindergarten Kläyhof. Storenreparatur Kindergarten Häberlimatte wegen Sturmschaden. Ersatz Wasser-Hauszuleitung Steinibach. Mängelbehebung elektrische Anlagen altes Lehrerhaus. Reparatur Aufzugtreppe Estrich im Schulhaus Wahlacker. Ersatz Pissoir Garderobe FCZ. Ersatz Geschirrspüler Schulküche Zentralschulhaus. Ersatz Mischpult Aula Sekundarstufe. Reparatur Sprechstelle Aufzugsanlage Wahlacker.
2170.3149.01	Unterhalt Rasenplätze, Laufbahn, Baumpflege	88'350.00	99'307.00	10'957.00		10'957.00		15.09.2025 01.07.2025 09.09.2025 23.06.2025	Ersatz Zaun Schulhausstrasse (Fr. 9'900.00). Reparatur Fallschutzbelag Trampolin Wahlacker (Fr. 3'330.00). Reparatur drehbarer Kletterbaum Geisshubel (Fr. 3'560.00). Vijupa-Postulate für Trinkwasserstellen und Aufenthaltszeiten auf Schulanlagen (Fr. 3'900.00).

Konto	Bezeichnung	Budget	Rechnung	Nachkredit	Unechte / Gebundene	Kompetenz GR, Fiko, FV	Kompetenz GGR	Datum	Begründung / In der Liste sind Beträge von über Fr. 10'000.00 enthalten
2170.3300.61	Planmässige Abschreibungen Mobilien	140'350.00	151'041.35	10'691.35	10'691.35			31.12.2025	Die planmässigen Abschreibungen wurden mit dem Erstellen des neuen Schulraumprovisoriums Geisshubel Nord überschritten.
2170.3320.91	Planmässige Abschreibungen übrige immaterielle Anlagen		101'637.80	101'637.80	101'637.80			31.12.2025	Die planmässigen Abschreibungen für das Vorprojekt und Wettbewerbsverfahren Neubau Kindergärten Steinibach werden über die immateriellen Anlagen abgeschrieben und nicht über die Hochbauten (vgl. Konto 2170.3300.41).
218	Tagesbetreuung			462'850.95	432'650.95	30'200.00			
2180.3020.01	Löhne Lehrkräfte	914'070.00	1'273'317.35	359'247.35	333'047.35	26'200.00		14.04.2025	Erhöhung Stellenprozente für neue Funktion Tagesverantwortliche und Pensenerhöhung Co-Leitung. Im Weiteren waren entgegen den Budgetberechnungen zusätzliche Stunden und Neuanstellungen von Mitarbeitenden aufgrund der Schülerzahlen und krankheitsbedingten Absenzen sowie unbezahltem Urlaub nötig.
								31.12.2025	
2180.3050.01	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	58'110.00	77'706.20	19'596.20	17'496.20	2'100.00		31.12.2025	Folgekosten infolge Pensenanpassungen, zusätzlichem Personal und krankheitsbedingten Absenzen (vgl. Konto 2180.3020.01).
2180.3052.01	AG-Beiträge Pensionskasse	52'050.00	70'235.40	18'185.40	16'285.40	1'900.00		31.12.2025	Folgekosten infolge Pensenanpassungen, zusätzlichem Personal und krankheitsbedingten Absenzen (vgl. Konto 2180.3020.01).
2180.3920.01	Interne Verrechnung Raumkosten	277'440.00	322'400.00	44'960.00	44'960.00			31.12.2025	Die Verrechnung des Raumbedarfs erfolgt nach den effektiv genutzten Flächen. Der Mittagstisch Geisshubel beansprucht mehr Raumfläche als im Budget vorgesehen war (Schulraumprovisorium anstelle Küche MZH).
2181.3920.01	Interne Verrechnung Schulferienbetreuung	2'000.00	22'862.00	20'862.00	20'862.00			31.12.2025	Der budgetierte Betrag deckte die Nebenkosten ab. Zusätzlich wurden die Mietkosten für die Raumbenützung verrechnet.
579	Sozialhilfe			223'444.95	223'444.95				
5790.3010.01	Löhne Verwaltungspersonal (Sozialdienste)	1'023'060.00	1'074'252.50	51'192.50	51'192.50			31.12.2025	Anstellung von Aushilfen wegen zwei krankheitsbedingten Ausfällen (Sozialarbeit und Administration).

Konto	Bezeichnung	Budget	Rechnung	Nachkredit	Unechte / Gebundene	Kompetenz GR, Fiko, FV	Kompetenz GGR	Datum	Begründung / In der Liste sind Beträge von über Fr. 10'000.00 enthalten
5799.3611.01	Gemeindeanteil Lastenausgleich Sozialhilfe	7'386'840.00	7'559'092.45	172'252.45	172'252.45			31.12.2025	Gemeindeanteil vom Vollzugsjahr 2024 fällt wegen tieferem Ansatz je Einwohner/-in geringer aus. Die Periodenabgrenzung vom Jahr 2024 war je Einwohner/-in zu gering, was eine Besserstellung z. G. 2025 ergab. Die Periodenabgrenzung pro 2025 fällt wegen der geringeren Anzahl Einwohner/-innen besser aus.
592	Hilfsaktionen im Inland			10'000.00		10'000.00			
5920.3636.01	Beiträge an Hilfsaktionen im Inland		10'000.00	10'000.00		10'000.00		02.06.2025	Spende an Glückskette an die Unwetterschäden vom Erdbeben in Blatten im Kanton Wallis.
615	Gemeindestrassen			12'929.00		12'929.00			
6150.3141.01	Unterhalt Strassen, Verkehrswege	190'000.00	202'929.00	12'929.00		12'929.00		25.11.2024 23.06.2025	Erstellung Teilstück Trottoir Hübeliweg (Fr. 22'000.00). Landarrondierung bzw. Flächenbereinigung Überbauung Bluemepark/Hessweg (Fr. 8'790.00).
629	Öffentlicher Verkehr			26'113.55	26'113.55				
6290.3130.01	Spartageskarte Gemeinde	69'250.00	95'363.55	26'113.55	26'113.55			31.12.2025	Der Verkauf von Spartageskarten Gemeinde fiel über den budgetierten Erwartungen aus (+915 Karten; vgl. Konto 6290.4240.01 und 6290.4614.01).
710	Wasserversorgung			551'139.06	551'139.06				
7101.3120.01	Ver- und Entsorgung, Wasserbezug WVRB AG	824'670.00	855'274.00	30'604.00	30'604.00			31.12.2025	Höherer Wasserbezug. Bruttokosten für die Wassergewinnung innerhalb des Wasserverbands fielen höher aus sowie veränderte Zusammensetzung bzw. neue Aktionäre im WVRB AG.
7101.3143.01	Unterhalt Leitungsnetz	35'000.00	113'988.70	78'988.70	78'988.70			31.12.2025	Mehrere Leitungsbrüche (Fellenberg-, Alpen-, Bern- und Reichenbachstrasse sowie Bärenmattweg) nachts und an Wochenenden, welche mit der Pikettorganisation von ewb bewältigt wurden. Teilweise waren Einsätze von der Feuerwehr nötig sowie Unterstützung durch den RBS (Bahnlinie) erforderlich.
7101.3510.11	Einlagen Spezialfinanzierung Werterhalt		179'538.30	179'538.30	179'538.30			31.12.2025	Unechter Nachkredit; anrechenbare Anschlussgebühren (vgl. Konto 7101.4240.51) unter Budgetannahme.

Konto	Bezeichnung	Budget	Rechnung	Nachkredit	Unechte / Gebundene	Kompetenz GR, Fiko, FV	Kompetenz GGR	Datum	Begründung / In der Liste sind Beträge von über Fr. 10'000.00 enthalten
7101.9011.01	Abschluss Spezialfinanzierung, Aufwandüberschuss	60'400.00	322'408.06	262'008.06	262'008.06			31.12.2025	Unechter Nachkredit; Überschreitung des budgetierten Aufwandüberschusses der Spezialfinanzierung Wasserversorgung.
720	Abwasserentsorgung			499'152.46	499'152.46				
7201.3320.91	Planmässige Abschreibungen übrige immaterielle Anlagen	25'530.00	38'869.25	13'339.25	13'339.25			31.12.2025	Die planmässigen Abschreibungen wurden aus Teilkrediten (Kanalisationsaufnahmen und Nachführung Leitungsinformationssystem) vom Rahmenkredit überschritten.
7201.3510.11	Einlagen Spezialfinanzierung Werterhalt		234'337.35	234'337.35	234'337.35			31.12.2025	Unechter Nachkredit; anrechenbare Anschlussgebühren (vgl. Konto 7201.4240.51) unter Budgetannahme.
7201.3632.01	Betriebsbeitrag ARA Worblental	1'612'100.00	1'638'767.00	26'667.00	26'667.00			31.12.2025	Die Zunahme der Wohnbevölkerung führte aufgrund des Kostenteilers zu Mehrkosten. Der Gesamtkostenanteil und der Beitrag an den kantonalen Abwasserfonds waren über der Budgetannahme.
7201.9011.01	Abschluss Spezialfinanzierung, Aufwandüberschuss	169'840.00	394'648.86	224'808.86	224'808.86			31.12.2025	Unechter Nachkredit; Überschreitung des budgetierten Aufwandüberschusses der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung.
7301	Abfallentsorgung			94'409.91	94'409.91				
7301.3130.01	Dienstleistungen Dritter, Transport-, Entsorgungskosten	648'960.00	680'393.83	31'433.83	31'433.83			31.12.2025	Mehrmengen an Entsorgung von Kehricht und Grüngut sowie höhere Transportpreise und gestiegene Entsorgungskosten. Die Budgetwerte der Abfallmengen von Sperrgut im Entsorgungshof Hubelgut wurden überschritten.
7301.9011.01	Abschluss Spezialfinanzierung, Aufwandüberschuss	80'320.00	143'296.08	62'976.08	62'976.08			31.12.2025	Unechter Nachkredit; Überschreitung des budgetierten Aufwandüberschusses der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung.
741	Gewässerverbauungen			12'090.50	12'090.50				
7410.3142.01	Unterhalt Ufer, Böschungen	2'000.00	14'090.50	12'090.50	12'090.50			18.03.2025 31.12.2025	Ufersicherung Gehweg zwischen Schloss Reichenbach und Bremgarten (Fr. 9'400.00). Mehrkosten aufgrund kantonalen Abrechnung für Neophytenbekämpfung und Pflege der Uferbestockung entlang der Aare (Fr. 2'690.00).

Konto	Bezeichnung	Budget	Rechnung	Nachkredit	Unechte / Gebundene	Kompetenz GR, Fiko, FV	Kompetenz GGR	Datum	Begründung / In der Liste sind Beträge von über Fr. 10'000.00 enthalten
930 9300.3622.71	Finanz- und Lastenausgleich Disparitätenabbau Gemeinden	77'000.00	185'347.00	108'347.00 108'347.00	108'347.00 108'347.00			09.10.2025	An den direkten Finanzausgleich musste entgegen den Prognoseberechnungen des Kantons eine höhere Ausgleichszahlung infolge des höher ausfallendem harmonisierten Steuerertragsindex geleistet werden.
999 9990.9000.01	Abschluss Ertragsüberschuss		2'323'208.31	2'323'208.31 2'323'208.31	2'323'208.31 2'323'208.31			31.12.2025	Unechter Nachkredit; Überschreitung infolge Ertragsüberschuss im allgemeinen Haushalt (Budget = Aufwandüberschuss).

11.9 Weitere massgebende Angaben

11.9.1 Wiederbeschaffungswert Spezialfinanzierung Wasser

Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt für Wasserversorgungsanlagen ¹

Rechnungsjahr: 2025

Wasserversorgung: Zollikofen Kontaktperson: Samuel Scherler Telefon: 031 910 91 11

Datengrundlagen Geschätzt
 GWP
 Anlagenbuchhaltung

	①	②	③	④	⑤	⑥
	Wiederbeschaffungswert brutto in Fr.	Beiträge Dritter ² in Fr.	Wiederbeschaffungswert netto in Fr. (① - ②)	Nutzungsdauer in Jahren	Erneuerungsrate in % (100/④)	Walterhaltungskosten in Fr./Jahr (③*⑤)
Anlageteile						
1. Wasserfassungen			-	50	2.00%	-
2. Aufbereitungsanlagen			-	33	3.00%	-
3. Pumpwerke, Druckreduzier- und Messschächte			-	50	2.00%	-
4. Reservoir			-	66	1.50%	-
5. Leitungen und Hydranten	43'558'600		43'558'600	80	1.25%	544'483
6. Mess-, Steuerungs-, Fernwirkanlagen			-	20	5.00%	-
7. Einkaufssummen, einmalige Konzessionsabgaben ³			-			-
Total 1 - 7	43'558'600	-	43'558'600			544'483

⑦ Bestand Verwaltungsvermögen in Franken	3'974'817	in Prozent von ③: (100*⑦/③)	9%
⑧ Bestand Spezialfinanzierung Werterhalt in Franken	6'939'671	in Prozent von ③: (100*⑧/③)	16%

4 ↓

Bemerkungen:

⑨ Gewählter Einlagesatz in Prozent ⁵	60%
⑩ berechnete Einlage in SF Werterhalt in Franken (⑥ x ⑨)	326'690
Einmalige Anschlussgebühren, an Einlage angerechnet ⁶	147'152
Einlage Spezialfinanzierung abzüglich Anschlussgebühren	179'538
① Anzahl Einwohner im Versorgungsgebiet	12'121
② Einlage pro Einwohner in Franken (⑩ / ①)	27

Datum: 19. Februar 2026

Unterschrift:

¹ Dieses Blatt ist Bestandteil der Jahresrechnung

² Zu erwartende Beiträge aus dem kantonalen Trinkwasserfonds und von der Gebäudeversicherung abziehen (beim AWA erfragen).

³ Einkaufssummen an andere Wasserversorgungen, einmalige Konzessionsabgaben oder dergleichen - die Abschreibungssätze sind anhand der Laufzeiten festzulegen. Bestehen Kategorien mit unterschiedlichen Abschreibungssätzen, so ist die Rubrik 7 manuell mit zusätzlichen Zeilen zu ergänzen. Einkaufssummen an andere Wasserversorgungen sind verbindlich mit einem Abschreibungssatz von 3 % einzutragen.

⁴ Ermittlung des Einlageprozentsatzes gemäss Kapitel 6.1. der WEA-Broschüre "Finanzierung der Wasserversorgung" (2004).

⁵ Die Einlage in die Spezialfinanzierung muss mindestens 60% betragen, solange Verwaltungsvermögen besteht oder der Bestand der SF Werterhalt nicht mehr 25% des Wiederbeschaffungswertes beträgt.

⁶ Die einmaligen Anschlussgebühren dürfen an die jährliche Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt angerechnet werden.

11.9.2 Wiederbeschaffungswert Spezialfinanzierung Abwasser

Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt für die kommunalen Abwasseranlagen und gegebenenfalls den Gemeindeanteil an den regionalen Anlagen ¹

Rechnungsjahr: 2025

Gemeinde: Zollikofen

Kontaktperson: Samuel Scherler

Telefon: 031 910 91 11

E-Mail: info@zollikofen.ch

Datengrundlagen AWA
 Gemeinde Anlagenbuchhaltung 2019

Aktualisierungsjahr:

Datengrundlagen AWA
 Verband Anlagenbuchhaltung

	①	②	③	④	⑤	⑥
	Wieder- beschaffungswert in Fr.	Nutzungsdauer in Jahren	Erneuerungsrate in % (100/②)	Werterhaltungskosten in Fr./a (①*③)	Einlage- satz ² %	Einlage in die Spezialfinanzierung in Fr./a (④*⑤)
1. Gemeindeanlagen						
1.1 Kanalisationen	72'320'000	80	1.25%	904'000	60%	542'400
1.2 Spezialbauwerke	182'000	50	2.00%	3'640	60%	2'184
1.3 Abwasserreinigungsanlagen		33	3.00%	-		-
Total 1 (1.1 - 1.3) bzw. mittlerer Einlagesatz (Spalte ⑤)	72'502'000			907'640	60%	544'584

2. Gemeindeanteil an regionalen Anlagen ³

2.1 Kanalisationen		80	1.25%	-		-
2.2 Spezialbauwerke		50	2.00%	-		-
2.3 Abwasserreinigungsanlagen		33	3.00%	-		-
Total 2 (2.1 - 2.3) bzw. mittlerer Einlagesatz (Spalte ⑤)	-			-		-

Total 1 + 2 bzw. mittlerer Einlagesatz (Spalte ⑤)	72'502'000			907'640	60%	544'584
Einmalige Anschlussgebühren, an Einlage angerechnet ⁴						310'247
Einlage Spezialfinanzierung abzüglich Anschlussgebühren						234'337.35

⑦ Stand Verwaltungsvermögen	2'411'499	in Prozent von ①: (100*⑦/①)	3.3%	Höchstens Fr. 200 / EW ⁵
⑧ Stand Spezialfinanzierung Werterhalt	16'404'393	in Prozent von ①: (100*⑧/①)	22.6%	
				EW ⁶
				Fr./EW

Bemerkungen:

Datum: 19. Februar 2026

Unterschrift:

¹ Diese Blatt ist Bestandteil der Jahresrechnung. Eine Kopie senden Sie bitte an das AWA: ae.awa@bve.be.ch

² Die Einlage in die Spezialfinanzierung muss mindestens 60% betragen, solange der Bestand der SF Werterhalt nicht mehr als 25% des Wiederbeschaffungswertes beträgt.

³ Daten des Teils 2 nur dann angeben, wenn der Verband die Einlage in die Spezialfinanzierung nicht selber vornimmt. (Anteil gemäss Kostenverteiler Verband).

⁴ Die einmaligen Anschlussgebühren dürfen an die jährliche Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt angerechnet werden.

⁵ Gemäss Artikel 32, Absatz 4 KGV ist die Einlage in die Spezialfinanzierung auf jährlich Fr. 200 (Gemeinde und Region) pro Einw ohnerwert beschränkt.

⁶ Einw ohnerwert (EW): Gemäss Artikel 36g KGV.

12 Details zur Rechnung (Bilanz, Erfolgs- und Investitionsrechnung) [separate Broschüre]